

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Marienleben - Cod. St. Georgen 88**

**Philipp <der Bruder>**

**[Ostschwaben], [1388]**

[urn:nbn:de:bsz:31-376617](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376617)





plia / r ex<sup>m</sup> / fultz rex apal / dicit / si  
r puce<sup>9</sup> / relique / qd e<sup>9</sup> exisse / coe<sup>9</sup> p<sup>9</sup>  
q q / auda pncipi / qena / ad pfoe / in  
pige / sicut / sui pncipat / e<sup>9</sup> dnu apal  
pla / fruct / r obuere / relique / r dimit  
si reuoc / dnu (mi) pncipat / pncipat / r  
p<sup>9</sup> / cu<sup>9</sup> euan<sup>9</sup> / pfoe / q<sup>9</sup> m<sup>9</sup> / cu<sup>9</sup> x<sup>o</sup>  
dedit / fuit / si lura / qda pncipat / mlti ma  
dnu / r / regni / al<sup>9</sup> pncipat / n<sup>9</sup> p<sup>9</sup> / cu<sup>9</sup> e<sup>9</sup>  
q<sup>9</sup> n<sup>9</sup> min<sup>9</sup> / distat<sup>9</sup> / ab euan<sup>9</sup> / pfoe / r  
regni / al<sup>9</sup> pncipat / q<sup>9</sup> pncipat / dnu / (mi)  
p<sup>9</sup> / x<sup>o</sup> / n<sup>9</sup> / reliq<sup>9</sup> / si / p<sup>9</sup> / reuoc / r  
p<sup>9</sup> / sic / dnu / rex / r / dnu / r / apal / r / p<sup>9</sup>  
e<sup>9</sup> / q<sup>9</sup> / ipe / no<sup>9</sup> / fuit / pfoe / r / d<sup>9</sup> / oie / pfoe /  
blasphem<sup>9</sup> / seq<sup>9</sup> / r / ap<sup>9</sup> / q<sup>9</sup> / ipe / x<sup>o</sup> / n<sup>9</sup> / fuit  
r / regno / celoy / q<sup>9</sup> / ut / ipe / ait / q<sup>9</sup> / v<sup>o</sup> / e<sup>9</sup> /  
r / docuit / h<sup>9</sup> / magn<sup>9</sup> / vocat<sup>9</sup> / n<sup>9</sup> / regno / celoy /  
e<sup>9</sup> / q<sup>9</sup> / x<sup>o</sup> / docuit / alios / p<sup>9</sup> / assequada / pfoe  
dnu / rex / apal / r / q<sup>9</sup> / dix<sup>9</sup> / si / vis / pfoe  
oia / q<sup>9</sup> / hab<sup>9</sup> / r / da / paup<sup>9</sup> / si / x<sup>o</sup> / ipe / n<sup>9</sup> / rel  
pncipat / apal / rex / dnu / r / a<sup>9</sup> / m<sup>9</sup>

St. Georg, LXXVIII

Handwritten text in German script, mostly obscured by a dense network of red lines (possibly a red-inked scribble or a faded drawing). The text is written in a cursive style characteristic of the late Middle Ages or early modern period.

Fragment of text visible on the adjacent page, written in a similar cursive hand:

im gien  
 und zu  
 yre d  
 Stenft  
 Fruch  
 die die  
 im frohe  
 in warte  
 im frohe  
 in ston  
 Gur die  
 wesen in  
 Fry warte  
 in et rime  
 wam se  
 in ape  
 die zu  
 die red  
 die die  
 die warte  
 die die  
 die so

8 VIII  
I em gütz trift er gern mit den Armen  
Iuch so lüt er sich erbarmen  
I her der sicken Engemach  
I Gens so das er das gestach  
I rann em Koner von sinem gestichte  
I az dat er mach der joden rechte  
I in frals witz gestanden Anna  
I in wart gegeben einem heiligen manne  
I in frals begund auch in inugent  
I mit stonem zuchten und ramer eugent  
I Got und auch den luten allen  
I wesen lüp und wol gewallen  
I sy wart um manum seher geschid  
I it raimem bezogen in eugent rich  
I wann so was keusch ram und gute  
I in apt von himel stund in mace  
I ye sy heiligen frau sant Anna  
I ebe rehte mit um manne  
I une alle schlaht erndfall  
I y wärm mit am ander wol  
I Gutes wärm sy auch rich  
I och so herten sy geliche

in fall in mace



Gebait in gute rechte in trin mit  
Dinich got und durch ir sel hail  
Sinen teil den gaben sy den Armen  
Und liegen dar sich dann erbarmen  
Der alle din sy da sachen  
In noten und die auch siech lagen  
Das ander mit das schiffen sye  
In gotes huser schöner zierde  
Got und auch die hatigen darme  
Volle fruten sy ir gezerde  
In noten von dem dritten mit  
Ive namen mit ir sele hail  
Schinde sy me gebornen vande  
Das wort in ain grozz layde  
Schindes gepurt sye me geborn  
Da von sye truten oft begarn  
By pater got von himelrich  
Das er wolt erbarm sich  
Der sy und wolt in geben  
Ein kind da von gefranc ir leben  
Werde und auch in einme gemert  
Und got von himelrich ge ert

2  
In Amer großen Gohyt  
In An dem siben den manne lit  
Got ont lob in opffer bitten  
Mit samlinge alle die Jiden  
Indem tempel zu iherusalem  
Da kam auch die der iochim  
Da er zu dem alter gieng  
Dem opffer er An sin hant geuend  
Da er uf den alter legen wolt  
Mit rechter andacht als er solt  
Im priester hiez herr ysaac  
Der wart sem seiner geuor  
Er sprach mi hiez mich iochim  
Wid du mein red recht v nimm  
Du solt aus dem tempel gen  
Wid solt do vor recht sein  
Got deines opfers mit engert  
Do von bist du des milte wert  
Da du opffer sallest legen  
Vf den alter wann den seggen  
Godes hast du gar veroren  
Da ich dir sag das lag anne anne zoren



**I**ndes gebirt du nie nie gelonne  
Und hast noch nie gemert du chinne  
Du bist ein godes vergeren man  
Godes fluch der hangt dir an  
Du ge bome noch nye kom sine  
Nicht vil recht stet dein ding  
Dar bin so gang du drat hin aus  
Und swam nicht des tempel haus  
Der iohann vil harte erkam  
Da er des priesters rede vernam  
Er erschrak der rede vil fere  
Und empfing vil groze swere  
Das er wart ze solchen schanden  
Vor Allen den dye in erchanden  
Nider er sem hant do hing  
Und loinent aus dem tempel gung  
Er fir aus iherusalem  
Und kam zu seiner swachen hant  
Allen seinen engemach er ir clage  
Und loinent alles sem lait ir sagt  
ffrawe Anna grozes layt ge wan  
Da woy das ir lieber man

3  
Dard so groztes Ungemach  
Der vnd so wamt sy tag vnd nacht  
Dye rufften auf zu got vnd  
Das er in ir groztes Ungemach bename  
Vnd in ir offer vns den gezeme

**H**er wachm von grozter scham smach  
Vnd von scham die er da  
Er liden derte vnd durch dye schande  
Wolt er varen von dem lande  
Er loolt sich von den leuten ziehen  
Dye in erstanten vnd fleychen  
Er het schaff vnd rinder vil  
Dye sammet er in korn or wil  
Vnd fir mit semen knechten aus  
Berre in dye korn von seinem gaud  
Er fir aus mit seinem vich  
Fraboe amma er da gaim lie  
Vnd berre von den luten zog  
Fraboe amma beland da gaim vns fro  
Er fir verre vff ein ghyde  
Da vnd er wasser vnd wande  
In dye kiste verre er trax

Dem buche sind in manchen tag da bleib  
Do wachm in der lusten lutz  
Eins grozen landes er me d'gatz  
Er rufft ze got nicht sind tag  
Sind pat in sind sem engemach  
Auch so hast er alle tage  
Sind schrey zu got mit grozer clage  
Das in got zu hilfe chome  
Sind in sein grozes land benenne  
Frab Anna Atlam do hamen belayff  
Mit sorgen sie in zeit verbrayff  
Sye pat stet sind fleysziglich  
Den suzen got von himelrich  
Das er in stayer wolt veraheren  
Tren engemach von grozen swikeren  
Sind wren man her wider senden  
Der mi wilt in dem ellende  
Do zingt got sein gute  
Wann wer in mit sye mit  
In rufft in raimen herzen  
Dem benymt er seinen smerzen  
Wann gotes mylde ist so gestalte

4  
Du ist grozzer Gnd unangvate  
Wer leydet not Gnd Arbayt  
Engemach Gnd herren layt  
Pat er sich an sem gunde  
Gozes hilfe kint am trate  
Also tet got Amelias dyser hailigen leuten zwan  
Wam soe trost heren dain  
Wam die parriserzibayt  
Gozes soe de da ist berayt  
Got der sant ein engel dar  
Der benam in traloren gar  
**R**aphahel ein engel hiez  
Den sant got Gnd in die hiez  
Das erkome zu joachim  
In die koste Gnd spreche zu my  
Fredo dich lieber joachim  
Und anem rede rege unym  
Got der hat omach her gesant  
Dir ze trost in die lant  
Das ich dir gebe sulchen troste  
Da mit du pfele werden erkoste  
Von demer not Gnd demer fralve

**I**ch wil dir nede mere  
Got der wil erpam sich  
Mit sinen guden oker dich  
Wann du solt ein kind gelommen  
Das wilt erwele des godes minne  
Ein gepint sol von dir kinnen  
Der end alle der welt ze sinnen  
Das kind sol auch am dochter wesen  
Als du wol macht haben gesehen  
In dem propheten der da hiez ysaya  
Das kind sol auch hiezen maria  
Dye sol küniginne werden  
In hmel end of der erden  
Das kind beleiht vmer magt raim  
Vimmer gelovt sy antimes gemain  
Doch so wil ich dir par sagen  
Das dye selbe dochter tragen  
Sol Amen sin von godes minne  
Von got sol sye ein kind gelommen  
Vnd von der hmligen gastes rait  
Es sin vns bringe alle guad  
Der wilt auch all der welt harte

Der heiligen von der engel ere  
 Von im konte dyelwele erlost  
 Und alles menschlich künne gerost  
 Doz sind seliger iochim  
 Sit zu demer frubwen kaim  
 Und trost sye an nem lagede  
 Von dir gotschaft freut euch pagede  
 Doder engel dyse red  
 In iochim geret

Iochim ge gen ierusalem  
 Bei ersten frue und dar nach kaim

**D**o der engel sprach von daim  
 Do kam z er zu kaim zu sint am  
 Er grüet sye und sprach zu ir  
 Gottes freud sey mit dir  
 Du bist em vil seliges loub  
 Selig ist dem sel und auch dem lip  
 Alles dem loub hat am ende  
 Wann alle dem müsse lende  
 Dye loub got von dir vertreyben  
 Du bist selig von allen lueyben  
 Em gepnt vil er dir geben

So von gheue wort dem leben  
Er wil dir geben ein kindlein  
Daz vertreib die sorgen dem  
In solt ein kindes swanger werden  
Der lob sol wachsen auf der erden  
Nimmer-mensch wort daz selbe kind  
Ein dochter wort daz selbe kind  
Alle die in der welt sint  
Die werden von dem himm erloft  
Auch wort sy der engel trost  
Maria sol daz kindlein  
Kroonen mit dem namen sein  
Es sol auch ymmer bekleiben an dir  
Als ysaias von ir sagt  
Tragen sol sy ein kind  
Nun alle ding die fleischlich sint  
Daz daz von kind daz von der wecht dem  
Geporn wort daz schol sein  
Von armereich goets sin  
War ein kind nach dir daz tun  
In schol zu iherusalem

Darn loam dar der wachin  
 Finnen schol dem keder man  
 In solc du frolichen empfangen  
 Do der engel dyse red  
 In der frauen jar getet  
 Dye lye er so Gud für den Darme  
 Der boeschaft freuet sich fraloe Anne  
**S**chier darnach fraloe Anna fine  
 In ierusalem Gud dar erfine  
 O G das alles war were  
 Das in der engel sagt mere  
 Da so kam in ierusalem  
 Für ein wör ge guoch si stam  
 Das ist gehalten das goldin toz  
 All da da sit so lange uor  
 Achter dye fraloe man war der man  
 Das nachim gefaren kam  
 Mit seinen bruchten Gud mit seinem buch  
 Frölich in dye fraloe empfang  
 Do so wen man gefach



**I**n got von himel sy do sprach  
Ich lob dich herre schöpfer mein  
Wann groß ist dyer gnade dein  
Ich lob dich wann ich meinen muth  
Gesehen mit meinen augen gan  
Draht sy im engegen gung  
Frohlichen sy im ende dung  
Sy sprach willkommen lieber wirt  
Alles mein leibes am ende wirt  
Alles mein truhren hat ein ende  
Wann ich dich von dem ellende  
Fang Augen gan lieber herre  
Mir ist late dem goten swere  
Do jacob sein bruder fand  
Mit grozen freuden er zu ir sprach  
Nun lob ich got von himel reich  
Das ich lieber habe dich  
Gesamt und lebendig finden gan  
Das macht mich aller sorgen din  
Nun waz ich wol ez müz geschehen

7  
Und glaube das es schol er gan  
Alles des der mir  
Gut gesaget vor von dir  
In dem tempel sy phisim giengen  
Und den segon sol empfangen  
Dar nach sinen sy him gann  
Forals dinnu end auch was dinn  
So si sinen auf der stroze  
So mochten si nicht geloben  
Ihr netteders der dem andern kint  
Wye sy dz halsigen engel mit  
Get getroste das sie gelomen  
Solten ein kint von rainer onyme  
Und das kint ein dochter wirt  
Das kinnen solt von mir gepirt  
Und das maria sol das selbe kint hirtzen  
Wann das der engel get geschaygen  
Und auch das selbe solt werden  
Kinnigime off alle der erden  
Und das von dem selben kinde

Alles sprachlich gefinde  
Er löste lorde und alles Gunt  
Da lebt of der erden noch  
Der engel het auch daz gesage  
Daz daz kind solc beleiden magt  
Und solc doch amen sein gelommen  
Dum man von godes minne  
Mit diser rede kommen hant  
Fritze Anna und auch Herr jostheim  
**D**in zeit stant nicht lenger  
Fritze Anna wart der swanger  
So also lang daz heilige lorp  
Getragen het der Kindes lip  
Daz im gote ein selc geben  
Also da von sich hinc im leben  
Daz macht gote von himelreich  
Ein heilige selc raugelicht  
Und stant so in der Kindes lip  
Der swanger wart daz heilige lorp  
Der selc die got dem kindelein  
Schuff gib er die grozzn gnade sein  
Mit manig baliger treuere

Er hilt sich sein rathum nuzent  
 Er gab in sein harligen gait  
 Mit den sieben gaben anast  
 Wam die heilige sele waz  
 Finnen in das rath das  
 Der in haiden waz geben  
 Hey ein ander in ir leben  
 Der heilige gait von himelrich  
 Kom in dye sele tugentlich  
 Und macht sy rath von allen sünden  
 So von wirt ich in das dünden  
 Das dye von mannes lip  
 Finnen sind und auch von lip  
 Geyen sind dye müssen allen  
 In einer stacht sünden gebollen  
 So und her adam mit erschach  
 So er dye gehorsam ze sprach  
 Du selbst ist geschaffen  
 Original wam von Gleyfthien  
 Gesehter geboimen wir den lip  
 Wad in man und auch die lip

Vir werden auch da mit geboren  
Da von werd wir alle verlorn  
Ob uns dye sünde nicht ab geminnen  
Werde in der sünde wart das lieb kindlein  
In den leib der amiter sein  
Mit dem heiligen geiste bevingt  
Und wart si auch von im geheiligt  
**D**o erphugen wart ir frist  
Als der fraluch sit noch ist  
Und die zeit auch kamen wart  
Fralue Anna ir rannes kindes genas  
So si ir liebes kindt geschach  
Große freude ir do geschach  
Auch freuet sich der vater sin  
Do er geschach das kindlein  
Si lobren got von himelrich  
Das er so so tugentlich  
Het erlost von irrem layde  
Vorumb lobren so got bynde  
So wart das kindt maria geschayen  
Als sy der engel het geschayen  
Painlich wart das kindt gezogen

4  
Sein wart mit fleiß wol geplogen

In seiner kirch hat was das lieb

Ein so raim an seinem liebe

Wider dye dez alle namen

Dye ez horten der vernamen

Trachtelichen seiner mit grüße

In girkliche gelüste

Zessen pflag das kindlein

In enstlich was durch dye spise im

**D**o achtzig tag was das kindt alt

Als am sein muer her gezalt

Frals amra und such her iohachim

Franten ge ierusalem dem tempel hin

Das kindt und offeren das got

Nach her moyses gebot

Ein rintelraube und ein lemblein

Opfert so für das kindlein

Dye iuden und dye pharisee

Dye iohachim erschanden se

Das so das raim kindt gesehen

Des alle mit einander sahen

Daz wachim ein heiliger man  
 Seine waim im got geat  
 Er genade sinderlich  
 Mir Amem kind so lieblich  
 Do sy begriengen alles dat  
 Daz in der e geporen waz  
 Daz kind firtens wider him  
 Frals Anna und her wachim  
**D**o dat kind alz alt wart  
 Waz dat es reden mit woren  
 Erret es gneig siner zungen  
 Also kindisch und also iunger  
 Daz nie von sinem munde kam  
 Unreusch rede nie mensch unam  
 Daz es nie pofes wort gesprach  
 Noch mit dem munde nie geitach  
 Es berte auch alle sin rede spre  
 In got dye es ie getete  
 Und alle sin rede und wort woren also  
 Daz es sich ye zu got zoch  
**D**o drin war dat kindlein  
 Waz alt nach der purt sin

Frals im  
 Es firtens  
 Ein altes  
 In Namen  
 Frals im  
 Der der ta  
 Do si Am d  
 Daz gader  
 Daz kind m  
 Daz in sin  
 Daz frage  
 Daz waz  
 Daz si zu  
 In wocher  
 Daz liegen  
 Wolte si  
 In sin  
 Daz in  
 Daz in  
 Daz in  
 Daz in

**F**rater Anna und auch her wirtlich  
**E**s firten zu iherusalem  
**S**ein offer sy auch mit im namen  
**I**n salomon tempel kamen  
**F**inzechon staphel und gride  
**H**er der tempel dyc man stete  
**D**o sy an dyc stige kamen  
**D**az offer in ir hant namen  
**D**az sint maria sich ze hant  
**D**och zu seiner miter hant  
**D**y stige gung er auf allain  
**V**nd hat von weman helfe kam  
**D**az sy zu dem alter gung  
**I**r offer an ir hant geueng  
**V**nd legen auf den alter das  
**V**ol das sint berait lortz  
**V**nd zu dem offer drat kam  
**M**it seinem hentslin das nam  
**S**elber das auf den alter legte  
**S**einer miter mit enpaitte  
**V**nd auch ze offer sich



**E**r gab got von Amichich  
**D**az die lute dich erfassen  
**E**z alle mit einander in den  
**D**az dich Emt noch solte werden  
**E**och gelobt auf der erden  
**D**ye priester pater Joachim  
**M**arien Vater das er in  
**D**az Emt empfahete so ez wude  
**D**aben ir alle nach der gepurde  
**D**y loben in auch das  
**N**ime falsche und Aime gar  
**D**en priestern da empfahen  
**D**az der tempel priester alle gemain  
**E**mpfangen mit ir du irin  
**U**nd namen so zu der sammunge  
**D**er zwelf mäge dye kensich und inunge  
**A**n dem tempel dienen got  
**U**nd loben auch nach seinem gebot  
**L**ore der sammunge lere  
**D**ez koul ich geben in dye lere  
**D**ye priester und dye psalmes

71  
Und leben gar nach seinem gebot  
Der fruchtet sich der loachim  
Und gem gelobt der so in  
Waren und sine frolich von darme  
Und mit im sein karp frucht arme  
Und fruchten garm in laches kindlein  
Mit allem fleisz pflegen sy in  
Der vater und die muer in  
Verten das raim kindlein  
Got mit allem herzen mynnen  
Und loben in mit allen sinnen  
Behalten keusch und dyemittatit  
Mitte gute und raimheit  
Der vater sunderlich sy lert  
Das sy alle die hute art  
Und sy hute sy alle gelich  
Als wol den armen sin den reichen  
Und das pflege zu allen zeiten  
Gaz und zorn und nyde vnyden  
Und das sy sich vorhofert gute  
Und zuche bey genschaft in gemite

zemin  
ge  
Info: ungs  
bit

Die mit lere nach in dochter  
Was sin gutes gelern mochte  
Das sy her heb zu got  
Und lebte gar nach sinem gebot  
Das sy were kensich und rein  
Gere auch mynner sande Eim  
Sy lere si schon und helge leben  
All zit nach tugenten streben  
Das heb sint nicht enloz  
Was das sye die omter hiez  
Und was ez lere der Vater sin  
Das schloz ez in seins herzen schin  
Und in mungvaltiger tugent  
Flayz ez sich an seiner tugent  
**D**on sagt uns dye geschicht zlar  
Wo ez ale was worden siben ir-  
aria dye man das kindelin  
Der Vater und auch dye muter sein  
Und gaben im ein schon geloubt  
In dem tempel sye zu gant  
Furen aus gen ierusalem

**F**raue Anna und auch Ger. Joachim  
 und w. dochter gotz g. liden  
 Ham so kamen zu den aren  
 Das so groß und manber warn  
 So g. liden so dye priester von Darme  
 Mit dez g. liden zu manne

**M**aria zu den m. te g. den k. am  
 irannes leben sich an nam  
 und mit flezz der alle v. l. tag  
 was sy von den andern sach  
 Was man sy auch ein g. liden  
 Thummer n. g. t. so der liezz  
 Den me g. den allen so g. liden  
 vil sicher so werden d. s.  
 Das dye frauen alle g. liden  
 g. liden g. liden s. m. d. l. d. l. d.  
 In re. l. d. h. e. b. mit g. liden  
 Mit trien und mit g. liden  
 Dy so wasen und auch k. e. l. e. n.  
 dye k. e. l. i. g. e. n. s. c. h. r. i. f. t. u. n. d. a. l. l. e. s. o. e. r. e. n.  
 M. A. R. I. A. mit aller s. c. h. t. t. u. g. e. n. t. .

-lor  
 im  
 chen  
 y  
 fin  
 pärm  
 nt  
 r  
 ft  
 z. l. d. r.  
 l. d. r. n. r.  
 er. f. m.  
 ant  
 r

Lebe schon in ir mugent  
By begindten mit grossen zuchten  
Für die Anderen alle lichten  
Und sichemen stam der morgen stern  
Für die Anderen magden ffarte  
By begunde schier merken  
Alles das das man sye lert werken  
Alle die künftich waren  
Und auch magde zimlich  
Das mit und hiltig  
Und Andem rimm forsch  
Mit gold werken und mit seiden  
Das lernet si in jungen zeiten  
Spinnen reifen und netzen  
Das gold auch um die seiden dreen  
Die heilige schrift si schier begunde  
Lesen das si wol ahnde  
Lesen und vernemen wol  
Wye man sy vsten schol  
By lernet gar die alten se  
Die fünf buch von moyse

Alles man  
Der darme  
Die pfele  
Lernet mit  
Die magde  
Am lichte  
Am netze  
Als kocher  
By lerne  
Das ir netz  
Die fische  
By wirtig  
Am lichte  
Ein in Al  
Einer mit  
Und danc  
Wie die se  
Der brote  
Fünftigen  
Am lichte  
Vollbringen

**D** Alomans buch und die vier  
**D**er schinige buch die berent schner  
**D**ie ppheten und den salter  
**V**ernet maria in klaimen altar  
**D**ie meide pey den maria witz  
**M**am londer gawe der alles dat  
**M**aria mohte in ningen tigen  
**A**lso wusen sy getrigen  
**D**y loben sue und puzen ir ere  
**E**nd ir reht als so loere  
**I**hr fraloe und ir kunn gime  
**D**y ergrigten ir lieb und gawe mynne  
**M**aria auch da worder sich  
**E**en in allen reht dyemutlich  
**E**rbet mit dienst getrewechich  
**U**nd dient in allen sunderlich  
**L**owe dat der swester ame  
**G**et arwat die so niht allame  
**E**enigen mohte dat was bernt  
**M**aria und ir arloanc  
**V**olbringen half mit frolichem mitte

lren  
 n stem  
 are  
 wiken

den  
 gade

Und setz das gem die rijn die gute  
Sy auch reines rines siten phlagen  
Wem das so yemant sahen  
Der ungemach und herzenleit  
An leib und auch an sel leit  
Seinen ungemach den gaff so im tragen  
Und gaff im den mit treuen clagen  
So vertrib auch seinen smerzen  
Ob so mocht mit reinem herzen  
Ob so im nicht geschaffen chinde  
Doch trost so im mit suzzem munde  
Wer armut laud und ungemach  
Gern si dem ir hilfe bot  
Was so dem kande und mocht geben  
Das gab so im das sein leben  
Gefristen mochte vor armers not  
So gaff mangem von grozer not  
Mit suchtem der bestimmet was  
Dem gaff so gern das er genas  
Über suchten und die armen  
Hiez si gern such der barm

Die flöz  
In liden  
Wem dar  
Mit der r  
Nimmer  
Alle lide  
In dem b  
Gar ir r  
In fild d  
I der m  
Die dar  
Die w  
Die lide  
Die r  
Die d  
Die d  
Die d  
Die d  
Die d

Dye flaz sich luye sie mölt Ennen  
 In luten gelich alle ze frumen  
 Wam barmherzikeit vnd gute  
 Woz dye raim vnd dye wolgemite  
 Kommer mensche si bestuerte  
 Alle lute sye gemain erte  
 In zorn vnd one gatz  
 Gar in rames gerde woz  
 In falsch vnd one netz  
 Lebe maria auch alle zit  
 Dye hat auch kom hoffart  
 Dye bezzer mensch geporn wart  
 Dye könd mich schaden noch schelen  
 Dye rett lügel vnd se lan  
 Alle dye wort vnd dye rede  
 Die du raim maget det  
 Dye kert si alle zeit also  
 Das sy die zu got zoch  
 Vnd das sy bezret auch das mit  
 Der leute leben vnd in sit  
 Wam dye raim vnd dye gute



An men woorten sich so gütze  
Das aus nem süßen munde  
Nye mensch vernemen chonde  
So von boßringe reman neme  
Vnd neman auch zu schanden come  
Alle zeit vett sy das pester  
Von den liden das si wesse  
Das ez der mensch nicht enhorde  
Also gütze ir worte  
Das so nyeman ze übel gedachte  
Nack nym mensch zu laster brachte  
Was si hort oder sach  
Dem alles si wol sprach  
Das alles ir ze got kert  
Nimmer nymant si ümert  
Maria was kensch vnd vaim  
Maria trug dye tron Allam  
Vor allen meiden mit groyer tugent  
An ir alter vnd in ir ingent  
Sy was dyemütig vnd gedultig  
In allen zeiten güt sy sich

In dem  
Vile ding  
Sy was güt  
Nicht leue  
Mir güt  
Alle der  
Am der  
Der si sach  
Die liden  
Nicht die  
Sy sprach  
In dem  
Von Maria  
Virt güt  
Der selben  
Die vrie  
Am güt  
Der meide  
Der den  
Sy güt

Als wannant mocht of so gedanken  
 Vose ding vnd so bekrenken  
 Sy botz gute vnd botz milde  
 Allen leuten gab si bide  
 Mit guten sizen vnd rechten zulten  
 Alle der welt begond sy luhren  
 Sam der lieht morgen stern  
 Der da scheint in dye welt verre  
 Dye lute lobten alle gemain  
 Maria dye suze vnd die raim  
 Sy sprach en alle chuniginne  
 In Sachen so mit rechten sinne  
 Da von dar puch en mer sagte  
 Wo maria dye raim magte  
 Wart gehalten chuniginne  
 Der selben red mit dye beginne  
**D**ie priester dye dez tempels pflizen  
 Chuniger slacht werke bezhullen  
 Der meiden in der samminge  
 Dvden den alden vnd Anaf den jungen  
 Sy gaben golt vnd seiden

Vnd maniger slacht gesinde  
Gar bawonwoll vnd flachs  
Dy priester bitten den megden das  
Das sy da von solten lachen  
Dye zuert an der gotes kirchen  
Fasulen stelen vnd Alben  
Mit goldt leuet allenthalben  
Tepich vnd ombt gange  
Korzen sy schon volbringen  
Banen vnd alcer tug  
Vnd auch elwecheln ober dye puch  
Samet pfeller biltzen  
Eintelen vnd portelen  
Das korzen dye priester wichen  
Alles in der gotes kirchen  
Da dye megden das werck enphingen  
Einen rit si an ge bingen  
Da si solten vnder sich  
Fasulen das werck gar gelich  
Mit einem loze den megden allen  
Das begund wol geballen

Vnd geloch  
Welcher d  
In von p  
Wollen b  
Das selb  
Nicht me  
In der G  
Im nigh  
Das in d  
Hart l  
Das in g  
Lulle w  
Ezinn  
Vnd allen  
In m  
Mit gro  
Vnd l  
E  
In g  
Wem so  
Nimmer

**U**nd gelobe auch dar zu  
 Welcher das laß gebiet also  
 Das von syden und von golde  
 Byellen und kaligen wochen solte  
 Die solt loefen küniginne  
**A**llet megede und maisterinne  
 Das laß wirt geworfen do  
 Ein neyliche magt zoch sich dor zu  
 Das in das selbe laß beheriet  
**M**aria laß also geriet  
 Das in golt wert so gewiet  
 Wollte und herten sy alle küniginne  
**E**man und maisterinne  
 Und allen tugenten do  
**N**am maria die maget zu  
 Mit grosem fleisz sy dient got  
 Und lebe gar nach seinem gebot  
**E**i was gar in dem tempel stete  
 In gotes dienst in min gelote  
 Wem sy gebetes nitte pflege  
**K**ommen man sye nitzig stete

**S**i kert seiden die exempel uns  
Den vnflut trug si her vo  
Den Alertuch si auch besach  
Der oppher was si auch pfleg  
Als sy des opphers pole pflegen  
Das in der ze werth was ze geben  
Der pfleg sy so munterlich  
Worte ez so wunlich  
Das alle die lute die ez gesagen  
Loben und die niden  
Das maria die magt her  
Gottes gnaden vol wer  
Wem die nam mit worte  
So habe si sich in goets worte  
In allen gunstlichen dingen  
Gute so die mocht wol bringen  
Lesen beten jubieren  
Das det sy mit ungem  
Das was so in chynal  
Wem so gute mit und wil  
Die rinnen herzen und andacht

17  
Dy syden tagzit si teghlich volbrachte  
Dye heiligen geschrifte si oft las  
Des sy auch onummer wer gitz  
Waz sy las ont dem onunde  
Daz sprach si in des herren grunde  
Allen tag si ze vasten pfilag  
Gar buz an den mitten tag  
Dye goets engel zu ir komen  
Von dem sy trost und lere mit name  
Und rechtz lebens ir daz wise  
Gad und bracht auch ir dye spise  
Er brocht ir daz hmel brot  
Te mit dem tag er ir daz bot  
Din aller flachte spise sy was  
Nader spise sy kein az  
Wann daz brot daz ir ze sant  
Wart von got pey der engelz gant  
Dy spise dye ir dye priester gaben  
Nam sy daz sy mochte leben  
Do omte dye soechen und dye armen  
Uber dye siech sy pfilag zerbarmen

Dye andern meiden giengen aus  
In men freunden von dem ganz  
Schoem bimb einzwil  
Maria hute da gann dye wil  
Nuz dem ganz sy schoen kam  
Nacht einzwil sy sich an nam  
Elizabech maria nime  
Her zacharias come  
Dye was gesezen in der stat  
In ierusalem in der sy hat  
Hare dar sy zn ir gienge  
Und ander trost an gienge  
Wo maria du magt was  
Dye ir zacht nye wer gat  
In allen ziten habe sy sich  
Also recht tugentlich  
Das alle dye gesezert warn  
Dy sy sahen oder horten  
Wo maria hin gieng  
Nur in hant ein wenig gung  
Auf recht sy doch ge gen phlag

**R**ider mit den augen si sach  
 Ir augen liez so niht vmb ghen  
 Das si nihtz mochte gesehen  
 Das ir hertz mochte ge krenken  
**U**nd yeman falsch of si gedenken  
 Wem yeman kam zu der sützen  
 J arin der so wolt gruzen  
 Dem antwort si vil dyemütich  
 Und dankt auch im andechich  
 Welher wort si sit het  
 So mit si den luten danke z sat  
 Got si gelobt von himelrich  
 Und sem hrd gefezgen diu

**A**m wollen nyeman mocht gebrayten  
 Maria lob und gar germaen  
 Alle die tugent der so pfilag  
 Hailiger fruce nye mensch gefach  
 Sanctus epiphannis  
 In sinem buch schribt er sizz  
 Von sant marien der meczde her  
 Wy das so gestalt luer

en dnu  
 m ganz  
 if  
 m  
 m  
 at  
 et  
 r  
 goang  
 lns



Wye schon und auch wy wol getan  
ajmedlich und wunsam  
So von schribt er und auch das  
Als manna geziert was  
An ir sele mit tugenden rade  
Also was dye magt tugendliche  
und wol getan an all man lide  
Sy was dye schonst aller wybe  
Sy was wyzz schon und lank  
Wicht ze kintz und ze mützen lank  
Ir lid was wyzz und wol gedat  
In aller slacht wandel gar  
Gel und gelde war was ir gar  
Das sagt und dye geschifte fur war  
Ir zo ppe gross lank und slacht  
Wol geflochten und recht  
Ir bra waren bratin und smit  
Wol getan auch das geyren schal  
Ir augen sam das betzen licht  
In haen und werten licht magt  
Reich ze grozze nach ze klein

ze

Wol gesch  
zur sch  
der sein  
it: was m  
Tipp mit at  
Ir inder was  
Der slacht  
Ir inder was  
Was in der  
Ir lip was  
Ir in der  
Alle gelide  
Ir in der  
Wozz und p  
den wozz  
Ir in der  
Und der si  
Förworen  
A in der  
Geyren also  
Was dar of  
Ir in der

Wol gelich dem edel sijn  
 Der sijn gind ist genant  
 O der dem der da gantz rocht  
 Daz lozz in den augen an der waz  
 Stytzent als daz lozz glaz  
 Ir mns was flecht und wol geran  
 Ir ller slacht wandel ain  
 Ir mindlein was kommedich  
 Und an zesehon myndlich  
 Ir lip was rot und rosen var  
 Ein und aue gebresten gar  
 Alle geliche wol gerechte  
 Ir zene waren biden flechte  
 Ir lozz und schin und gar ain  
 Dem lozzen sine gar dar an gemain  
 Ir wenglein waren lichen var  
 Und her si auch gemuschet gar  
 Foter rosen und und schein  
 Da von werden ir wenglein  
 Gezieret als der ein lichen lait  
 Und dar of ein rosen brait  
 Ir kenne witz gar sin wel

l gerin  
 daz  
 die  
 die  
 die  
 die  
 in lank  
 dar  
 die  
 für wite  
 die  
 imit  
 die  
 die  
 die

**S**chon aller Arme alle slachte male  
gitten gieng ein grublin  
S mich das kime da von sin  
fuerde deser greizer warz  
und sinnde da das anlich deser litz  
Ir kel wyyz und lang  
Ir hats ocht duk ze mazen lang  
So schoner litz und auch so raim  
In godes sin Allain  
Gesament wident nie gemain  
Als an der megede mairien raim  
Wyyz und schone mairien herde  
Wann Gud wol behende  
In allem werke froliche  
Ive ir waren zumbede  
Ir finger waren litz und punt  
Ir negel schone raim ober al  
Schon stund ir an ir gen  
Einbucher warz ir augen sehen  
Alle ir syt und ir geberden  
Schon Gud auch so zuehng waren

Saz alle dye in leben sahen  
Sez alle mit ein ander raden  
Saz sy wer sunderlich  
Gnade vol von himeltrug

**T**Die lant ober all  
Hiren lob der megden erspall  
Da fünfzechen aare marie dye magde  
Was worden als dye geschrifte sagt  
Dye priester gaben ir gebot  
Und raden dez Erben von got  
Saz man solt geben  
Dye megde alle menschliche leben  
Dye sinnen waren in iren tagen  
Und mochten Emschaft tragen  
Da drom dar vil der umgelinge  
Und der Alen vil auff den gedingen  
Saz in maria mocht werden  
In Amer rechten dromen  
Da geyen dye priester gemain  
Saz maria du mocht raim  
Einen dromen ir nemm

Der ir leben rechte kome  
By sprachē maria magt her  
Got hat dir grozze er  
ze sel und zelib geben  
walm er hat gehocht dem leben  
git maniger slacht ingent  
du hast gedient in der ingent  
das min die welt dir alle gotd ist  
und got auch von himel lust  
dar umbe bit lou frawe dich  
und manen dich alle gelich  
ditz du herst demen fliz  
das du vns gehorsam siest  
und nemest falsch ausz disen allen  
die dir aller best gevalley  
amen man ze rechter ee  
nach dem gebot moysi  
das von demem libe kome  
ein frucht derauelte ze frume  
da maria dy red vernim  
garte sy da von erkam

Der leben  
Wilm sy m  
In der k  
git sy got  
die er sy  
die sy dar  
By frind  
Vnd der  
das sy m  
Amico w  
By sprach  
die k  
F aller  
die Ad  
Er ist  
Von frum  
dem frum  
da wort  
da wort  
da ist  
da ist

Ja schon vart wart verkeret  
 Wahn sy magtmes re legere  
 In ir Herz tugentlich  
 Hat si got von Gmehrich  
 Das er sy bewysen wolt  
 Das sy dar zu sprechen solt  
 Sy sprach auf und sprach  
 Was dez offenbar nach  
 Das sy nimmer off der erden  
 Gemes wip wolt werden  
 Sy sprach ich han Amen mitm erkoren  
 Das hoher man me wart geporn  
 Off aller diser erde  
 Als Adel und als werde  
 Er ist künige Gud Herr  
 Von sinem rich sag ich in mere  
 Dem künig rich ist also gestalt  
 Da wart nimmer oncoman alt  
 Da wart nimmer nieman rich  
 Da ist nimmer strit noch krieg  
 Da ist weder hazz noch neide

Da ist fride auch alle zit  
Da lit himmeln inne tot  
Da ist av der lant noch not  
Da hat niemant vngewand  
Vrlunge man nie da gesach  
Da ist weder dinst noch hunger  
Da spot des alen mher des künigen  
Noch ze balc noch ze hant  
Da ledet nyemant schmen frum  
Niemant ondg da bezuget  
Der wil niemant da ver dritzet  
Da wirt nyemant inne nache  
Schloßes wirt da ongt gedacht  
Swiges licht ist da sey  
Höner dem die frinne sey  
Tusentend und auch der mutne  
Der pader hecher ist man da dune  
Der brütighin und der herre mig  
Der gibt dem lande schonen schin  
Er gibt auch dem selben lande  
Fre und freude mitinger hande

Die freud  
Nur der  
Nimmer  
Die freud  
Da ist fr  
Und mach  
Die engel  
Die sel m  
Nimmer  
Da ist fr  
Nur der  
Niemant  
Nim drit  
Da drit  
Erman  
Von dem  
Der drit  
Die herre  
Nur der  
Tausen

Dye freude nimmer ende nimt  
 Wer der selben freude zime  
 Chimmer den verdriessen mag  
 Dye freude ist auch güt Am Unge mach  
 DA ist Peter engel stark  
 Und auch süßer herpffen dank  
 Dye engel mit den psalm singen  
 Dye sel mit den engeln springen  
 Jämger stichtre sairen sal  
 DA ist suppo domes vil  
 Luren herpffen und geigen  
 Nicomus mag da lobe versungen  
 In brütigan sint den reien dor  
 DA danzt man mit der im der engel psalm  
 Er macht den megeden auch da danz  
 Von stern dret er Amen sprach  
 Her David und her salomon  
 Dye herpffen da den süßen ton  
 Loben schallen und singen  
 Taugen rauen und springen



Und maniger slacht Emmerkol  
Ist da on manze vil  
Im binnigen die hantigen spriset  
Die sel er zu dyck wyser  
Die richte sint da maniger slachte  
Die spris ist sinze und guter abtze  
Da thirke man den byffer wim  
Der schent ist auch der binnigen myn  
Augel wazde womechich  
Von schonen pannen manig slachte  
Der plinnen frucht ist solcher abtze  
Wer sy izzet der sincket mynmer  
Gesmit und auch myn lebt er ymmer  
Nuch in dem sellen lunde  
Schon plinnen maniger hantze  
Der plinnen art ist also  
Der si siht der ist ymmer fro  
Bassam und zinnome  
Der ist da vil ze Amer schone  
Der lundes her mit gut genomen

Da ist  
Ja gar  
die wil  
A wort  
Ain sel  
Ist kolle  
Nimmer  
**D**er  
Gefel  
Ay mimen  
Wie si Ges  
Die hantze  
So wasse  
Vollbringe  
So schon  
Ay binn  
Die gefel  
Der von  
Auch sin  
Ay schlon  
Nuch dem

Und ich in zu einem pruitigane  
 Ich han in mein treu ge geben  
 We wil ich uf der erde lebe  
 So wort ich mynne manne wip  
 Mein sel ist sein und mein lip  
 Ich wil be leben meide ain  
 Kommer gelomm ich mannes gemain

**D**u die priester dyse rede  
 Schorten die maria tete  
 By nimen londen der alle geliche  
 Die sy were so recht sinnerige  
 Das maria die magt innge  
 So wyse wort mit ir zunge  
 Volbringen beide mocht und dat sy konde  
 So schon reden mit irem munde  
 By sprachen maria rime magt  
 Die geschrift uns dat wider sagt  
 Das von allen wyfen wyben  
 Doch bin magt solt beiben  
 By schullen nemen ontan zu den  
 Nach dem gebot moysse

Und sullen sy kint gewinnen  
Auch und die ze gotes dienst bringen  
Wann dye hellig geschrift daz seit  
Bwelling frucht oder man  
Nicht gewinnen chindes frucht  
Daz ist von got gar verflucht  
Maria sprach daz fluchtes geschichte  
Triste ze sele gar nicht  
Wann w triste vil mer  
In lides freude und der welt ere  
Dye priester sprachen du wilt da mit  
Auf bringen einen neuen sit  
Der noch me wart gehört  
Da unser e mit wirt gestort  
Maria sprach mein magetum  
Nicht zeschaden mag er ni getum  
Er mag nicht ewer e gestoren  
Ir sult ob got wil daz gehören  
Daz mein magetum sol chomen

All der welt ze frumen  
 Dye priester ze rat geyngen  
 Ir red sy also in diengen  
 Dat or leuen alle dar an  
 Was sullen wir mit manen ain  
 Ob sy magt also behibt  
 End unser gebot also wtride  
 Dy maate da mit em newes leben  
 End mag sy da mit em bofer sit erheben  
 Unsern dochtern end unsern toben  
 Dy ain man wellent beliben  
 Dy werdent pnd nemen dar an  
 Das sy gar vermesent dy man

**H**in sid gestant manen mit  
 Ar sprach ir loyxt nicht den sic  
 Der in der 8 geschriben ist  
 dach dunke das ir dez nicht enloyxt  
 Moyses buch end recht das seit  
 dwechach weip oder maite  
 In gelubde got getit

Das noch groste iſt vnd gut  
Das mag der vater oder der wort  
Wem er dez nime wortt  
Ver werfen vnd wider ſagen  
In hant in dem ſelben tagen  
Wider rett er ez mit baldt dann  
Das gelubte muoz ſich gain  
Mara die magde hat gegarzen  
Ir keuſch got daz muoz ſo laſten  
Dann ir vater alſo liez  
Din wider rede da er gefreſt  
Er het ſo vil mer gebunden  
E die magt ſprechen kinde  
Da het er ſo in amer brüt  
Got gegarzen vber lit  
Dar vmb gib ich in den rat  
Ob ir boyffe ſyme hat  
Das wir got von hmetriag  
Pitten alle ſunderlich  
Das er vns daz ſyme vliche

Was vor ein sullen mit marie  
 Der selbe rat begunde do allen  
 Den kuyfen priestern wol gevallen  
 Die priester da gepietten huetzen  
 Und sy dri tag vassen solen  
 Das in got augen wolte  
 Und auch dye lere geben  
 Wye mana solc leben  
 Do vassen sy alle ze got  
 Ziffen das er sinen boten  
 In senten wolte der sy lert  
 In welchem leben mana kert  
 In dem dritten tag das erschaf  
 Am sinne in dem tempel ober all  
 Die sinne gepot das alle dye man  
 Dye noch chonsthaft warn din  
 Und doch von sandes geschichte  
 Warn chomen mit allem rechte  
 In den tempel zu ierusalem  
 Chomen restlicher bracht mit in  
 In smer hant das em gertt

Dye sullen alle ge geben werden  
Dem clauschen prestar in dye hant  
Der sol sy merken da ze hant  
Ahe dinnem zantzen gar jehuse  
Das er sy ze kenne wozze  
Und mag er kenne auch da pey  
Ein yedich gerte wez dye sey  
Dar ober sol er auch den seggen  
Sprachen und zu dem alter gen  
Guelich gerte darne begrunnet  
Blumen tragen und laub gesunnet  
Der hantig gaste von hmechrich  
Prime in amer tuben gelich  
Und of dye gert seat sich  
Und singt sich da suerlich  
Wes ist demy din selb gert  
Iez mans wort mania gewert  
Dem sol auch mania werden  
In amer thronen auf der erden  
Und auch do werden do von gegeben

Da von gefrewt wort sin leben  
 Da sy die selb samme vanden  
 Dye priester alle da von erasomen  
 By gebiten in das lant  
 Ditz dye domen da ze hant  
 Dye mocht domon heten noch  
 Und geporn weren doch  
 Von der dunniges danddes gescheite  
 Mit rechter art von allem rechte  
 Und welcher precht em gerten  
 Da das zanden an solt werden  
 Das dye gotes samme het gesait  
 Von maria den rannen manig  
 Jar domon da dye jingehinge  
 Der alten auch vil off den gedingen  
 Das in maria mochte werden  
 In amer domon und in gerten  
 Inchoen in dis tempel hus  
 Der posschoff mit den priestern vor  
 frolich in engegen gungen



Dye gerten er von in empfangen  
Er handlet sy nach der stimme wort  
Und setz sy in der drey ort  
Dye juden wahren alle edge  
Wem nach der stimme sage  
Wolt das zwohen da geschach  
Ob sy das moegen gesehen  
Fragungen wahren fünf edg  
Die dem zwohen da geschach  
Got sy aber alle gaten  
Daz er sich mit semen galden  
In wem gebet wolte nagen  
Und in der zwohen noch erzagen  
Aber dye stimme gotes erschallt  
In dem tempel ubel ober all  
Dy sprach das der rohm gotes tritt  
Dem mannd zu Amer bruc  
Rut und dach ze chome werden  
Er ist mit chomen nach sein gerte  
Noch der selbe der hohlige moyn

Der zartens must er wesen din  
 kint er nit er ist geboren

Wohin werlichen in hat erzogen

Got von himel zu dem knechte

Er ist von dandes gesalichte

Joseph ist der herre ge nant

Jacobes sin kind wol erzant

**D**in wil ich sagen du mere

wer der selbe Joseph were

Dieser Joseph was von Bethlahem

Jacobes sin kind diepliche

Was sin pruder dar nach frawe Anne

Nach wachime tode ein man

Nam von dem sy emes dandes genant

Daz auch maria geheizen was

Der Joseph was ein zimerrman

Ait seiner kint er genig gelant

Alles sin leben was gerecht

Er was ein heiliger gotes knechte

Ait grozem flerze dient er got

Dnd lebt gar nach seinem gebot

Er wolt auch aller tugenden rich  
Vor Allen sünden gute er sich  
Inne hant und inne werde  
Und inne gorn alle geite  
Lebt der vil rem man  
Aller vntugent lutz er ihm  
Inn aller stadt crughart  
Er lebt anhe t lutz lugenhat  
Ferner vntugent er pflich  
Von im niemant lutz geschicht  
Er wart den luten alle gemin  
Lob und golde wart er enclam  
Henschen durch sin Armut  
Die vsmacht als man noch tuc  
Wer vngemach und arbeit  
Lande not und hertenlutz  
Gern er im ze helft etom  
Nangem er sin lutz kenam  
Er trakt gern den armen  
Dem gut und auch erbarmen  
Über doe sieden er sich pflich

Item die  
Guten G  
Nangen  
Die die m  
Gut der f  
Er wolt d  
Der lutz o  
Fehlge  
Und frucht  
Im Gort  
Und alle  
Alle sin  
In dach  
Alle sin  
Die Gorten  
Kont sin  
Kont sin  
Er wolt  
Der sieden  
In dem lutz  
In der lutz

Coem als er das gesach  
 Witwen waisen gern troste  
 Manigem v3 ir not erlöste  
 Mit dyemmerkeit vnd gütze  
 Was der selige vnd wol gemute  
 Er was chomel in aller yugende  
 Der het er von seiner magende  
 Gepflegen mit großer keupheit  
 Vnd smes herren rimbkeit  
 Im hertz was dienst vnd sein sele  
 Vnd aller stadt manle  
 Alle sinu werch vnd sinu geperde  
 In chuldren vnd keupst waren  
 Alle sinu wort vnd rede  
 Dye waren keupst dye er tere  
 Keupst sinu dungen vnd sinu sehen  
 Keupst sinu gen vnd sinu stein  
 Er was keupst vnd name  
 Der flaisches wart er nie  
 In dem libe noch auch dar in  
 Das der sele ist geschaden kan

**D**o dye summe was abher chomen  
Dye priester heeten sy v monnen  
von in allen so ze hant  
worden woten im gesant  
In juseph hiez beschlahem  
Das er chom ze ierusalem  
vnd gepriten dem gotes knechte  
Das er kein dar vnd brechte  
Im gert in seiner hant  
Da was gehoersam sa ze hant  
Joseph der vil heilig man  
Bald ze ierusalem er do kam  
In seiner hant trug er ein gerten  
Der raim vnd auch der gotes wort  
In den tempel er gieng ze hant  
Da er dye priester alle vant  
Der bischof im entgegen gieng  
Dye gert er von seiner hant enthieng  
Da er dye zu dem altar trug  
vz der sellen gerten slug

Blumen und grünes laub  
 Der heiligh geist ze hant kam auch  
 Her ab von dem himel rich  
 In amer wissen tuden gelich  
 Of dye gert sagt er sich  
 Vor allen den luten schimberlich  
 Da dye lute das über all  
 Sahen amen grozen schaff  
 In den und sie geliche  
 Lobten got von himel rich  
 Das sy das groz zanden sahen  
 Der alle mit emander mhen  
 Das ioseph wer ein heiliger man  
 Dem got genade het geam  
 Vor der werlt simderlich  
 Mit dem zanden wonderlich  
 Sy sahen er wer wert allam  
 Das maria dm magt nam  
 Gegeben in wide ze amer bruc  
 Wann er wer gotes trit

r chomen  
 monnen  
 h  
 melite  
 gte  
 ant  
 am  
 gerten  
 otes wort  
 ze hant  
 ant  
 gung  
 ant enp  
 trug  
 ug

**D**ie priester und die ander niden  
herten ioseph daz gebuon  
daz er maria du magt her  
re ehonen neme und daz er wer  
sin huter ir ehenschat  
und auch ir alle irv erzagt  
sy sprach ioseph hantiger man  
got hat dir gotz er getan  
mit dysem zachen mi  
dar umb gepieten wir daz du  
mariam zu hiner ehonen neme  
recht und elich mit ir lebest

**D**o ioseph dise rede vnam  
do von vil harte erkam  
er sprach ir herren alle gelich  
du rede dinst mich widerlich  
daz ir mir so alken man  
welc so imges wip lang abgetan  
der wyl ich ymmer wesen din  
ob ich wip dany nemen solt  
so tufentlich magt ich nyimmer wolt

Seladigen als maria die vaim  
 Ir zint mit wol mein gemain  
 Dye priester sprachen ez miß mi sin  
 Vns was vnschmit das leben din  
 Got vns hat gezeitet dich  
 Mit ainem zungen wunderlich  
 Joseph der vil heilig man  
 In sinem gepet rüft er an  
 Got von hmel das er im  
 Er sprach herre vater myn  
 In der not ze helfe kome  
 Send mir ain dye hilf din  
 Du bist aller wiffheit vol  
 Vnd komest alliu gerate wol  
 In dem auch lieber herre das ich  
 Ze mensche hln gepmden mich  
 Das ich vil mensche vnd vaim  
 Haben ain wibes gemain  
 Herre nymmer vil gewonnen  
 Ich dien dir gern mit rechten sinnen



Lob vnd ere sag ich dir  
Vnd pit dich das du helfest mir  
Das ich der namen maget habe  
Nimmer gerir noch ander wirbe  
**O** Joseph an seinem gepet lag  
Ein engel kam vnd zu im sprach  
Joseph lieber gottes knecht  
Dein gepet das ist gerecht  
Gott der hat von hmel mich  
Her gesant das ich dir dich  
Trost vnd dir ein lere gele  
Vnd alle din beswere dir liebene  
Dar umb ioseph hartiger mit  
Du bis aller sorgen ain  
Du solt nicht da wider stehen  
Das man die maget dir woll geb  
Im namen marien zu Amer brüt  
Da von sag ich dir gottes trüt  
Das me wart kein onsch geporn  
Gott der hat sy im erborn

An Amer  
An wol  
An hat  
Emmen  
Vnd  
An wol  
An ist  
Als  
Aber  
Vnd  
An  
Vnd  
Gewinn  
An  
Dar  
Die  
An  
An  
An  
An

**I**n Amer brüt v3 allen wyben  
**S**y wil ymmer magt beliben  
**S**y hat got zo brütigan  
**S**emmen vnd ir magetum  
**V**nd kensche hat si im geschreyen  
**S**y wil so gerne auch thysten  
**I**r ist kensche vnd rammkint  
**A**ls heb als ir ir sint auch layt  
**A**lter gestalte gelust flayschlich  
**V**nd was zu sünden magt geziehen sich  
**S**y beliben wil magt ram  
**V**nd sy nymt nitand gemain  
**S**ewommet nach sündlichen dingen  
**S**y wil men lib nach kensche twingen  
**S**ar vmb ioseph härtiger mit  
**S**ie rannen magt nim dich ain  
**L**a sy werden dir ge gebn  
**I**n Amer chonen das ir leben  
**G**it einander nungent gemain  
**I**n godes dienst kensche vnd ram

fest mit  
 get lide  
 der wibe  
 pet lag  
 in im spruch  
  
 t  
 mich  
 mich  
 esse  
 -kenne  
 mit  
  
 den  
 will gebn  
 er brüt  
 brüt  
 geborn  
 om

Du solt sin ir prynciam  
Vnd sol doch ir anagetum  
Mit wortzen noch mit wöken Erenzen  
Vnd solt nymmer of si gedenken  
Nime dinst die sintlich sint  
Nim sol sin din myme din  
Du solt ir phlegen vnd hüten  
Mit zorne noch mit vngemite  
Solt du nymmer so besueren  
Dein tugent solt du mit ir beleeren  
Du solt ir schonen sam demer frauen  
Vnd phlegen ir mit grozen trüwen  
Nymmer solt du so besueren  
Alle zit solt du so oren  
Du solt ir auch die not dinst geben  
Eitelich solt du mit ir leben  
Mit züchten vnd namen mynnen  
Mit gotz wortzen vnd mit ehenschen sinnen  
So der engel dise rede  
In herren ioseph gar getas  
Er für of ze himebrich

Der bester  
Die prync  
Der me  
Die so ir  
Vnd so ir  
Die selige  
In got bes  
In er ir  
Vnd ir die  
By sprich  
In mal der  
Hilf mir  
Der la  
Das ich mit  
I best noch  
In wirtze  
An er bes  
Für alle d  
Mit herren  
Das ich mit  
Alten an

Der boeschaft frewe her ioseph sich  
**D**ie priester und die andern inden  
 Der magt mita dar geputen  
 Das so trate zu in chome  
 Und ioseph in ainem man neme  
 Die selige und die name marie  
 In got beginde von herzen schrien  
 Das er w ze helfe chome  
 Und in die grozzen not beneme  
 So sprach herrz vater min  
 La mich dich erholthen sin  
 Hilf mir min v3 diser not  
 Der la mich liegen tot  
 Das ich nicht den magetum  
 V liez noch ze smiden sein  
 Du wartt wol heker hre das ich  
 Han er Korn allain dich  
 Fir alle dmb das ich dich myme  
 Mit herzen und mit rehtem syne  
 Das ich mich gelozzen han  
 Allain an dich dez pyn ich ain

Alles trostes der menschlich ist  
Wann du allain min trost pist  
Du pist auch min lieber vater  
Du pist min vil lieber pruder  
Du pist min maene du pist min herre  
Du pist min Einig ich han dich herre  
Du pist min helf du pist min trost  
Ain dich so wird ich nicht erlost  
Du pist min lieber prutigun  
Dir gib ich meien magetun  
Du pist min vil schöner man  
Ich wil dem nimmer werden ain  
Du pist min fridman vnd meim frunt  
Ich bin von deiner minne erzunt  
Du pist min herre du pist meim kucht  
Ich dien dir gern dez han ich reht  
An dir min alle min selbe stat  
Du pist lieb vnd min gelait  
Auch durch dich lid ich gern arbat  
Du pist minns libes cheusstat

Und nimmer sel vambere  
 Du bist mir frande und mir spil  
 King wil han ich von dir vil  
 Du bist mir lachen und mir wamen  
 Ich han niemant den dich amen  
 Du bist mir tode und mir leben  
 Ich han mich mir got dir ergeben  
 Du bist am spigel nimmer anigen  
 Ich han dem nimmer mer gelaugen  
 Du bist nimmer sele lichte  
 Ich mag von dir geschaden nicht  
 Du bist mir und ich bin dir  
 Ich wil ymmer pey dir sin  
 Dar umb sit ich dich lieber herre  
 Das du vberest mir mein swere  
 Und benim mir mein vngemach  
 Durch din milte und durch din kraft  
 Das ich herre nimmer werde  
 Von dir geschaden of der erde  
 Noch nicht vberz mir venschait

Und mines herzen rammheit  
**A**m engal zu maria kam  
Der si trost und ir benam  
Alle ir swere und sprach zu ir  
Gottes fride si frawe mit dir  
Got von hymel hat mich  
Her gesant das ich min dich  
Sol trosten und ein lere geben  
Wu du frawe süllest leben  
Man wil dich amem man geben  
Da solt du frawe nicht wider strecken  
Das dy inden uf dich ist rechen  
Das du stören wüllest ir e  
Wann du ramm magt noch dame  
Behbst by dem selben manne  
Keusch und ramm ist noch sin leben  
Der mannes den man dir wil geben  
Er hat v lobt ellin wip  
Ramm ist sein sel keusch ist sin lip  
Joseph ist der herre gehalten  
Du solt das von im noch gefirischen

Das er ist ein gottes trüt  
 Du solt gern werden sin prüt  
 Und solt auch sin ehom sin  
 Er sol dir wort gehalten sin  
 Er nimmer gegen dir gedente  
 Boser dink noch dich bekenke  
 In sinem raimen mitgetum  
 Sicher von got ich dich dez tin  
 Wann er ist keusch und raim  
 Und er sol sin mit dir gemain  
 Ihme fultsch in rechten triven  
 Er sol dir dienen als siner frauen  
 Auch er nimmer eranken mit  
 In dir gewinnet und nicht tute  
 Das du ymmer werd layt  
 O der swache sin keuschayt  
 Er sol dir din notdurft geben  
 Mit fluze sol er auch din pflegen  
 Er sol dich haben in siner güt  
 Rimmer layt noch ungemit



Du dan im sol gestehen  
Din frend solt du an im sehen  
Er sol sin ein kammer  
Vnd ein vil ritter gotes diener  
Diner sel kunstheit  
Er sol demes herzen fride  
Nimm mit ehonem bösen sit  
Betriben mit kainen vnsrid  
Gesorn er sol auch nicht swachen  
Duch mit zorn noch mit vngemach  
gaget solt du ymmer behiben  
Wann du frauwe vor allen wiben  
Se segent vnd geschribt pist  
Von dem der unser schepfer ist  
Der engel sin of ze himelrich  
Got enphalich maria sich  
**D**ie priester vnd die pharise  
Saben do nach moeste  
Joseph vnd maria ze stimmen  
In der ewigen gotes namen  
So man Joseph der gotes trit

Mariam Din maget zu amer prüt  
 Dye juden times siten pflagen  
 Wenn sich zwaz hure nimen  
 Das so waren sy der e  
 Da gaben so in ein zil e  
 Das si sich mit en nemen  
 Und dye tage dez ziles chömen  
 Also gaben ein zil die juden  
 Joseph und im das gepnten  
 Das er nicht ze wip neme  
 Marien e trie monat chömen  
 Dye weil fir her ioseph haim  
 In sinem hüs ze beschlügen  
 Das alles das beraiten avole  
 Das er zu der burlanp gabn solt  
 Der piftlof und dye prierster do  
 Marien der megde schiffen zu  
 Dye ten megde dy sy ir waren  
 Das taten sy mairien ze eren  
 Das dye ir recht vordimdo geben

in pfehen  
 tes dener  
 de  
 in sit  
 in frid  
 schwachen  
 wange mit  
 schellen  
 a wiben  
 pist  
 der of  
 chrid  
 harsie  
 men  
 imen  
 mit

Daz niemant falsch künde gesagen  
Noch mochte gelegen falsch of sy  
Vnd daz waren ir die magde py  
Daz durch niemant noch gezihen  
Vöser dinc die magde marien  
Dy priester sünden da hyn haim  
Mariam von verusaken  
Gegen nazareth zu ir miter  
Dy siben magde sünden mit ir  
Da maria da haim was  
Alles doz si phylax was daz  
Dy heiligen geschrifte si gern las  
Ire gebete so auch nie vgtz  
Dy weis dinc so gelernet hetz  
In dem tempel wort sy stee  
Dy magde deutsch vnd rym  
Die mit ir waren alle gemain  
Auch lasen peten vnd wortren  
Pffe vnd dibe daz sy sachen  
Daz zu stat marien komen

Die engel godes von himel rich  
 Und redeten mit ir schumberlich  
 Das si das sachen alle gelich  
 Auch trosten und leiten sy  
 Und sanden ir mit dienste py  
 Eins trage manna und ir gefellen  
 Siengen v3 von dem castellin  
 Nazareth durch birtzuon  
 Und ergengen sich ein wil  
 In einem prumen sy da chomen  
 Da von die lute wasser minnen  
 In dem prumen die magt sazzen  
 Maria enwolt das nicht langzen  
 Ein luel so von den andern ging  
 Ir gebet so an vrient  
 Ein engel da zu ir kame  
 Da von die magt hart erthom  
 Er lueht sam die liecht sunne  
 Dye magt sazzen py dem prume

Da so den selben engel sahen  
Vor grosser forcht so erschrecken  
Maria stand an ir gebet  
In ir der engel sprach die rede  
Maria magt frew dich  
Got der hat von hmel rich  
freude und er dir enpotten  
Du bist dich was erwelt von got  
frew dich hmelich in plume  
Du hast mit dinem magetum  
Er worden dich du werdest prut  
got von hmel der ist dir drut  
frew so dir gantz frew so dir sele  
Du solt verzeihen alle dir male  
Die menschlich kinne da gevieng  
Da fraw ein die sinde bevieng  
frew dich maget mit allen sinnen  
Wann du sucher kiniginne  
Wolt in hmel werden der ewigen engel

Und menschliche dinnnes of der erden  
 frew dich dantes dochter schone  
 Der engel und der heiligen chrone  
 Din wort gegeben dir ze lone  
 Du solt sagen of gotes crone  
 frew dich maget und fraw name  
 W erwelt hat dich alltime  
 Got und in amer brüt erdhoren  
 In seliger zit wir du geporen  
 Der welt solt du geben liehe  
 Daz mag erleschen mhe  
 Du solt werden am Enfall  
 Daz in die welt lühtet über all  
 Da von wirt auch der engel schaw  
 In dem himmel erfüllet gar  
 von dir wort all in welt erlost  
 Und alles adams dinnne getrost  
 von dir wort din helle ze bröcken  
 Und dye dar inne sint belöcken

hen  
 rthen  
 rede  
 ch  
 m  
 got  
 me  
 erim  
 e prut  
 in drit  
 in sele  
 mde  
 agevung  
 ewig  
 in sinnen  
 me  
 ewigen

Die werdent alle dar vz genomen  
Daz muoz maria von dir komen  
Von dir wirt auch vff geman  
Der himels tor vnd enpfaßen  
Doe da sint in der helle  
Doe sullen werden da gefelle  
Der engel von dem himelbruch  
Vnd sullen werden in geluch  
Von dir gewinnet auch menschen sinne  
Lob vnd er vnd grozze wunne  
Wann din tugent da zu bringet  
Got daz er dir die gebeit menget  
In dem menschlichen flayße  
Daz solt du siße schwer gefayße  
Dar vmbde frawe tugentliche  
Frew mi vnd ymmer dich  
Wann aller freude anezenge  
Du bist vnd gotes dienerinne  
Der engel da mariam lie  
Wann spant den murende gye

**D**ar m  
Süßheit  
In ir  
Fr wolle  
Fr gese  
Die mo  
Aber die  
Die An  
Die An  
Aber die  
In wort  
In gey  
Die An  
Ein engel  
Aber die  
Der An  
Aber die  
Aber die

**D**ar nach an dem dritten tage  
 Ein muwes daz ich auch sage  
 Eüscharia maria die gute allain waz  
 In ir kamer und da sit  
 Ir werkes so mit flize pflanz  
 Ir gebet daz auch die wil sprich  
 Die meiz de waim alle da vor  
 Afer hatz an der er  
 Die ame ir werkes pflanz  
 Die andn an ir gebet lagan  
 Maria werch waz an den ziten  
 By worde golt und syden  
 Du zwirnt si schone ze samen  
 So dem zu ir in daz gaden  
 Ein engel gabriel genant  
 Maria er allain vant  
 Der sprich zu ir ich griz dich  
 Maria mitz tugenchich  
 Aller gnaden du pist vol



Got vnmmer mit dir wesen sol  
Du bist gesetzet wider alle wip  
Din sel ist selig vnd din lip  
Da Doe red maria v nam  
Garte si da von erkam  
Si begund lang emhten  
In ir hertz welcher stichte  
Der grunze der selben engel were  
Der engel sprach Aune swere  
Vnd Aune vorht du wesen solt  
Got von himel ist dir Holt  
Er ist dir gredik worden  
Gelub frau minnen worten  
Eines Kindes solt du swanger werden  
Daz wint herr of aller erden  
Wann daz kint sol sin ein sin  
Den solt du auch da hartzen re sin  
Duch wint gotes sin genant  
Gewaltig über alle lant

Mit großer er wart sin leben  
 Er holet got der wil im geben  
 Herren dauides künig richte  
 Und gewalt auch im himel richte  
 Er wart auch mit allem rechte  
 Künig in iacobes geslechte  
 Das rich sol ain end sein  
 Und mag auch mimmer mer zergen  
 Maria zu dem engel sprach  
 Wie geschehen das mimmer mag  
 Das ich maget ohne man  
 Sint gewinnen ich nie gewan  
 Mit noch willen zu einem manne  
 Wie sol ich sint gewinnen danne  
 Der engel sprach von himel rich  
 Der heilig gant sol frawe dich  
 Mit seinen gütten tugentlich  
 Kommen und erfüllen dich  
 Das sint das von dir wirt geporn

... pol  
... wip

... were  
... ere  
... pft

... nger wert  
... den  
... sin  
... en reftim  
... ant

**D**az my got ze sin erthorn  
hat das sol auch geherige wden  
In himel vnd of der erden  
Daz du gelaubest das der hsz deß pat  
schint dir vmb ein ich dir das  
Daz du minne elzabeth  
Sinen sin in nem lbe wet  
Den si also alen hat empfangen  
Vnd gewesen ist doch lange  
Vber haffe mer dem frinzis vtr  
Daz ich dir sage das ist war  
Wann alle dinc sine mnglich  
Se ein got von himel rich  
Maria sich da got ergab  
Vnd zu dem engel also sprach  
Gottes dienern ich bin  
Fern ich wil gehorsam sin  
Aller sin wille an mir erge  
Nach sinen worten mir geschch

**D**ie rede ein ende nam  
 Gottes sin von himel kam  
 Und sin vater sech  
 Ich in maria lib bestez  
 Und nam von ir sin gocharit  
 Unser flaisch und unser menscharit  
 Da din wertschafft gar ergienig  
 Maria din miht got empfieng  
 In iren keuslichen namen luf  
 Und doch ramin miht beland  
 Das gode wort wart do ze flaisch  
 In ir lib von dem heiligen gaste  
 Von der heiligen engel worten  
 Got gode sin ist mensch worden  
 Das wort durch die oren hoiren  
 Marien das ist in ir worden  
 flaisch und blut lib und sele  
 Die nam got ze einer gemalichin

In sin gochait ewiglich  
Daz nimmer so geschaiden sich  
gotes sin durch diu oren elham  
In die maget und an sich man  
vnsere vnter menschat  
Und vnsere natur plöcht  
Und er in w min amnat gelib  
Die wil wils der elam lib  
Daz er so michel werde  
Daz er kam zu der gepurde  
Da diu botschaft was ergangen  
Und maria het empfangen  
Sin kint von got so kint tet  
Des engels gabrichs ret  
Und die botschaft in w miter  
Und auch den magden die w kint  
By lie wyzen und tet in kint  
Alles an der selben stunt  
Daz so von vnserm herre got

By dem engel was erpöten  
 Und sagt auch das elizabeth  
 Ir mimen am sint empfangen het  
 Das sy in nem aler were  
 Fines Kindes worden swere  
 Doch wolt maria das gesehen  
 Ob wer also gesehen  
 Ob ir mimen wer swanger worden  
 Als sy von der engels worten  
 Het gehoret da bin sy frue  
 Ob im also were das si erfue  
 Der selben megede der nam  
 Hie in frue sy und nam  
 In elizabeth ir mimen  
 Elizabeth das sy sprach komen  
 Maria sy engegegen giend  
 Hie grozen freuden sy empfienet  
 Sy sprach zu ir wolt ir mich mimen wart  
 Wolt mich der vil haben wart

Das du mir zu kommen bist  
Auffel mir andir wist  
Ist welcher stadt ding hain dich  
gedient umb got das mich  
Sücht du müter mino herren  
Ich erwart me wert der eren  
Das si ple zu mir kommen  
Die ze müter hat geminen  
Do ich dinen gruz empfiend  
groze freud mich an genach  
Das Emt das ich in minem lip trage  
Dar umb fraue ich dir das sage  
Du bist gesegent und geheiligt  
Du frucht dine libes geheiligt  
Du bist gesegent vor allen wiben  
Du tragest ein kinde in dinem libe  
Das in dir geheiligt ist  
Von dem auch du gesegent bist  
Wann du geloubt hast den Worten

Des engels da von ist worden  
 Got ze mensch doz solt du mi werden  
 hoch gehohet of der erden  
 Si sprach got hat sich  
 Von erbarmet über mich  
 Er hat mir groz gnade getan  
 Proz er uch von im empfangen han  
 By hie an das gesank  
 Das het solichen ane vank  
 Anna mea magnificat  
 Dominum min sele du hat  
 Ze loben got von hime rich  
 Wann er hat gemiget sich  
 Mit seiner götlichen minne  
 In mir seiner dienerinne  
 Durch ammes herren diennichait  
 Und seiner grozzen barmherzichait  
 Hat sich in mir gemiget  
 Und sin gute mir erzeiget



Er hat sin lob an mir gebraitet  
Vnd wil das an mir erzaiigen  
Er wil auch das an mir gelaißen  
Alles das er hat gehayzen  
In seinem vater abraham  
Vnd alle dem kinde seines samens

**N**im wil maria do belaub  
Vnd in sig tag da vertrib  
Do si es alles wol erfire  
By nam vrlaub vnd fire  
Voy ir anstel elizabeth  
Vnd chom haim zu nazareth  
Da din ze am end nam  
Der vierden manades wider kam  
Joseph der nam gotes trut  
In maria seiner brüt  
Er wolt si firen mit im haim  
In sin hus ze bechlathem  
Da er am wil da py ir belaub

Und Einre zt er da vertraub  
 Er wart schier da inne das  
 maria die magt swanger was  
 Er sach das si was chindes suere  
 Das was in ein laides mere  
 Hatt er da von erschraek  
 Groztes laide auch in geschack  
 Er gewan in sinem hertzen  
 Ungemach und grozzen smerzen  
 Er clagt got von hmelrich  
 Wie zuechten gar tugentlich  
 In layde und auch sin ungemach  
 Den er an seiner fruwen sach  
 Er getruet got dez nicht  
 Das maria die maget iht  
 Solches dinges her getruen  
 Das ir nicht wol mocht an sin  
 Wann er wuest so wol danc  
 Das sy mannder sunde enchanc

Seit die got wider were  
Und da si mit verlit ir ere  
Und ting doch tangenlich  
Seinen ungemach und hüt sich  
Joseph der nam gotes trüt  
Daz die nam antwort sin brüt  
Seines ungemache iht werde inne  
Und iht widen betruide ir smue  
Doch maria daz wol sach und m  
Und antwert wol sin ungemach  
Daz da von er got grozzen swere  
Daz si Kindes swanger were  
Ir gesellin alle sampt  
Die siben magt zu ir nam  
Und sagt ioseph alles daz  
Daz ir von got erboten wart  
Von dem engel gabriel  
Daz sy were dume maul

Allerdinge die fleischlich comen  
 Sijn man ge sünden macht keren  
 Auch die siben megede do  
 Der namen maria sünden sy zu  
 Dye gaben ir datz erkinde  
 Daz sy were gar Anne sünde  
 So sprachen ioseph heiliger man  
 Maria ist aller sünden din  
 Wir tin dir alle gemain comen  
 Des maria rimeromme  
 Die mit manne er dast wort  
 Daz wyz wir luf nach der gart  
 Da du zu ierusalem  
 Von ir sines und sind gamin  
 Und wir waren sey ir sate  
 Dy alle zit waz din man gebete  
 Die gamin mensch din ir gesach  
 Andere mht dann daz sy pflog



Mit der wode do sy taten  
 Hohen so ioseph nicht gemeyn  
 Das in luez der brügemach  
 Der in sinem herzen lag  
 Da wolt der arm godes trüt  
 Die magt antwien sin brüt  
 Lagen und sich von ir zihen  
 In dem ander lant wol er fihen  
 Das wolt er ein verporden  
 Mit des heren trüwen und mit sorgen  
 Das si vor dem lüten allen  
 Nicht wude ze mere noch ze schalle  
 Er waz güt und auch gemue  
 Dar umb wolt er sin frawen und die  
 Lüte nicht ze schalle noch ze mere  
 Bringen und ant antweren  
 Doch so bat er unsern herren  
 Got von himel das er leren

In dem ich sin gute wolt  
Woye er sinem ding tuen solt  
Sin engel da zu Joseph chom  
Der im sein sorg beuon  
Er sprach Joseph dauides sin  
Chint uch dir vor got tuen  
Du solt ammen nicht begeben  
Und solt mit erwen mit ir leben  
Dy ist eines Kindes worden fuer  
Das hat gemacht unser here  
Got von himel an irn libe  
Dy si die heiligste alle wibe  
Und ist noch am raine amte  
Als uch dir vor han gesagt  
Ir lib ist heusth ir sel ist raim  
Dy gewan nie ammen gemain  
Das du hast nu an ir gesehen  
Das ist von dem heiligen giste geschehen

So solt gebären einen sin  
 Den solt du hantzen re sin  
 Von dem sin ist wol ich dir ahinden  
 Das er die seel von mir sünden  
 Er löst und sol auch künig werden  
 In hmel und of der erden

**V**on der nit der godes unnt  
 Joseph ein freude gewan  
 Und vertrib us sinem hertzen  
 Alle die sorg siner sinerzen  
 Da gieng der name godes trit  
 In maria siner brüt  
 Und hat die rinnen vmb ir hulde  
 Das in sy vorgebe an die schulde  
 Vmb das er si so het beswert  
 Des wand er stie von ir gewert  
 Je magarech sy ir beland  
 Und das ein ende schier man



Der munde manhat vnd auch kame  
Din zit dat die maget here  
maria wen sin gepaere  
Da min mannt waren ergangen  
Dat maria het enpfingen  
Ic bint von got gores trit  
Ger. ioseph der man sin brüt  
Vnd wolt si furen mit im haim  
Fegen sinem hus ze bethtagen  
Vf ein esel sagt er so  
Da mit so vf der gang da so  
Da so finen vf dem wege  
Dat waz do ir bayder phlege  
Von der hailigen geschrifte so d vten  
Vnd auch vnder wilen beten  
maria da zu ioseph sprach  
Dat ich gelauzen nicht en mag  
Ich sag dir gores tungen  
Die got gezigt hat minen augen  
Zwair sticht hure stunden

Vor mir die ein waren in den  
 Din ander daz was die herten  
 der was vil mit grozer macht  
 die in den wamten end clagen  
 die grozen freuden die lachen  
 In so was die herten  
 frolich was die herten  
 Joseph sprach nu waist du was  
 habe bezichen miuge daz  
 maria sprach minem kinde  
 Als ich an minem sinne vnde  
 die zanden schinken geschehen  
 Als ich so vor han gesehen  
 In kinder lob komen sy  
 In bedelachen end naden da py  
 Es was yezumt worden nache  
 und alle die zit was vollbracht  
 daz got geporen werden wolt  
 den maria geporen solt  
 Ein engel da von himmel kam

Den esel bey dem zaim nam  
Da die macht of satz  
Die des Kindes swanger warz  
Der engel hiez den esel stey  
Und luez in milt für pitz gen  
Maria auch da empfint  
Daz komen warz du zu zehant  
Daz so Kindes solt genesen  
Du wil solt nicht lenger wesen  
Vor der stat ein mittel luch  
Vnder einem berge stant  
Es war ein hol groz und wit  
Da pflagen in der summer zit  
Die mäden lüt ze risten  
Ir kinde auch ze fassen  
Daz of der strazze solten varn  
Und auch die mäden komen dar  
Die pflagen da inne sitzen stete  
Wann daz milt summen hete  
In die hol maria geng

Ein Lager stat si ir vieng  
 Joseph in das selb loch  
 Den esel vnd den oxen slug  
 In der hohle ein krippe waz  
 Da der kint vng v3 az  
 Das loch hat das ewangelium  
 Schazzen diuersorium

**T**oppa schier het das vromen  
 Das maria zit waz komen  
 Das sy solt ir kint gewinnen  
 Er der ein dink von sinen sinnen  
 In die stat er drat lief  
 Wo sich hieff dinnen zu im rief  
 Das sy zu maria chemen  
 Vnd ir phlege sich an nemen  
 Das si mit allam were  
 Als si ir rames kint gepere  
 So het Joseph v3 him gieng  
 Hatten die magt vnd vieng  
 Ein groztes kint von himelrich

Das was der sinnen schin gelich  
Von hmelbruch ein grozsch  
Der heiligen engel kamen dar  
Daz so der magt an ir gepinde  
Ent dem kind ze dienst wind  
Und daz so nen herren erten  
Der da solt geboren werden  
Da wart unser herr geboren  
Den got 9 ze sin her erhozen  
Von maria der reine megde  
Als ysayas her gesagte  
Maria wo sine genaz  
Der aller welt hercz was  
Doch so plaub so magt raine  
Von der gepinde nie enstain  
Hant an nem lib gelobt  
Alles wetum was so an  
Ganz betrib auch ir lip  
Wann si mht als andri wip  
Ires heiligen kint genaz

Ir ramer magtun ungestoiz war  
 Emerzen we vnd ungnach  
 Der ramen magt me geschach  
 Da sy wo rames Kindes genaz  
 Wann als die sunne durch das glas  
 Schmet das glas behit unz sprochen  
 Also het maria gelochen  
 In nem lib ir kinden  
 Das kin als der sunnen schin  
 V3 dem glas von nem libe  
 Inm aller flach gepresten der wile  
 Wann si magt was von der gepurde  
 In der gepurte vnd nach der gepurde  
 Das sloz wart of gerin  
 Ir magtuns noch vor noch nach  
 Die engel da das kind empfangen  
 Vnd mit der muter auch beginnen  
 Kephammen recht vnd alle singen  
 Mit den himelischen zimgen  
 Vain ist geporen unser herr  
 Der hat got von himel ert

Der sol wesen unser trost  
Von dem wirt Dni welt erlost  
**D**o her ioseph wider kam  
In sinem hertzen er hatt er kam  
Do er der kindes sach er sach  
Maria rüft im und sprach  
Sinn her ioseph lieber herr  
Du solt wesen mine swert  
Dich das liebe kindlein  
Daz ich min genesen bin  
Do ioseph das kind gesach  
Hie gippen freuden er zu im sprach  
Wol mich wart der lieben zit  
Wol mich das min augen sehen  
Hinen got und minen herren  
Hinen trost und minen schöpfer  
Frolich er in dem kinde geng  
In sein hende er ez enpheng  
Er sprach wil komen künig min  
In das künig rich din.

Ich lomen herre in din lant  
 wol in dem du bist erchant  
 Got und mensch ich lob dich  
 wann du allain mich  
 dar zu hast lieber herre min  
 dir erzigt die gnade din  
 da du werden woldest geporen  
 das ich pflege dimer gepirde  
 Ich lob dich das du din miter  
 die rannen magt nimmer hure  
 hast enpholthen lieber herre  
 die ain aller flacht swere  
 Ist mi maget rann genesen  
 und sol auch ymmer maget loesen  
 du hast die gotheit in der menschant  
 und die menschant in der gotheit  
 lieber herre erzige mir  
 dez sag ich lob und ere dir  
**I**nt maria in ain rüchlin want  
 die rannen wnedlen das soffant. 21



In ein crisse legt sy das  
Da ir pander vilt oz dz  
Der esel vnd das selbe rint  
Erstanden das selbe kint  
Ir schopfer vnd ir herte woer  
In empuren als sy mochten ere  
Of ir kint sy vielen wider  
Vnd nigen im vnd stunden wider  
Of vnd kintes erens pflitzen  
Mit wunder sy das kint an sahen  
Zwei heghammen dar dhomen  
Vnd maria die magt sahen  
Das so wort ein kintes genesen  
So zuehen die da sullen wesen  
Vnd auch der vnflut der da wort  
Wenn am frauwe am kint gepurt  
In maria mit finden  
Das nam die wip nichtel wunder  
Sy sahen an maria das  
Das sy noch raimmi magt was

Doch eines Kindes was so genesen  
 Wie das an ir möcht wesen  
 Des nam so parad wunder groß  
 Auch so finden so den floß  
 Fand an wem magetum  
 Loye das dar zu möcht kommen  
 Des nam wunder die paradu wip  
 So sahen das ir ramer lip  
 Die was von manm was bewolyn  
 Auch die prüste was in volle  
 Dymmes wam von gotes tawe  
 Hlich her empfangen die frau  
 In wip des aller comder  
 Der selben wibe ainu besmder  
 Die magt maria vsuchen wolt  
 Anders dann so billich solt  
 Ungezogenlich so lie ir hant sifen  
 Die magt maria wolt so an grifen  
 So erlampt so ze hant  
 Dem bezen sifen wib die selb hant

Da mit an den namen hup  
Namen griffen wolt das wip  
Die erschrak und sehr erkam  
Da sy empfiand das sy was lam  
Wahrende und clagent sprach  
We mir das mir ie geschach  
Din dorhan das ich die vil raine  
Griff an du zum mames gemain  
Von got em kind hat getragen  
Des muoz ich minn lant clagen  
By begund die magt marien  
Viste an ruffen und schrien  
Das sy ir ze helfe come  
Und ir ungemach beneme  
Maria sprach min kind du solt  
Pitten das es dir die schuld  
Durch sein kind wolt hat wolle vgeben  
Und dir verliche gesundes leben  
In dem ende das wip do dratt  
Mit wunden augen sy es pat

Das ez enet dor an sin gepinde  
 Und ir hulfe das sy wunde  
 Gesunt an wem irmen und an ir hant  
 Beher an ir dez empfang  
 Das sy was wol gesunt  
 Worden in derselben samt  
 Das selb wip hiez salomee  
 Die ander was gesunnen rachee  
 In die stat sy drac luesen  
 Den luten allen zu ir ruffen  
 So sprachen wir haben mi wol gesehen  
 Wunder grozze das geschehen  
 Ist ein ungt hat ein emt bekommen  
 Richt an ir gemerken emden  
 Ob sy ie mannes schuldig wurde  
 Wir finden nicht an ir gepinde  
 Ein pain zanken das pole luesen  
 Ob sy wer eines emdes genesen  
 So het bekommen ein schones emt  
 Die zanken noch an ir nicht sint

Das sy ye werde mannes wip  
Die bechint sy mannes lip  
Ewig ist noch ir magetum  
Vnd gewinnen doch ein sin  
So wart von mannen nie bewolhen  
Doch so hat sy spummes enwolhen  
In man brüsten magetich  
Wer gesach dem ne gelich  
Din gebrechen vnd ain bußtat  
Vpflucher Dinge si ein kint hat  
Gewinnen vnd auch ain unge müt  
Das vnder noch me mensch gesach  
So hat ain man ein kindlein  
Gewinnen das mirz von got sem

**D**omira der Erdes genas  
Dy lute hetten durch die wunde  
Ir sike getriben off die harte  
Also ist in dem land der sic  
Dye huter zuegen auch da mit  
Dye herten die dez vhe pflagen

Von himelrich amen engel sagen  
 Ein groztes licht sy umb veng  
 Der selb engel zu im giong  
 Da von in grozzu vorht geschach  
 Furcht en niht der engel sprach  
 Groze freude ein ni in kint  
 Din ist geschehen an diser stunt  
 Der welt herre ist geborn  
 Den got ze sin hat erborn  
 Das ist ze bechlahem geschehen  
 Vmb das sile n da hin gen  
 Da findent n das kindelin  
 Gepunden in raimu duchslein  
 Das ist in ein krippe gelet  
 Das zanden han ni in geset  
 Er ist aller welt trost  
 Von im wort din welt erlost  
 Da chomen zu dem engel dar  
 Ander engel ein michel schar  
 Dye sinen of ze himelrich  
 Vnd sunzen alle gehich

Gloria in excelsis deo  
Got von himel hat ere  
Die lute uff der erden haben fride  
Des richen leben volget mit

**D**ie virginten nicht enkiezen  
Z betriblichem si drat lieffen  
Das selb kindekin si funden  
Das wag in tuchlin gewunden  
In ein brille war ez geset  
Alz in der engel het geset  
Marion und ioseph sahen  
Vor allen luten sy der irigin  
Das si die engel heten gesehen  
Und aller also wer gesehen  
Alz in der engel het geset  
Von dem kinde und von der met

**D**o got gelorn wolt werden  
Von seiner miter uff der erden  
Grazin z machen da geschahen  
Die gemain dui lute irigen

In den lufften da erftam  
 Ein wunder stern das nie eham  
 So grozzer stern wart gesehen  
 Das got us alhi buch wehen  
 Der stern lichte in allni lant  
 Von sinem stam wart erstant  
 Das got alle der welt herr  
 Von amer magt geborn were  
 So got geborn wart  
 Und sin diu magt genesen solt  
 Von ole ze rome ein prunne sprank  
 Und schon ole v3 der dertu drand  
 Als das wasser und floz  
 Das was von got ein wunder groz  
 Den prunnen manig mensch sach  
 Der ran mer dem ir und tag  
 In das wasser das da ran  
 Durch rome und tyberis genant  
**E**n der selben magt gieng v3  
 Der romisch kaiser Augustus



Er hub off die augen sin  
Vnd sach eines sternes schin  
Der sell sein was gelich  
Siner magt schimberlich  
Din magt het ein vndelm  
In irn arme der maget sein  
Gab lichter mer dem ander sein  
Vnd licht in die welt were ir verre  
So der kaiser das ersach  
Hant er do von ersach  
Drit nach wipen minister er sant  
Was si wipen in dem land  
Daz si gebeyn die lere  
Was da sy bezichtigent were  
Niemand so so wis was  
Der gefagen mocht daz  
Was von dem zachen solt geschehen  
Daz der kaiser het gesehen  
Ein allein frau so dar kam  
In illa was der frau nam

Si sprach er geporen min ist  
 Von Amer Gahigen magt der heilig crist  
 Den hat min ein anagte vrin  
 Sewinnen ein anames gemain  
 Schragen hat ein onagt ein bint  
 Des allin chingrich sint  
 Das bint hat got ze sin erkorn  
 Das ist von amer magt geporen  
 Das bint sol in dem himel warden  
 Her vnd künig vff der erden  
 Do der kaiser das erhört  
 Siniu pils er pils er stört  
 Vnd si drat nder huez  
 Werfen vnd auch nicht enliez  
 Das man in sin pite  
 Wann er das & gepoten hede  
 Er hede in allen lant gepoten  
 Das man in zu sinem got  
 Zelen solt in allen landen  
 Dar vmb sinu pils sande

In allu sinu Einigrich  
Das in die lute alle gelich  
An peten alz einen got  
Das wart ge kert in einen spot  
Wam er mi gepot da wider  
Das si nicht weren da wider  
Alle diu yld die da waren  
Im gemachte ze falschen eren  
**E**m pet hie ze rome was  
Templum pacis hiez das  
Ein frid hie in allu lant  
Was das selb hie gemant  
Das was gemachte also vest  
Das ez immer mocht zergen  
Also sinte was das zimber  
Das ez gemachten mocht immer  
Die romer umb soch solche stachen  
Hiez in das pet hie machen  
Das sy solan setzen frid  
Se haben end ge walt da mit

Das si das lange mit fride wohn  
 Als lang der tempel hies mocht werden  
 Do got mensch geporn wart  
 Do wart der tempel gar zer zart  
 Und viel mider off dyc erden  
 Do got geporn wolt werden  
 In alles wip kam dar gegangen  
 Do man das hies het ze bnen gevingen  
 Und in allen den huten sprach  
 Da si das bechins an sich  
 Der tempel solt nicht lenger steyn  
 Ez sol schier gar zer gen  
 Wenn ein magt gelint ein sint  
 So zer sint das hies der sint  
 Das si in herren allen gesagt  
 Wenn von Amer rinen magt  
 Wirt ein sint geporn  
 Iwer adwar sint dem gar dorn  
 In diesem hies das velt mider

Vnd wirt gemacht nimmer wider  
Vnd einen spot da von machten  
Alz das nimmer mocht bescheyen  
Daz das alt wip het gewessen  
So horetten schreiben off die tür  
Vnd graben an die stam da für  
Wem ein magt swanger wirt  
Vnd magtum wesen ein kindt gebirt  
So sol daz het hie nider vallen  
Daz hat geset ein wip vns allen  
Wem ein kindt ein magt râm  
Gewinnet dem mannes gemain  
So sol diser tempel vallen nider  
Vnd wirt gemacht nimmer wider  
Dar umb daz sell hie nider brast  
Vnd allez daz gemmert wart  
Zu maria nes kindes genutz  
Als an der tür geschriben was  
**I**n den lufften ein chrone  
Din was guldem vnd sithone

a)uchel als ein großes rade  
 Swebe z rome ob der stat  
 So maria gewan ir Eint  
 Derz allin Einigriche sint  
 So geporn was das ewig leben  
 wart z rome stat man swelen  
 ob der stat ein guldem Krone  
 Die was niether und schone  
 So maria ir Eint gewan  
 z den lüften hont ran  
 off der erde in allin lant  
 Da mit wart uns led das bekant  
 Das der süze hont sam  
 Godes sin uns komen ham  
 Der her wider in unser lant  
 So er die menscheit an sich pant  
**L**in wasser stille stunden  
 Der dann dritthalb stunde  
 Das so ze tal niht en rinnen

Und bitten ere dem ewige Gnumen  
Von dem sy waren alle komen  
Und vrsprung heten alle genomen  
Daz er solt geporn werden  
Von siner miter vff der erden

**G**rist einer statte sinden  
Der wil ich aller der welle kinden  
Din ist groze und vngemine  
Gnd ist auch got vorder zeme  
Die wil die sinde was vff der erden  
Got enwolt nicht mensche werden  
Die wil der menscher am er lebte  
In dem die selb sinde clepte  
Got enwolt sin gotheit  
Hischen nicht zu der menscheit  
Far omb an der selb nacht  
Da die selb zit was vollbracht  
Daz wolt geporn werden got  
By lagen alle gemain tot  
Der gehen todes sy wedy sinden

In den ungemeynen sünden  
 der sünden sich der einzel schamp  
 Als er den menschen dez gemant  
 Das er die sünde wolt begen  
 So begrunet er von im fluchen  
 Den engel auch die sünde verap  
 Das er pey der nimmer belap  
 Dye sünde machen den lust vntam  
 Vntamer sünde wart me enacham  
 Dye sünde wil ich lassen beliben  
 Von der wil ich nicht mer schreiben  
 Nimmer sol man sy genennen  
 Das sy nyemant macht erghennen  
 Inm dar si begangen hat  
 Der tu sich ir ab das ist mir rat  
**D**o du zu stier kamen solt  
 Das got geporn werden wolt  
 Da sach man an dem himel rich  
 Drie sinnen stien sejon und gelich  
 Auch da sach man stien da py



Wolle gewalshen manne dry  
By sinnen alle dry zu sinnen zueingn  
Vnd ainer sinnen sich enphieingn  
In den mannen das auch beschied  
Das zueingn manig mensch gesach  
Das wo vns das bezaichent ist  
Das gotes sin vnd hailiger crist gait  
Hat vns gezaichent am gochait  
Mit dem sehen der diuelichait  
**J**oseph vnd alle sin magen  
Schomen an dem ahten tagen  
Vnd maria kint besniten  
Nach moyses e in nem sinen  
Ihesus wart das kint gehalten  
Als der engel hat geschawzen  
So was kintes genaz do magt  
Der stern da von ist vor gesagt  
Der erschaim in allen land  
By dem stern wart erchant  
Das gotes sin der welt herre

**V**on seiner magt geporn were  
**I**n dem land ze oriente  
**D**az ist in der welt ende  
**G**esessen waren künig drey  
**D**ie selben künig auch da by  
**W**oschent an dem gesintne pflagen  
**D**az sy disen stern sahen  
**I**n dem daz sy wol erkanten  
**D**az sy in den selben landen  
**D**az sy den stern sahen herr  
**G**eporn all der welt herre  
**D**ie künig daz sie sam kamen  
**H**ie rat sy daz an namen  
**D**az si dar wolten kumen  
**D**ie wartheit von dem kind erwar  
**S**y berieten sich off der vart  
**L**enger si dez nicht enffarten  
**D**az si zu dem wege pflagen  
**H**aben den si waren wolten  
**G**olt und silber mit in namen

Und alle zu emander komen  
Mit vnn knechte vnd ir gesinde

Und furen hin zu dem kinde

**N**un hebt sich an hie ein froge  
Das was der nit betrage

Wenn der stern scheinen begunde

Der doz Kindes abaz vichunde

Und du ein geschrifte vns doz sagt

Do maria du vnn magt

I vil vnames vnt gelwan

Der stern scheinen da began

Das en magt nit wol gesten

Wann das nit moht gescheln

Das in also vntzen zeiten

Ige kint mohten geriten

Also verr aus vnn lande

Wann sy got do dar sande

Do doz vnt was zwelf tag alt

Als in dye amiter het gezalt

Da bon im heyliger schreiber vns

Der ist geschazzen cristenne  
 Er hant iohannes guldin munt  
 In seinem buch tüt er vnd lunt  
 Vnd spricht also der halig man  
 Admetus cristenne iohan  
 Do got v3 seines vater siten  
 Von himel für vnd sich beflöz  
 In ein maget vnd enpheng  
 Menschlich flaysh do das ergeng  
 So von der heiligen engel wort  
 Gotes sin was mensch worden  
 Dye sterne do l scheinen do begünden  
 Vnd doe aller welt chinden  
 Das menssch worden wer  
 Der himels vnd der erde herre  
 Do maria in chinde enpheng  
 Der sternes schein do an vns geng  
 Dye dry chnige in ir landen  
 Den stern sahen vnd das erchanden  
 Das gotes sin an sein gothait

Genommen het die menscheit  
By chomen zesamen alle drie  
In einen rit gevielten sy  
Das sy da hyn woelten varen  
Der sterne zandens gar ervaren  
Do sy werden der en am  
By sinen alle wider hyn  
Vff der vart sich da beraten  
In samer sy zesamen lanten  
Ginamen golt vnd silber hert  
In der langen weg vertt  
Forse vnd enelck mit in nimen  
Vnd wider zu an ander chomen  
Vff die strazze huben sich  
Vnd piten got von hmelrich  
Das er ir gewerte wude  
Das si chomen zu seiner gepinde  
By sinen walt vele vnd hadde  
Der ni sterne weg ir gelitote  
Der sell stern weg so liecht

Und so michel das in mlt  
 Fenemen mochte sinen selm  
 Dye sunne nach dye schone gar  
 To gotes sin geborn waer  
 Des maria din magt genutz  
 Die drie künige kamen in  
 In die stat ze yerusalem  
 Und fragten wa geborn were  
 Der inden künig und ir herre  
 Die inden do von erchomen  
 To si die rede vernomen  
 Und alle die stat betruib wart  
 Der künig herodes er vorht  
 Von der selbe künige wart  
 Der künig herodes er vorht  
 Das er die rede erhore  
 Dye inden und die pharise  
 Dye frage er wa das in der s  
 Gewisaget und geschriben wer  
 In welcher stat der inden herre

Und künig solt geporn werden  
Der herre wurde off der erden  
An sprachten und sagten im  
In der stat ze bethelehem  
So wunt geporn gotes crist  
Also in dem buch geschriben ist  
Nach den künigen sint herodes  
Kainlich fragt er si des  
Wem si heten dez ersten das gescheh  
Ten stern schemen das si dar niton  
Die künige die zit und die stunde  
Das der sterne schemen begunde  
Ten künig herodes bestanden  
Und wem si wam v3 geriten  
Herodes sprach zu in min vart  
Und suchte das kinde und er wart  
Wa das sy und auch amir  
Wam das wil auch sam in  
Geren an heten und ez eren  
Sam den minnen rechten künigen

Dem offer wil ich dem kinde  
 bringen gern wa nit oz kinde  
 Von herode sy da schiden  
 Ize künge off der stroze ritten  
 Da si off die strazze chomen  
 Den soem vor in gen sätzen  
 Der gie vor der weg in zangte  
 Und zu bethehem sy layte  
 Und off dem kinde gesond der schein  
 Da anne was daz kindelen  
 Freude grez da von empfiengen  
 Und in daz selb kinde giengen  
 Die anne und daz kind sy finden  
 Daz was in tuchlin gelonden  
 By vielen myder alle gelich  
 Und an peten diemittich  
 Daz vil lied kindelen  
 off eaten ir sehem  
 Sole mirren wirtach in gaben  
 In einem offer da mit sy daz nhen



Das er got vnd mensch wer  
Vnd über all künig herr  
Herr vnd wach got in rechte  
Troffer was alles gelich richte  
Golt nunden wach in rechte  
Dem kinde zu einem offer prachten  
Da mit si des gedachten  
Das er got vnd mensch wer  
Des himels vnd der welt herr  
Da die künig dem kinde  
Troffer prachten bütten das kint sin  
kende off hube in engagen  
Gan es in gebe sinen seggen  
So gaben auch des kinde mit  
Der vil rainen vnd der vil guten  
Von gold silber vnd siden  
Kamit das sy wolten ruten  
Dem heiligen ioseph vnd dem rainen  
Mit silber golt vnd edeln gestame  
Eiten dy künig alle dry

Und gänzlich fragten sy  
 Dye warheit von dem Kindelein  
 Und von der namen mit sin  
 Joseph sagt in alles das  
 Als er an der warheit was  
 Das des Kindes mütter wer  
 Kinn magt. und doch wer  
 Des Kindes schwanger worden  
 Allein von des gotes worten  
 Das sy nye Kinn man  
 Gewinnen hete noch nye began  
 Fleischlicher ding und das sy wer  
 Des Kindes genesen am swer  
 Und am ungemach der wibe  
 Und das wer an nem tibe  
 Jagt do sy des Kindes genatz  
 Dar zu sagt ioseph in das  
 Das dy engel da weren gewesen  
 Das sy des Kindes wer genesen  
 Und mit nem grozzem lob begangen

Heeren die gepurt sind mit gefange  
Vrlaub die künige von dem kinde  
Namen sind auch ir gefinde  
wider zelande haben si such  
Ein engel kam von himel rich  
Der sprach zu in der rich in bewart  
Das ir mit wider wart  
In herodes wann er hat  
off rich gewunnen kosen rat  
Die künige sind ir geverten  
Ein ander straze wider derten  
Sind chomen mit ze ierusalem  
Einen andern wek so einen kaim  
Da herodes der rich wart  
Daz in ander wider wart  
Die künige heeren so betrogen  
Sind in an ir gehaltz gelogen  
Er hiez so suchen und valhen  
Sind wolt si auch ze wode slachen  
Vor der ir gefait warz  
Der wider stant vil wol daz

Das sy will nicht mocht ergen  
 Noch sinen knechten lude geschelgen  
 Der ungetru do das gebot  
 Das man die kinde alle tote  
 Die ze bechlehen waren  
 Und geporn in den zwain arzen  
 Das vider stunt noch ain will  
 Got wie Herodes sy hochz ileu  
 In frist dar umb geschach  
 Wann in den kudelketten lag  
 Maria das so nicht enwude  
 So seher betriibe nach ir gepinde  
 Der kaiser got das gepoten  
 Dem künig Herodes mit sine koten  
 Das er drat ze rome chome  
 Und ain clag uf sich verneme  
 Die inden off in taitem  
 Wann er het sy verraten  
 Und gart got er sy beswert  
 Das was grozzer clag wert

dar vnd das er vnder wegen lieg  
das er die kint nicht toten gess  
vnd das er von rome kome  
vnd wider sinen gewalt geneme  
In der wart er ain ir vertreib  
Also lang ze rome belaff

**D**o wientzig tag das kint was alt  
Als am sin muet gete gezalt  
Joseph nam kintelin v  
vnd maria die mueter sin  
vnd sinen vater von beschlagem  
vnd komen zu ierusalem  
Das offer furten si da mit  
Als was do der inden sie  
Das kint in den tempel tracht  
Ein offer off den alter legt  
Zwei schon erwelchen das offer was  
Wann moyses het gepoten das  
In dem tempel was ain man  
Der was geharzen someone  
Dem selben het geharzen got

Das er nimmer lege tot  
 Und er mit sinen augen  
 Got sehe und sin taugen  
 Got het im das gegeben  
 Das er so lang solt leben  
 Und das got mensch wurde  
 Und im seche nach siner geminde  
 Do er wesim das kind gesah  
 Was er gieng zu im und sprach  
 Wohl mich wart das ich ie den tag  
 Mit minen augen ic gesah  
 Das got mensch worden ist  
 Den ich nun hie sich gotes crist  
 Frolich er zu dem kind gieng  
 In sinen armen er es geueng  
 Er sprach wil komen herre min  
 In sin armig rache din  
 In sin herz das kind zwank  
 Und quib auch an und sank  
 Nunc dimittis dne seruu tuu in pace

Im freuden la mich herre schauen  
Von der welt mit dinem gelichte  
In la mich herre liegen tot  
Ich han gesehen menssch und got  
Ich han gesehen mit minen augen  
Godes wunderlichu taugen  
Ich han gesehen der welt trost  
Von dem wir alle werden erlost  
Der welt liebt han ich gesehen  
Da von gnad vns sol geschehen  
Er auch zu maria sprach  
Owe dez kindes ungemach  
Und die marter die ez sol liden  
Daz sol durch din hertz sinden  
Dann man durch din sele stechen  
Im swert da von durch din hertz  
So sy begiengen alles daz  
Mit dem offer daz da was  
Geschriben in der alten e  
Nach dem gebot moyses

Ioseph man daz kindelin  
 Und maria di miter sin  
 und furen v3 ierusalem  
 frolich hin wider haim  
 In die stete ze anzareth  
 die ze galilee auch stet  
 Ihesus der sin maren do  
 nam in sinen tagen zu  
 Und an aller slacht tugent  
 da mit erhebe sich sin iugent  
**O** daz wir ein erde nam  
 Und rome herodes wider nam  
 ze beschlichem sin knecht er sant  
 und ober all in dem lant  
 der ungetru daz gebot  
 daz man die sint alle ze tot  
 sluge die waren von zwain iaren  
 und alle die noch iung waren  
 hinen engeß da von hmel got  
 zu ioseph sant und im gebot



Das er in egypten lant  
gic dem kinde sine ze hant  
Der engel sprach dandes sin  
Joseph von got tuis uf du bint  
Das du nemeest das kindelm  
Und mariam dy muter sin  
Und war in egypten lant  
Das solt du tuis sa ze hant  
Und da beliben hinc auch  
Von danc ganz varen dich  
Wann das kinde herodes künig hodes  
Anset und er wil ez töten  
Klachen dar umb solt du beliben  
Und in egypten lant dich zihen  
Daz her joseph nicht entben  
Daz in der engel tuis hox  
Er nam ihesum das kindelm  
Und mariam die muter sin  
Er hile sich gegen dem lant  
Da in der engel tuis sande

Ein knecht und diem zwo  
 furen mit in alle da  
 Er furt mit im auch am rint  
 Und zwen esel auf ainem daz sint  
 Und maria die amter sazz  
 Der ander esel furt driu fazz  
 Dar inne was wasser und brot  
 Des was im off dem weg not  
 Warm ide und ungetriben warm  
 Die strassen do sy solen warn  
 Und her werge auch selten finden  
 In einem dorf komen ernden  
 Off dem veldi niters lagen  
 Chames gemaches sy phlagen  
 By heten phodri nitst und tag  
 Ganger slacht ungemach  
 In suim brant so ober tag  
 Des niters in auch we geschach  
 Von frost und auch von chalte in wind  
 Der mit daz harte gesinde

Dieff regen vnd schawer  
gacete in oft ir arwaite sint  
**N**ines tages in zerrinnen  
Was vnd chamen prumen  
Si finden da von si gehaben  
goltten wasser vnd sich gelaten  
lang so zungen vnd ruten  
Großen dinst si alle erhen  
pau di lute vnd auch vilke  
In der not mit lang lie  
Got von hmel waz ir gelante  
Si sahen verre off einer hande  
Inem pamm lang vnd hoch  
do von si warden alle fro  
Si begunden alle da hin gihen  
da so den pamm sahen  
In tadeln pamm das selb waz  
Si finden auch da grünez grotz  
vnd dez pammes schaten  
Si begunden da encladen

Dye esel pade von ir pinde erlöste  
 Und setzen in der an dy daste  
 So herten auch ir wibe da ligen  
 Da si waren alle gesezen  
 Ihesus das hieb im delin  
 So uf der schoß der muot sin  
 Ez zoch sich wider von der schoße  
 Mit sinem vinger begonde stoßen  
 In die erde durch das grotz  
 Da er vor siner muoter satz  
 In der stat ein brunne ersprang  
 Und wasser us der erde druck  
 Der selbe brunne ze tal floß  
 Daz namen si alle wunder groß  
 Si lobten got von himel rich  
 Von dem zutun wunderlich  
 Mit großen freuden trincken sy  
 Und dränk auch das wibe da sy  
 Und wen großen durst vertriben  
 Wann sy waren nach verriben

Der paim da si vnder sitzen  
Der waz lank vnd hoch ze mazen  
Der heng swartzes obsezz vol  
Daz waz zig zutig vnd smakte wol  
Tateln waz die frucht genant  
Die frucht man nam ferr in die lant  
Maria hub ir augen off  
Vnd gesach den selben frucht  
Vnd satte an nem herren zent  
Ob ir der obsezz mochte werden  
Daz si daz selb wolt haben  
Ir lieber hant da mit laben  
Jesus daz lieb kindelin  
wol der rinnen muerer sin  
herz erigant wann er waz got  
Dem selben paim daz gebot  
Daz er sich zu der erden nigte  
Fur siner muerer schon sich late  
Daz si der obsezzes als vil neme  
Als si wolte vnd ir rehte chome

Da ze hanc der pbaum sich migte  
 Die gehorsam das erzigtete  
 Das das selb Einc were  
 Aller creature herre  
 Das maria das gesach  
 Mit freuden si die frucht ab sprach  
 Des selben absetz ein antz arzen  
 Sin antz behuelen zu der strazze  
 Das si mit im mochte haben  
 Und off dem wege sich gelouben  
 Da si gepriechen das si wolten  
 Und da mit sich gefulten  
 Jesus das lieb Emdeln  
 Dem pbaum gebot das er sin  
 Estt off rade und wibe als e  
 Und truge siner frucht mer  
 Von die dem pbaum die makte si behin  
 Ir hunger und ir durst si starben  
 Des andern morgen gar fri  
 Finen si von dann do -

Da si fiwen durch den walt  
Da wart gezaiget gottes gewalt  
Gegen dem kind die pannen schynen  
Und damit an das erzengen  
Das sint ir schopfer wer  
Und herre aller creature  
Die pannen nangen all ir erste  
Das sint empfiengen und sin gesce  
Auch was off dem velde was  
Plumen frut lumb und grotz  
Das en mohte nie gelagen  
Si nigen alle zu der strazze  
Da die heiligen am giengen  
Aarren und ir sint empfiengen  
**S**i finden off dem weg ein loch  
Das was weit und grozz genug  
In dem loch stand ein hol  
Dü was traken sacc vol  
In dem hol die traken sinen  
Wie flüsslicher unfinen  
Gegen dem gesind sy giengen

Da von si groz forcht empfiengen  
 Ioseph und maria die raim  
 In pauser frucht was nicht clam  
 Iesus das lieh kindelm  
 Dasz off der schone der muer sin  
 Er sprach inder uff die erde  
 Und den grozen traken werde  
 Iesus das sint mensch und got  
 Den traken allez das gebot  
 Iaz si drat wider chroem  
 und schatten nicht sinen geverten  
 So das die draken sachen  
 uff der erden si inder lagen  
 und an peten alle das sint  
 dem alle tier gehorsam sint  
 und lyeffen do von dann sicher  
 der selben draken waren vier  
 da si gesagen alle das  
 bi loben got und für sich das sint  
 fürte das hantige gesunde



mit wessm dem wil lieben kinde  
**D**o si komen in dem wege walde  
alle die tier die in dem walde  
waren zu dem selben kinde  
Und nigen gegen dem gesinde  
Wolf bern ffurde  
Lewen affen und luchs  
Auchorn und tiger tier  
Hirs samtwort und panzer  
Alle die tier groß und klein  
Komen an die strazze gemain  
Gegen dem gesind gengen  
Die magt und ir kinde empfiengen  
Gitten an der strazze alle  
Mit frawden und mit schatle  
Luffen spielen und springen  
Dem kind sy ze dienst werden  
Und zungen da me daz er wer  
Ir schöpffer und aller welt herre  
Duch die wil und si mit in waren  
Die strazze die sy solen waren

Westen und zartgen in  
 dem si heten menschen sin  
**H**ie die vogel zu der stungen  
 thomen und in der stungen  
 und in den dem elmdelut  
 und manien die miter sin  
 Hie gefang und mit gessen schalle  
 empfangen inen schöpfer alle  
 si flugen mit in und singen  
 und maniger plache den erelungen  
 si finen velt und harte  
 und manige wiste warte  
 do komen si in inen wale  
 da wahn inne schacher late  
 die mordes und raubes pflagen  
 da si dz gefind saken  
 Hie einander zu in thomen  
 si worten min ez wer in fromen  
 om heten alle inen sin  
 dar gesat off gewon  
 si sprachen wir sin min betanden

gegen si in batde traten  
Da si gefaszen nun in  
Joseph das der alt man  
Firt mit im so unge frauen in  
Si begunden alle schawen  
<sup>b</sup> Si sprachen der vil alt man  
<sup>a</sup> Das si was so wol gem  
Der hat die schonen frauen vstolen  
Und hat so v3 gefirt v3 holen  
Wir sullen in ze tot slagen  
Die andern sullen wir vassen  
Die ungen frauen mit im Ende  
Und auch das ander ir gesinde  
Wat si in engegen gienzen  
Si alle mit einander vingen  
Ein alter schacher py in was  
Der in dem selben walt staz  
Er het gemacht an hie v3 holen  
Dem selben wuden so bewolhen  
Das er die wil si galen solen  
Und si den rump tullen wolten

725  
Der alt schatzer sich ze hant  
Er gevangen vnder want  
Er nam ioseph und marien  
Vnd er gewerte alle dre  
Vnd si mit im in sin hie  
Sint das nicht komen is  
Der suz ioseph und der nam  
Ein sorg waz nicht clam  
Vnd das nung chindeln  
Vnd vmb die helen mit sin  
Der selb schatzer het ein wiff  
Die waz im liep als sin hiff  
Da si das gesind gestet  
Hart si da von ersprach  
Iht flize begind schawen  
Die nungen schonen frowen  
Marien und er chindeln  
Das lacht als der sinnen schin  
Frolich si engegen gieng  
Bi alle sindertlich enpfeng  
Bi griez si alle animmlich

Inch begund si ab strassen  
Dem schaffter sin vngemite  
Das wart gekert in sin gite  
Er sprach Joseph du lieber man  
Du solt wesen sorgen din  
Du sol nicht linderes geschehen  
Ich wil allein das vnder sinen  
vor vngemach ich auch bewaren  
Mit fride solt ir von himme wern  
Ich schaff auch allen guten gemach  
Noch sint bid morgen den tag  
Ir sult ein wil ripen got  
Vnd loze auch vruen uwer vize  
Er giez si das si in der sinnen  
Was die drincken bid auch wren  
Des gab er in allen gung  
Ir vize in amen solt sligh  
Er gab in fiter vnd fro  
So wuden si aber alle fro  
Des schaffter wip macht ein bid

Und mariam die muter dez pat  
 Das si das lieb kindlein  
 Baden wolt und waschen sin  
 Baden und sin weyhn clay der  
 Des wils maria mit wider  
 Für gute si gern das allebarm  
 Das wir kind ze hant esom  
 By puzen das lieb kindlein  
 In em luid schepstlin  
 Und pat im sinem raimen lip  
 Dar zu hant dez schachters wip  
 Sin schon pete si berittte  
 Das lieb kinde dar off legte  
 Die schacher die si heten gevangen  
 Si komen in das hies gevangen  
 Der warr in der selben stant  
 Fünf vng in den tot gewont  
 Von opfflicen du si vagen  
 Wolten rauben und slagen  
 Wann du heten sich gewent  
 Und geant mit in dem swert

**I**n waren alle von plüt tot  
Und seie von uns in den tot  
Nimer zu dem schaffe drat  
Da das chintet het in gepat  
Und wolt sich mit dem wasser waschen  
Da das chintet het inne gesessen  
Im wunden und da er got  
Und das selb wasser floz  
Über all sinen lip wunden  
Die wunden in den selb sünden  
Al gesint und wol gant  
Inne wasen und inne antil  
Es nam sich alle muel wunden  
Am erlicher eile da besinder  
Und wüschien ir wunden auch also  
Es wunden si alle geliche vto  
Si wunden alle gemain gesint  
Wo da waren e wunt  
Wann da si sich mit dem wasser gewüschien  
Ir wunden alle zesamen wüschien  
Und wunden da zu der selb sünd

Alle hat end wol gesunt  
 In die schacher an den stunden  
 Von iesus hant hat das erfinden  
 Von dem selben chindeln  
 End von der lieben mueter sin  
 Die vielen in der alle drate  
 End pater si vmb ir gnade  
 Das si ver gebe in das layt  
 Das si sin geden angelait  
 Der wort von guds dach ze hant  
 Des selben wazzers vnder want  
 Er geschelt er fleizziglichen  
 End wirt da von vil rade  
 Erp gute er da von gewan  
 End wirt da von ain reicher man  
 Komt wem we wirt an sinem tibe  
 Der fir zu in end sinem wibe  
 Mit grozem gut dar chomen  
 End des wazzers von in namen  
 Wa er das wasser hant strich  
 Altes sin sichom wider stich



Alles sin schtynn zer gie  
Da das wasser an ge vie  
Gerr ioseph mit lenger hantte  
Vff den wege sich berantte  
Daz ge schach an dem dritten tag  
Da von Gub sich grozze clag  
Von dem wirt und sinem vrb  
Si baten daz noch lenger behiben  
Daz mocht nit geschehen  
Si muozten of die strazzen gaden  
Zer wirt hiez in mit geben  
E hoste und dez si solten leben  
Vff die strazze er si spist  
Und mit in gie daz er si wist  
Die stropfen die solten waren  
Und bat si fluzigclagen got be warr  
Dez wortes wip daz bindeln  
Sint und bat die imber sin  
Daz si wider komen wolt  
Als so ze lande waren solt

Das sy dez enliez migt  
 Waimint si von ir schiet  
**H**ier fur das godes gesinde  
 Hie is sin dem vil lieben kinde  
 Gegen dem egipten lande  
 Namig strazze vnderhande  
 Si furen oft vnd durt in hute  
 Ja von daz vil raim gemite  
 Joseph hart wort besuert  
 Vnd auch sin hertz dik besert  
 Wam si den weck migt wol schinden  
 Doch getriben strazze si finden  
 Doch trost er sy wie er mochte  
 Vnd half in allen als er mochte  
 Do sprach der raim vnd der gute  
 Joseph vnd dez schindes muter  
 Sag mir frawe was is dem rat  
 Ipe stat migt pfite hat  
 Auch dimkt gut was daz wir sy layen

Wann Ingetriben ist die strazze  
weste ich daz du wille were  
von diesem wech solt ich keren  
Der ist oede und ungetriben  
und er vurn mag und aber wider  
Ein laid und auch ein ungemach  
Als und min hye geschach  
wir finden niemant bey der strazzen  
Da wir uns an mugen gelassen  
und mag geschehen solich not  
Daz uns lieber wer der tot  
Diu wist ist lank die hand ist bratt  
Ich firtge daz und aber lait  
In der ain oede wider varen  
ob wir dise strazze vurn  
fraw ob daz dem wille wer  
wir solt keren zu dem oner  
bisher mug wir kernen dar  
zu dem er da mug wir vurn  
durch grozze dorfer und durch stet

Da vnde wir lute die vnser red  
 Inement vnd die strazzen wisent  
 vnd vmb vnser pfemung spient  
 Da vnde wir wasser vnde wunde  
 Das ist vns tñr off diser gunde  
 Wam vnser vige lie dñr stet töt  
 Vnd lidet auch von hunger nót  
 Enter weg mag nicht werden kromo  
 Sag mir frawe was dich das vmb  
 Dmaget gut dich tñr auch wir  
 Du sage dñen willey mir  
 Maria zu der rede swatig  
 Wader mit dem haupten mag  
 Fast wam so begunde  
 Das si nicht reden chunde  
 Da von erschrak der hellig man  
 Wamen er auch mit ir begam  
 Das was smes herzen vngemach  
 Das er die lieben wamen sach.

Er sprach vil rammu frawe my  
was mannet das groz wamen dy  
Thu sag mir suzzen trit marren  
was tut dy wamen und dy klagen  
Kun pm ich frawe doch berait  
Te liden alle arwait  
Dwaz dich und dy kind raim  
Gefomn maria mit enwain  
Dy wamen tut meinem gergen we  
frawe dan min wain mit mer  
Dy wamen mit meinem gergen  
Groz swer und starken smerzen  
MARA sprach vil lieber herre  
Ich wain mit umb mein swere  
Noch durch kein ungemach  
Der mir ie von dir geschach  
Wain sit ich dy kind gewain  
So haust du liden mich erlain  
Ich wain herre das groze liden  
und die starken arwait  
Die haust herre durch mich

Erleben sie das ich durch  
 von erst hant erckant  
 und um durch mich in fremde lant  
 gusst mit groffen sorgen vamb  
 und durch nun auch so unges baren  
 dar umb wann ich sin trinwe  
 die ich herre an dir schawe  
 die du haust auch gezaiget mir  
 von der zit das auch du  
 wart gegeben in Amer pruit  
 Duu sorg nicht mein herzen trit  
 Got der sol ons wol bewarn und behuten  
 der getruw ich smer gute  
 da die self red ge schach  
 das dant ihesus die wil lang  
 und slief in smer mitter schoz  
 das wasser von den zehern floz  
 Auch das sint dat ez erwack  
 sin mitter ez an lacht  
 da das sint sach dat hangen  
 die nassen zehern an ir wangen

Vnd sach außwol an nym augen  
Daz si gewant get so laugen  
In nen armen er sin hant let  
vnd stille swigent vns warnet  
lieplich ez doch die muter wos  
In sinen suzen munt ez binst  
Daz bint mit siner hant graiff  
vnd siner muter ez ab strich  
die nagen zehern die ez hangen  
Dach an siner muter wangen  
Joseph sprach noch sag mir  
frawe waz gevalle dir  
welken wef wir sullen beren  
Dusen oder zu dem merz  
Maria sprach vil lieber herte  
wir sullen beren zu dem merz  
Dach sinem dat sullen wir lauzen  
Dmich die wiste die obern strazen  
**D**a si aber wolden varen  
In engel kam zu in dar

**D**er gab m trost vnd gute lere  
 vnd macht vmge m ir swere  
**E**r sprach ioseph vil hantiger man  
 ver zage nicht du solt darn an  
**D**ar für dich mit dem gesinde  
 die miter für mit wem kinde  
**I**n egypten ich volg in mit  
 vnd schaffe in allen guten frid  
**I**ch wil wesen in uwer gelint  
 dar ir zwamang tag ward  
 in drien tagen ober vart  
**I**ch wil chiroen in die vart  
**I**n des tages off dem wege firen  
**D**a begimdes vaste sthirren  
 starcker wint vnd böser weter  
**D**az kam vnd waz in sere wider  
 gut starcken stamm regen groz  
**A**nder off die erden goz  
**D**az bint ihesus hnd sin hant  
**S**egen dem weter da ze hant



Begynnde sich das weter lauffen  
Vardenthalb py der strassen  
Vnd mach als em boze wer  
Vber das gesind her  
Das si auch wurden nye nit  
Der kindes hant kint machte das  
**S**hier komen sy nachen  
In dem land das si da sahen  
Da sy komen nachen da pey  
Amen patrum den finden sy  
Der patrum waz musel vnd hoch  
Der smach stund also  
Das die lute dar chomen  
Den seggen von dem patrum namen  
Den patrum auch für hantig heten  
Ippar sy da an peten  
Iv offer sy dar alle trugen  
Den falschen götern vnd da slugen  
Vnder schaff vnd ander vntze  
Der tiefel ez alles enphie

**V**er der selben pauwen pflanz  
**I**m grozzen zanden da gesah ich  
**D**a ioseph mit dem gesinde  
**U**nd maria mit irem kinde  
**K**omen zu dem grünen pauim  
**D**er sellic pauim mit altem laube  
**I**n der erde naitzte sich  
**U**nd dem kind chinnlich  
**N**aitzt er da als sinem herren  
**U**nd alle der welt schöpfer  
**D**uch naitzen alle der pauimes este  
**E**mpfiengen die vil rinnen geste  
**D**a si sich da inder sazen  
**U**nd wolten pey dem pauim raffen  
**D**a riefen mit grozzen schalle  
**I**n dem pauim die tiefel alle  
**W**az suchst du ihesus que ze lande  
**D**u wilt werben unser schande  
**O** we und we der linden geste  
**G**ir mizzen rinnen dysse este

Disen baumen müezen wir räumen  
Unser münster der ist chomen

**S** finzen dar nach in das lant  
Das egyptus ist genant

In Amer grozzen stat so komen  
Sylene hiez die stat mit namen  
Pey dem mere und wol erkant

Sylene was die stat genant  
Nicht herberge in der stat so finden  
Noch niemant der erpieten kunden  
Der so die macht behalten wolte

By enwesten was so kenen solen

In der stat ein petrus was

Aller apgot durch das was

Pey dem petrus was ein pforzich

Nam am laube dar in so sich

zingen und dar inne beliben

Und die macht da vertriben

**M**itten in der macht so linden  
In den lüften ein grozer schalle

**I**n Gott man mänger stliche Stimme  
 sy waren frölich und grimme  
 Der don was muel und groz  
 und über all die stat er doz  
 wann die tuffel riefen alle  
 Mit einem ungefügen schalle  
 we uns we der landen mere  
 Er ist künen unser herre  
 Der von hmel got verstozen  
 uns und ander unser genozzen  
 Er ist komen in die lant  
 O we wer hat nach im gesant  
 Er ist künen of unser schanden  
 O we wer hat in her geladen  
 Er ist uns ggezozzen lant  
 genst worden von amer mayde  
 Von amer magt ist er geporn  
 Wir sien alle von im verlorn  
 Er wil uns von hma v'riben

O we der wa sullen wir beliben  
wir sullen wann in der helle  
In unsern vertanlen gesellen  
unser apgote sind ge vallen  
Der brochen sind und unser guser alle  
O we dir joseph Alcer pertinck  
war in für sei her das edmt  
Dwe maria maget raim  
Wir sin verlain vor dir allem  
we z pistu wiste da gaim beliben  
wer hat dir her in uns getriben

**D**a das geschrey und die stimme  
also stark und also grimme  
von der stat die lute gelhorten  
by wann alle in groffen vollyten  
Grosse sorge sy gewiengen  
In ainander alle giengen  
by schrien alle owe owe owe owe  
waffen was sol uns geschehen

Dar ab begunde si gedanken  
 ob die stat wolt versenken  
 Lehmt si zu den trefel luesen  
 Und ir goter da an riefen  
 Da sy zu dem tempel kamen  
 Grozes laud sy da vernamen  
 sy sahen das ir apget alle  
 warn off die erden gevallen  
 da ir goter mider lagen  
 Lasterlich das auch alle sahen  
 Jupiter und Her Saturnus  
 Mars und Her mercurius  
 Und ander goter lasterlich  
 lagen an dem estrich  
 Dem amen was der hale engway  
 Der ander lag an kaupt da py  
 Amer stund noch gallen da  
 Das ander tait lag anders wa

Dem Amen was ab die hant  
Die fize statken in der want  
Siner lag da gar ersammelt  
Ter ander was gar clam zerdinelt  
Terbrochen was amem der rike  
Ter ander wart gesette in dinnio strike  
Innem was ab die paim

Ter ander glaubt het enclam

**M**uch in alle egypten landen  
Besigach die selbe schande

Den Apgotern das si alle  
Wann in der zit gewaltic

Da ihesus der magt paim

In egypten kam gewarn

Da die lute gemain sagen

Das ir Apgoter alle lagen

Gesette an dem esrich

Und gewaltic lesterlich

By beginden unmerklic

Wamen lagen alle geschic





Wir Geten in vö ir not  
Geholffen vns in vnserm tot  
**D**er Herzog Eufradimus  
Der Herr hiez Alfus  
Do er gehort den geyhen schatze  
Der in der stat was über alle  
Das geschrey vnd den ruff  
Der such in dem Lande hant  
Er hiez fragen waz die wer  
Do er hort die rechten mere  
Erpfit vorlet er vrent  
Draht in dem tempel giend  
In sinem Herzen hiez erschreit  
Da er alle die apgotes sach  
Ligen also lächerlich  
Der brachen an dem eschreit  
Hie stärker sinne er vast schrey  
Waz ist die owe owe  
Hwe ist ein zandten gott gestellen  
Hwe wie sol ez vns erigen ..

.. 19 sexta

Wer mag der got so stark gesin  
 Der gewalt so grozer sin  
 Mit unsern gotem hat begangen  
 Das er si von himme gevangen  
 Hat gefirt in pilde zerbrochen  
 Das wnt von uns noch gedrohen  
 Wesse wir wa sy him weren  
 Das wir mochten nach in keren  
 Er ist ein gewaltiger got  
 Der hat gemachet sinem spot  
 Mit unsern gotem in diesem lande  
 So müssen haben ymmer schande  
 Das si sich nicht haben gewert  
 So sind uns ymmer mer unwert  
**D**er herberge eufradisins  
 Von dem tempel geng er ob  
 Er sach umb ob yman were  
 Der im sagt frönde mere  
 Er sach saen uff amem stam  
 Haran die magt rhan

Ir kint in ir schon tag  
Auch der selbe herre sprach  
Den seligen und den gharligen man  
Joseph pey marion stam  
In sinem herzen er erschrak  
Da er die fionden zest sprach  
Die mugen frawen so wol getam  
Den alten man also lobsam  
Daz schon kint so mynnlich  
Und also recht wunnlich  
Drat er zu in da gieng  
Mit suzzem gnuz er si empfeng  
Er fragt von welchem land sy weren  
Wa him so wolken oeren  
Und wa him so wolken varn  
Diu unge fraue mit nem barn  
Joseph sprach da wir sin her  
Von indischen landen komen her  
Der herre begimde suh da v'sten  
Daz daz zanchen wer geschehen

Von dem kinde und von den gessen  
 und auch für wir wol daz wessen  
 Daz ir göter waren alle  
 von dem sellen kind gevallen  
 Daz er zu dem tempel lief  
 Den hiten alle zesamen rief  
 Er sprach get her wolt ir sehen  
 Von den die zangen ist geschehen  
 Zangen wil ich euch den allen  
 Von dem unser göter sind gevallen  
 Daz gat her hie nigt ir in schinwen  
 Ein kind mit amer schönen sitwen  
 Die göter sind dem kind wider  
 Daz umbe ligen si alle nider  
 Daz ist daz kind von dem uns gat  
 Die wisag palam von gesagt  
 Er hat in sinem buch vor geschriben  
 In diesem lande die buch sind beliben  
 Daz von ilden sol em sterne  
 Er schimen in die welt verre

Mit seiner lere geben sein  
Und auch mit zutuchen sein  
Von diesem Ende veremits  
Der in die lant vertriben  
Und Amer ganze ystus  
Der auch den ein wistag war  
Beschriben uns von diesem kinde  
In payden buch noch noch wol vnde  
Und fir wardaz sagent  
Als von Amer ramer maget  
Der selbe got der himelrich  
Geschaffen hat und daz ertrich  
Sol am rechter menschen werden  
Und wesen by uns off der erden  
Und swen daz er mensch wort  
Und in Am maget gepurt  
So kint er in unser lant  
In seiner kinheit da ze hant  
Unser goter sol er vertriben  
Die getirren vor in mit beliben

Wann er ist in sere wider  
 Dar vnde vorkent si alle in der  
 Vnd murent vor im mit gesten  
 Als die layder ist geschehen  
 Auch so sag ich in für war  
 Nun ist das am gang war  
 Das drie künige in die lunt  
 Finen frönde vnd unbekant  
 Ze iherusalem si wolten varen  
 Griechen ein künig geporn  
 Das sol auch gewaltig werden  
 In dem himel vnd off der erden  
 Ir offer vnd auch müniger stat  
 Gab si dem künig brachten  
 Die selben künige getren amen  
 Druwen stern sehen schmen  
 Der was so machel vnd so weit  
 Das in die sinne der ingebirht  
 Nohte verhalten das er thundem  
 Das da in den selben lunden.

Got vnd mensch geporn were  
Des himels vnd der welt herre  
Den sollen sern vor amem ir  
Vor auch sachen offenbar  
Alle die zanden ich nun vnde  
In diesem ningen schinde  
Vnd si mir auch das saget  
Das du nutter so am maget  
Des dinkt mich an meinen sinen  
Auch si vor des wol werden minen  
Das unser gütter durch das schint  
Wann gestorn da das rhan  
Nider alle gevallen sind  
Wann gestorn das da das rhan kint  
Ist kinnen mit dem selben kinde  
In die stat sind gevallen  
Unser gütter nider alle  
Der herzog sach da kopff an  
Vnd sprich mi sag vil heiliger man  
Die wachheit von dem kinde

Und von dem jungen sie wolten  
 Joseph marian an sach  
 Verholen in ir ore sprach  
 Sage mir frawe was dir geualte  
 Das ich vor den herten alle  
 Von dem kind und von dir  
 Die wahrheit sagen und von mir  
 Maria sprach die godes taugen  
 Der en mag man nicht slagen  
 Sag die wahrheit ab si ist  
 Das min kind sy godes crist  
 Joseph sprach da offenbart  
 Herr dui rede ist alle wahr  
 Du du hast mit diner zungen  
 Besagt von diesem kind so jungen  
 Ein miter ist nach raim magt  
 Als du herr haup gestagt  
 Sy gewan me mames gemain  
 So ist vor allen sünden raim  
 Das ist si von godes worten



Der selben Kindes swanger worden  
Wann von Himmel kam am bot  
Der wort was in ir gesant von got  
Das si solc ein kindt gewinnen  
Aune aller stadt mittes minne  
Vnd Aune geist der stincklich were  
Wole si werden Kindes swerz  
Der Kindes nam solc sin ihesus  
Da sprach eufredimus  
Ihu ist komen An mein rede  
Als ir gehort hat die uß tete  
Joseph sprach nun hort noch mer  
So trug das kindt Aun alle swer  
Vnd Aun we so der genst  
Vnd doch am raimm macht war  
In ir gepurt die engel komen  
Bestimmen dienst sich an namen  
Dem kinde so alle lob singen  
Mit den himelsteyn zungen  
In ir erpam ein lechter stern

Der erluchte in die welt were  
 Von sinem schyn in fronden landen  
 Die wise bringe dich erlunden  
 Dich der min geporn were  
 Des hmele vnd der boeke herre  
 Nach des sternes schyn so firen  
 Die warheit von dem vnd er firen  
 Dar nach ze beestlichem geuam  
 By komeu vnd das vnt geporn  
 Am den vnd in offer brachten  
 Vnd ander hube mitingflachte  
 Des landes bringes herodes  
 Inen hazz geue da des  
 Dich am dymich noch off der erden  
 Vber in solc weiden  
 Er hiez suchen vnd vafhen  
 Das vnt vnd auch ze tot slachen  
 Dir vnd thomen in die lande  
 Wor vnt got der hat vns her gesunt

Da her ioseph sin rede  
Vor den luten alle getet  
Die lüt fir das bint gemain  
Euelen und die miter vñ  
Er ampeten und enpfingen  
Und zu ioseph auch giengen  
Und kisten in an sinen munt  
Und waren in das selb bint  
Das si wolten alle geliche  
frölich und minnichlich  
Behalten in mit sinem gesinde  
Die miter auch mit irem kinde  
Herberg und auch ein hus in gaben  
Und waz man in dem hus solt haben  
Des trügen sich gemis dar in  
Wie der coste und auch hulffon in  
Ioseph da mit sinem gesinde  
Und maria mit irem kinde  
In der selben stat si behiben  
Und siben ir da vertriben

Im arvaht ioseph an gruff  
 Und auch da mit sin zt vertrand  
 Maria wirten auch begunde  
 All die werck die si schunde  
 Von purper pfallm und sedin  
 Auch so wirt sy vnder ziten  
 Samet und baltugm  
 Sirtel pütel und pörtelm  
 In mit gewan si ir gemis  
 Und such da mit schon betrug  
 Von der stat auch alle die frauen  
 Komen dar und wisten schawen  
 Das schon kint so mynnlich  
 Die ingen muet wunnechlich  
 In gedienste erputen sich  
 Und erten si alle smedrich  
 Mit gabe ir zehelste Komen  
 Mit trost ir elend kintmen  
 Maria schier gedient dar

Daz man in der stur da wa;  
Er wer arm oder reiche  
Er ert so sinderliche  
Wann dy so gorten und sagen  
Alle n lobes sagen  
So geyhen so ein göttliche  
Iher tugent ein küniginne  
Namen für ein göttliche geyhen  
Gie sampt so an petten  
So nagen so wer von himel komen  
Allem eyssen land zefruchen

**I**n gewane markt ertrachte  
Daz so ein kinde machte  
Wann so wol wintken kinde  
Ihm sin ein robe begunde  
Der robe gemacht was also  
Als man würt die hant schuh  
Und die hunden die man trit  
off dem hant und mit genet  
hant und wach gemacht von garm  
Also machte sy nen parn

Amen rot die maget het  
 Im gem und am net  
 Im pfer and am nat  
 Was gematet diu sell wat  
 Mit drie maten off der hant  
 Het so gematet das gewant  
 Die maten lant und weit gemit  
 Was dem kinde ihesu der rot  
 Mit dem kinde der rot wuige  
 Von dem hantze vng off die fize  
 Also dat er alle zit  
 Was lant gemig en vollen weit  
 Der sell rot was also  
 In der kindes lip ihesu  
 Das er im wart alle zit  
 Lant gemig und recht wit  
 Der sell rot auch nye wart  
 Noch zer brocken noch zer art  
 Noch beschaden schon und ram  
 Er beleib also dat nye en chum

Vnflätiges Dint dar an kam  
bit an ihesus an sich nam  
Alle zit beleib er also muo  
Als in gemacht het die frau  
Ihesus hat daz selb clait  
Trug hinc en die marter lait

**D**a ihesus daz kindeln  
Was komen in den tagen sin  
Daz er gan solt vnd reden  
Er begund off die fuze treten  
Er tract mit als die andern kind  
Die noch imk vnd plöße sint  
Die muoz man awfen vnd stürzen  
Vnd auch mit den henden firan  
off vntlene so da myder  
off gelfen muoz man in wider  
So grundin off fuzen vnd off genden  
Vnd haben sich zu den wenden  
Vnz so wol gelern gen  
Vnd von in selben muigen ge sey

Das vil lieb chint ihesus  
 Er entet mich alsus  
 Da die zit him das ez solte  
 Sen nicht lenger bitten wolte  
 Off punde fuzze er trat  
 Dar in chaim helf er bat  
 Er begynd rehte gen  
 End wol off sin fuzze sten  
 Allenhalb er wol gueng  
 Dar nach und er an rüeng  
 Screden wort mit siner zungen  
 Er tet mich als die nungen  
 Sint von ersten so si sprechen  
 Verent die wort halle sprechen  
 Ginn wort und sin red  
 Wie ganden wolten er alle tet  
 Als kindisch und als nunge  
 Ganz rede sin zunge  
 volbringen wol begunde  
 Und vil schon nach reden chunde



**M**aria erwent men sin  
Das wil lieb kint adesin  
Giez zu andern kintem gen  
Das in auch die lüt selben  
Gern tet das kinteln  
Switzan giez die omter sin  
Also er zu den kintem kome  
Und mit den sich an neme  
Gehuch kintz wil  
By müssen sin von solchem spul  
Das niemant lüt da von geschicht  
Noch smethal dink da von geschicht  
Awen er po den kintem wil  
Awer zilt er me vergaz  
Er so tugentlich kint gepirn  
Da die kint po om warn  
Wolcen allen sinen siren  
Awer gemain sich gern nyeten  
Awer geselschaft also so  
Waren und in erken also hoch  
By wagen er wer em gotelich

**J**upiter wer der vater sin  
 by wagen er wer ein im ger got  
 Aune falsch und Aune spot  
 Alle die sint ze sinen komen  
**J**hesum zu sinem künig namen  
 by namen Aines künig des volk  
 und prauen den off sinen spot  
**J**hesum dar off sinen grezen  
 die in der nigt en luezen  
 In sinem künig machten on  
 und waren dar sin falschen sin  
 by kamen zu im alle gelich  
 im ze dienst empiten sich  
 spilen alle zu im giengen  
 heb und gute von im empfangen  
 frolich alle nach im luefen  
 Gelobte so unser dinnige so rieffen  
**A**ines der künig off sinem nam  
 Gart viel und brach am plin  
 da von groz clag geschach

Da ihesus das kind gestich  
In dem kind drat gie  
End er by der hant gewie  
Er sprach stand off vnd gank mit mir  
Ich spielen wil gen mit dir  
In solc gesunt drate off stey  
In andern binden mit mir gen  
Das kind an der selben stumt  
pals stumt off vnd wol gesunt  
Da die hant das sachen  
Alle mit emander wachen  
Das er wer eines godes kind  
Die herren da ze himel sint  
**D**a maria vnd ioseph waren  
Kamen in den siben irzen  
Das sy mit dem kinde gesant  
Got got in egypten lant  
In herren ioseph kamein pot  
Am engel war gesant von got  
Er sprich ioseph dundes sin  
Kind von himel in du ein  
Vim ioseph das kindeln

Und maria dymme sin  
 Und var vorder in dem laute  
 Das salt du min tyn zehne  
 Wam der künig herodes  
 Der ist min gelegen tod  
 Der tod hat si geslagen nyder  
 Die dem kinde waren vnder  
 Der sätze wospeh das mit lieze  
 Das in der engel ein quozze  
 Ir kerlic sich vff der vart  
 Da das wolle der imma wart  
 Von der sint dar alle zungen  
 Groztes layt da von enpungen  
 Sy begunden alle dagen  
 Und mochten nicht ir lait verdatzen  
 Sy sprachen min von himt vert  
 Das gesinde das nye wert  
 Wir wurden sie so her sint komen  
 Hab wir gewonnen grozzen fromen  
 Wam in allen den siben waren  
 So die heiligen mit vns waren

Es ist  
 die  
 wie  
 ed gant mit  
 die dir  
 vff sein  
 it nur gen  
 den sint  
 wof gesint  
 den  
 wofen  
 odes sint  
 Gimes sint  
 wofen  
 siben waren  
 in die gesint  
 in laut  
 dem sint  
 sint von  
 dindes  
 id die sint  
 Ein selm

Und geschicht nye böses weder  
Noch schmerz noch wunt en weder  
Nuch geschicht und schaden nye  
Von dem schelme an unserm vater  
Vor sint alle worden richte  
Von dem kinde so tugenthafte  
Gewachsen ist und korn und wun  
Genig vor den guden sin  
Joseph gab im ein lere  
Daz si sich kereu solte mere  
An die appter wam sy weren  
Tugent und ungewären  
Duch solt an auch nymmer mere  
An d'amer stat preuen ere  
Er sprach n' süldeu min alle d'oren  
Und gelouben An amen keneu  
An amen got der himelrich  
Se macht got und daz er rief  
Der in die sele hat ge geben  
Und hat gewalt über daz leben  
Er kist so alle besunderlich

Bewalt si got von himel rich  
 Von in sine er off sin strazze  
 Die frauen wolten das nicht lazen  
 By kometen alle dar gemidin  
 In dem harrigen gesinde van  
 Ensten alle smiderlich  
 Und clagten alle iamerlich  
 Das sy von in solten varen  
 Maria bid ir liebez parr  
 By parrn got durch gütze  
 Das er sy mit fride behüte  
**I**oseph da mit sinem gesinde  
 Und die magt mit irem kinde  
 Von egipten furen haim  
 In dem land ierusalem  
 By furen walt wese und gawe  
 Auch durch manng wulstte prayt  
 By furen oft vnd dule mude  
 Das vertingen sy mit ir gütze  
 By heeren michtel ungemach

Von Dinst in oft we geschick  
Wann sy finden selten prinnen  
Der caged prant so dy sinne  
Dye kelten der in nbers we  
Fegen vint schme vnd sine  
Joseph das kint oft vnd dich  
Ihesum nam off sinen rick  
Vnd trug in als er müde wart  
Da mit erzigt er im das  
Das er dinst was bedait  
Beliden alle arwait  
Ducke maria auch auch an der gant  
Ir kint sint den gylant  
Vnd gaff im als er müde wart  
Voyder gant off der vant  
Gut paxden kenten zwischen in  
Das kint firten etwan gm  
Joseph vnd maria din nam  
Ir aller arwait was nicht kam  
Off den selben wek komen  
Das sy ein großes wasser sahen

Das wasser was ein mittel parck  
 Da von maria erschrack  
 In dem namen ioseph sy sprach  
 Wo komen wir über den parck  
 Ioseph sprach wir sollen warten  
 Das es mag vns nicht geschaden  
 Das chint ich über tragen sol  
 Du machst den nach mir waen  
 Da wart maria scham rot  
 Wam sy durch des wassers not  
 Off ple ple geben in schon  
 In was sie wart gesehen plog  
 Iesus das chint da ze hant  
 Nam die muter bey der hant  
 Er sprach muter volge mir  
 Wol über komen sollen wir  
 Da es in dem wasser kame  
 By der hant dye mit name  
 Da er die muter hant ge vie  
 Oben er off dem wasser gye



Dye muot gieng dem kind nach  
Über das wasser kamen sy da  
Das ir fize nye wurden nitz  
Der Kindes heilheit machede in

**D**a sy kamen in das lant  
Das nazareth ist genant  
By sinen gegen nazareth  
Da maria am muoter he  
Se nazareth sy da kamen  
Von den liden das ver nommen  
Das maria vater tod was  
Mit einem andern saz  
Ir muoterder huez cleophas  
Der ioseph selbe pruder was  
Ioseph vant da sinen pruder  
Das er het marien muoter  
Amam genamen in siner ehonen  
Dye frau amam sach wider ehonen  
Ir troster matiam mit irn ehunde  
Und auch das ander ir gesinde  
Da gesach auch cleophas

viii 9

Ioseph der sem pruder was  
 fröhlich in engegen giengen  
 Und si lieplich alle empfiengen  
 By wunden alle mit emander fro  
 Das si also het also  
 Got lebent und gesunt gefant  
 wider in das selbe lant

**I**oseph da der godes trit  
 In nazareth by smer brüt  
 starren und by ihesum lieblich  
 Alles sem leben da vertrib  
 starren die magt loaz an gestorben  
 times augens hülbe die verborben  
 Mit dem tot in vater was  
 Das nam ioseph und bint das  
 Da von getruzen sich die drie  
 Ioseph ihesus und marie  
 ihesus das dant marie da  
 kam an aller tugent zu  
 Er begunde mit grozzen tugenten  
 An selben sin tugent.

Et gedient schier das  
Das alle die lute sey den er was  
loben erten in begunden  
By in d'heft erasemen chinden  
Et wen zu den chinden giengen  
Und chindisch spil er an vengen  
Durch grozze wissheit der er das  
Das sin gothait d'ester paz  
Dem tiefel mocht v'pergen sin  
Und wer auch vor den luten schin  
Das er rehter mensch wer  
Byn leben nyeman mocht verthorn  
Das ist am wunder rede  
Aller einlich wort er tet  
Die d'iu sinde migen geschelien  
D'iu scham und am schande er gen  
Dar umb das er nam an sich  
Unser flusich und wart menschlich  
Da er enpfieny die krankheit  
Gebresten und blodigkeit  
Dye mag d'iu sinde getragen

96  
Welle die sint diu wil ich in sagen  
Das ist wamen vnd lachen  
Ezen trincken schlaffen waschen  
Das ist kintlich geparn  
In den kintlichen marn  
Das ist ihm wider vrede  
Das kint ihesus das alles wete  
Varn het er das nicht getarn  
Hm het gehabt ainen warn  
Vff in das er vngeschire  
Wete vnd ihm mensch nature  
Der tinfel het auch enstanden  
Das er wer von gotes handen  
Von himel vff die erden chomen  
In ze schanden vns ze frimmen  
Vmb das begeng er kint sic  
Das er den tinfel trug da mit  
Vv sint esel vnd auch affen  
Die das welen wider schlaffen  
Sy sprechent das er nye erlachte

Noch Einzweilnge gemacht  
Warumb duist du hinger leit  
du maniger stalt arwaib  
du summe mach im offt geyz  
dit begoz in Auch der swayz  
Das halt weter det im we  
Fegen wint riffe und sae  
Das leit er alles umb das  
Das er den tufel dester pitz  
An seiner menschaib wunde betrogen  
Der uns ze sünde het gezagen  
Wann da er von hmel chome  
Also die menschaib an sich nam  
Das ez dem tufel wer vrsünde  
Und wunde da mit gar verlonnt  
Dar umb zeigt er Eintlich sit  
Das er den tufel gar versuit

**N**ls ihesus in den sünden kam  
Eintlich spil sich an nam  
Das vollbracht er dann also

Das si alle winden so  
 Er künde so recht sehen gepun  
 Das die kint gern poy im lothm  
 In einem schynge so machten  
 Der im spalten und lachren  
 Und giengen im gemain nach  
 Und warn alle gern da  
 Swo si westen das er solt  
 Komen und spilen wole

**M**aria ir kint ze schol luez  
 Was in ein die muer huez  
 Den was das hob kint bereit  
 Gie nim sin zung die matic  
 Und her ioseph zu der schulu  
 Das kint dem mayster si besulhen  
 Das er ez wole leren  
 Dar umb wolen sy in eren  
 Als pillich wer mit nim lone  
 By patten das er ez lerte schone  
 Und das er wer mit im gefuge

Das luec kint mit harte sluge  
Das er singen und lesen  
Schönde und auch ein schreiber wesen  
Da ihesus in die stante kam  
Ein buch off die schütze genant  
Was der maister in leren begunde  
Von im selber er das alles chunde  
Als ein buchstab ist genant  
Der ist dem pfaffen wol erdant  
Ein buchstaben ihesus in sach  
Und zu sinem maister sprach  
Gie verlaub wil ich fragen dich  
Und pit das du bezeichnest mich  
Welcher lay der buchstab sy  
Was bezeichent sy da py  
Der maister lang stille suant  
Gie dem haubt in der maigt  
Im ge antworten nit künde  
Er zinnen doch begunde  
Py dem buchstab sprach das kint

Grozzi dink bezichtigent sint  
 Der pichstab bezichtigent das  
 Das ymmer ist und ic was  
 Das ist got von himel rich  
 Der ist ain teil an mich  
 Der maister sprach was pist du  
 Hast du mir das sagen min  
 In pist ain trinfel oder got  
 Und mitch est von mir demen spot  
 Hoch dink das du ain engel pist  
 Oder von himel gotes crist  
 Du hast nicht eint menschen sin  
 Worden ich dein ymen pin  
 Du pist wisor vil dem ich  
 Nicht mag ich longer leben dich  
 Du solc v3 miner schil gen  
 Hir dir ich mit z erschaffen sein  
 Ich wil mich dein mit vnder wunden  
 Dank hin v3 von minen chinden



Du ist mit sinftig miner lete  
Also innger kanst du mere  
Dann ich ymmer mer gelern  
Wer du siehst das west ich gem  
Da ihesus zu der unnter kam  
Und si die rede gar ver nam  
Er lacht stille an mem herzen  
Doch geueng si amen smerzen  
Wann si wol west das  
Das grozzer weit und starker litz  
Irem kind wiike  
Von smer luffheit also groz  
By west wol das noch dar tag und dy  
Kamen solt das grozzen weit  
Ganiger off in kind geueng  
Als es sicher dar nach ergieng  
**A** in richen man by Joseph sag  
Ic nazareth man auch was  
Joseph was marien frunt  
Und auch lieb ihesum das kind

Het er tut im oft groztes gite  
 Als am frunt dem andern gite  
 Er het joseph marien warte  
 Duct erzaget grozpe warte  
 Tot der selb joseph lag  
 Da woy im grozpe lait gesaget  
 Maria und joseph wamten payde  
 Und clagten in grozpe layde  
 Ihesus daz sint kom zehant  
 Und si payde wamten want  
 Er sprach was ist ew min geschehen  
 Daz ich in payden wamen sol sehen  
 Joseph lieber herre  
 Sprach wir wamen unser grozpe swere  
 Unser frunt der ist min tot  
 Derand duct us grozper not  
 Scholffen hat mit sinen truwen  
 In und mynner lieben frauen  
 Duct het er grozpe lieb zu dir  
 Daz hat er duct gesaget mir.

**I**hesus sprach min herre min  
lau das grozze thuren din  
**W**il du das er lebendig werde  
**U**nd lebe noch lenger auf der erde  
**S**o wil ich dir ein leze geben  
das am wider wort sin leben  
**J**oseph sprach wie mocht ez geschehen  
das ist solken ee geschehen  
das lebendig yeman wunde werden  
der aims todes gelegen ist in der  
**M**aria sprach du hore doch in  
das er so dir sage das vermin  
**I**hesus sprach min merck mich  
**U**nd ein das ich hayze dich  
**I**n dem mann der toter da leit  
**S**olt du gen und laus dez mist  
**U**nd sprich verholen in sin ore  
hitt dich das ez yman hore  
**B**y dem der iber tot und leben  
hat gewalt und uns gegeben

100  
Die sele zu äiner vrifte  
Der aller welt gewaltig ist  
Gebint ich dir das du vff seist  
Gib mir von himme lebendig gest  
Der selig ioseph nicht en lieg  
Er tet als in ihesus ayen  
Er gieng hin da der tot lag  
Vnd die selben rede zu im sprach  
Ze hant der tot lebendig wart  
So her ioseph gesprochen het die wort  
Der tot zu der selben stant  
Wart wider lebendig vnd gesant  
Das kind ihesus gelot da das  
Verswigen wer das geschachen was  
**A**llem tage ze samen giengen  
Alle die kind vnd an vengen  
Kind wort vnd kind spil  
Da was immer kind vil  
Das kind ihesus sy mit im nimen  
Es hin vff das velt chomen

Da lanne vnd erde begraben was  
Daz kint ihesu da in der sasz  
Mit seiner hant zesamen pert  
Den wuentschen lanne vnd die erde  
Die erde mit der hant geruete  
Vnd den lanne zosame trunke  
Vnd machte mit den vngern sin  
gestalt der clamen vogeln  
Er machte siblen vogel pilde  
Die in dem luit fligen wolde  
Da gefassen die kindeln  
Dez kint des ihesu wogeln  
Alle sy da von lachten  
Vnd semlich pilde machten  
Ez was der inden sabat  
Da daz selb spil geschach  
In alder nide kint da dor  
Ergangen wart dez gelou  
Daz die jungen kint da spilen  
Dez samstags in vier mist behilten

Er begund si strupfen alle  
 Mit zorn und mit grozern schalle  
 Er sprach ir sint des tinfels kint  
 Wann ir tint unzehu dink  
 Ir precht nuren salac  
 Da mit erzinrent got  
 Ihesus das machest allez du  
 Das du kint gemain onin  
 Von dir gevalhen gotes zorn  
 Und werdint durch dich alle vlon  
 Ihesus sprach min wile got  
 Das du dinen salac  
 Grest ab wol ab irh  
 Du solt mit strupfen mich  
 Der selb alac uide da  
 Mit zorn groz luef thm zu  
 Und wolt sich an dem kint rechen  
 Und in sem spil zerprechen  
 Er schalt das kint mit pofen wooren

Und wolt im sin schon spil zehoren  
Da er den fuz vff heben solte  
Die wol vogeln zehoren wolt  
Ihesus im daz mit verding  
Zesamen mit den henden slug  
Alz der vogel schrecken wil  
Da mit wert daz hint sin spil  
Sin stim groz er auch her hie  
Alz der vogel schrecken vff  
Von dez selben kindes schalle  
Die vogel wurden lebendig alle  
Vff in die lufften sy flugen  
Und den alten man betrogen  
Da er die hant zesamen slug  
Und da mit tet emen ruff  
Ib und wadem sy geuangen  
Die vogel und begunden fliechen  
Mit emander all von dann  
Von dem selben alten man  
Der sy wolt zehoren han

Da mußt er sy fliehen Ean  
**D**er propheten zacharias  
 dem der künffers mußt was  
 Das was sint elizabeth  
 die kam da ze nazareth  
 da sy gehört die liebhe merde  
 Das ir muom komeu were  
 maria die magt ir kinde  
 ir egypten dem elende  
 Irer sinz rehanes mit ir nam  
 umb das selbe dar her kam  
 Das er den mit sine augen sah  
 den er lang erchant het e  
 Von dann er geporn wurde  
 Und von sine selbes gepirde  
 da elizabeth gesach  
 maria frolich in ir sprach  
 Got wilchomen liebe frau min  
 Mit dem lieben kind dem



Welchomen maria magt raim  
Mit dinem heiligen sin clam  
Gelobt got von himel sy  
Das ich lebent in allen dy  
Gesehen han dinen lieben sin  
Duch und dinen lieben brütigin  
Joseph den vil lieben man  
Den ich gern gesehen han  
Da maria sach komen  
Elizabeth ir lieben onnen  
Frolich ir entgegen gieng  
Und mit lieben gruz sy empfeng  
Sy sprach wol mich wart der sunden  
Das ich han lebendig sin den  
Dich dez lob ich got von himel rich  
Das ich han gesehen dich  
Zu ainander da sazen  
Mit freuden in es laude v gazon  
Din kind auch zesamen giengen

**I**nnander sy empfangen  
**J**hesus sant matron sin  
**U**nd das heilig sint johannes  
**S**inge was der kindes rede  
**D**ie einer zu dem andern tete  
**D**ie frau maria sy beleib  
**U**nd dri tag da vertrib  
**G**it einander auch die wil  
**D**u sint heeren Emig wil  
**I**n dem vierden tag fir von damien  
**E**lizabeth mit sant johanne  
**I**n haim wider in ir hies  
**J**ohannes bat das sint ihesus  
**A**uch die frau elizabeth  
**M**ariam pat der pet  
**D**az si zu ir haim chome  
**J**hesum ir sint mit ir neme  
**U**nd ain wil pey ir da belibe  
**D**ie manit oder vier da vertribe

Das det elizabeth vmb das  
Wam in weliſch komen was  
Maria von dem ellende  
Sud het miſt vil ander den kenden  
Da von ſi ſich nichte betragen  
Ir armit wolt ſi doch miſt clagen  
Maria diu magt da gewert  
Irmumen dez ſi von ir gert  
Sy sprach bin ham du min ar  
Nacht drie tagen kom ich dar  
Ich min minen ſin mit mir  
Sud behibe ſure lang du wilt py dir  
offt das dirke py johanne  
Iheſus was kumz von damme  
begunde ſuch in die wiſte zuehen  
Sud werde von den luten vhehen  
**S**wer das ander reden wil  
Der hat wiſer ſinne miſt vil  
Der ſpricht das johans miſte  
Der taufer Iheſum criften ſche

Sam da er zu dem iordan gieng  
 Und die taufe von im empfeng  
 Die haben dar an sore gelogen  
 Und sind auch vast dar an getragen  
 Sant Johannes dez taufers miter  
 Was marien minen dochter  
 Ir payder chint do sy heten  
 Wam allain zween ppheten  
 In allen dem lande ze galilee  
 Was ppheten da nit me  
 By antider auch nit en sagen  
 Wy mögen hain dar si gelanzen  
 By wein offte ze samen chomen  
 Aller der cristenheit ze frumen  
 Die anander heten lieb  
 Doch dan an ir muor lip

**D**y waren pich sagent uns dar  
 Das ioseph am zimer man was  
 Er hiez fader kintmuedig  
 Ein zimer man hiezze alius -

Dar umb ist das geschriben gann  
Wann vil lute haben den wain  
Das ein smit her ioseph derte  
Si sint betrogen dar an sone  
**H**er ioseph gab sinem knechte  
Vier hölzer die er macht on rechte  
Solc lant mach am er matte  
Si matte her erim gelassen  
Die vier hölzer nam der knechte  
Vnd macht si gar bmalte  
Wann er der matte schwer vgraz  
Vnd die traume mit rechte matte  
Ze bint si alle schriet  
Das die vier hölzer d matt getten mit  
Da von der knechte vil kert er schriet  
Das er die matte rehte an sacht  
Er focht siner herren zorn  
Wann er die hölzer her ver lorn  
Er stund trurig vnd vn fro  
By den traumen dyc er so

Gemacht het gar entricht  
 Das si der maffe geten mit  
 Ihesus das sint kam zehant  
 In fro gar den knecht vane  
 Er sprach was ist dir geschehen  
 Das ich dich trurig sol sehen  
 Knecht jumbher sprach der knecht  
 Daz traume solt ich reht  
 Nach oiner maffe gemittelt han  
 Min han ich in min am reht ge  
 Das si sint ze kint verbanen  
 Als du selb wol macht schawen  
 Wam ich han dez gar vergessen  
 Das ich si solt hant gemessen  
 Ihesus sprach min volge mir  
 So wil ich wol helfen dir  
 Das die hölzer alle vier  
 Werden lenger gar schier  
 In einem ort mit dinen henden

In zwiſche die trame das ander ende  
Zwiſche uf vng ſi lang und recht  
Werdent dar zu sprach der knecht  
Geme das geſchach noch nye  
Das man Holzer miſte gezeche  
Alſo das ſi lenger werden  
Die geſchete ſint uz der erden  
Iheſus sprach min gank her zu  
Und das uf dich gantz das tu  
Die trame ſulle wir lenger machen  
Der knecht wart vaſte lachen  
Das kint an einem ort zoch  
An dem andern ort alſo  
Zoch mit payden henden der knecht  
Vng die Holzer wurden gerecht  
Und wurden lang als die manze  
Die im henn ioseph het gelauzen  
Iheſu mnter kam dar zu  
Da das kint dui Holzer zoch

106.  
Si sprach was tust du lieber sint  
Ihesus sprach du holer sint  
ze kintz die sollen wir lenger machen  
Da begind sy taugen lachen

**D**az vil lieb sint Ihesus  
Ains tages gieng mit den kinden vō  
Spilen guetlich vff ainem stein  
vff dem was ain hoher stein  
gumiges spil die sint begindē  
Ain lieffen die andern die spirmigen  
Ihesus daz sint was da die wil  
Ain aller slacht kintzleit  
Aines spil er da pfluch  
In den andern kinden sach  
Der kind ains von dem stein sprach  
Da um an nuzze lant  
Es viel vnd gar sem handt ze sprach  
Vnd tot du der stein lag  
Die andern sint erschrecken sere



By lieffen hain vnd sagten mere  
Daz dar Eint sich het gevallen  
Lait geschach den frauen allen  
Riffe groze vnd ungetult  
Herten si vnd alle die schuld  
Legten off daz Eint abesum  
Der namen magt manen sin  
By begunden alle rhesen  
Daz groze lait ist vns geschelien  
Von herren ioseph sin abesu  
Daz sich hat ervallen min  
Anser Eint daz ist tot  
Von iosephs sin lid wir die not  
Da ioseph vnd maria gehorten  
Dise rede si vasa vorhten  
Doch west wol maria daz  
Daz ir Eint unschuldig was  
By sprach zu im lieber sin  
Daz dimbt dich gic daz wir mi trin

. 9. 10. 11.

In der lüge die man dach  
 An lüger end auch mich  
 Ihesus sprach du mitter min  
 Ich liebe fraue das sol sin  
 Gar omay vff mich maniger statte  
 Was sol sagen tag und nacht  
 Des ich gar unschuldig bin  
 So gewinne minen sin  
 Das man dach der eheme dar pö  
 Das ich gar unschuldig sô  
 Des Kindes vater nim zu dir  
 End sin mitter und volge mir  
 Der tot mizze am arghinde geben  
 Wey er eloy hab sin leben  
 Joseph end mariam namen  
 Des totes frunt end mit ihesu ahomen  
 Dar da der tot lagte  
 In dem tören ihesus sprach  
 Du vor disen lüren allen  
 Sag wey du siest gefallen ..

Du solt offenbar sagen  
Hinn ich gestossen oder geslagen  
Dich das du gevallen bist  
Da von der tot dir komen ist  
Ob ich dir ic lait getet  
Das sag mir mit waver red  
Das tot sint mit solchen worten  
Sprach das alle die lute herten  
Ihesus mitten sint  
Hilfet din gnaden sint  
Du haust mir nie mit laudes getain  
Jungemades pin ich von dir ain  
Von dir gewesen lieber herre  
Mir ist laid din grozze swere  
Du bist herr durch mich  
Das man zuecht vnrecht dich  
Wann dume dich pin ich gevallen  
Das sag ich vor den luten allen  
Tot pin ich ain dich gelegen  
Herr du gebe mir dinen seggen

Ihesus sprach syt du min nicht  
 kauft gesaget vnschuldig  
 so wil ich dir zelone gehen  
 Das du wider habest din leben  
 Dar vmb stant off und puz gesme  
 lebent in der selben sonne  
 Da Ihesus sprach das wort  
 der vor wider lebendig wart  
 Gesme vnd hat in vunden  
 vunden in den selben sonnen  
**I**n einem tag das sint Ihesus  
 von nazareth der stat gieng v3  
 by der stat in prunne woaz  
 zu dem brunne Ihesus sazz  
 von der stat ein bint ze hant  
 kom und trüge in seiner hant  
 einen erub vnd da ez kam  
 zu dem brunne vnd wasser nam  
 Im vugeluck geschach -



109  
Er sprach und gang der selb krieg wirt  
Der zerbrochen und erzart

Gar zu elamen stricken was  
Daz kint man frolichen den krieg  
Und wasser smer nnter haim trug

**D**ar nach kam der kinde wil  
Alle dar zu einem spil  
Sy trugen alle kriegtm  
Und schapfen wasser dar in  
Sy trugen und guffen vñ  
Daz vil lieb kint ihesus  
Pey dem brunne stille sass  
Er enget mit ein was  
Doch nam er seines rockes schöz  
Und den voller wasser goß  
Und trug in sinem rocke gern  
Wasser als es ein müler wer  
Daz wasser durch daz dñch mit in  
Alle dyt kint der wunder man  
Joses sinen acker wolt

Daen mit korn als dat er silt  
Mit sinen knechten varen v3  
Wicm sine dat kint ihesus  
Dat sy off den acker kamen  
Dat korn aus dem sak namen  
Ihesus in dem sak gung  
Drie hant vol in sin hant gung  
Dat korn end off den acker sate  
Dat korn an der selben stat  
Te gont wachsen end off gen  
End den acker gar te haben  
Also dicke end also geliche  
Als es wer gelonliche  
End recht gesat mit voller hant  
Der was so vil korn da wart  
Dat alle die hute dyo dat sahen  
End hoiren der ymmer uesten  
Dat ein wonder da geschehen  
Der dat nye wart geschehen  
By naturrech stat ein se

der garttet manne galilee  
 spilen giengen die sint da hyn  
 und fruten ihesum auch da mit in  
 zu dem sech die sint da komen  
 und in dem wasser ussch sahen  
 ihesus sprach wir sullen alle  
 nachen ob ez min olw wol geualte  
 by dem sech min wuerlin  
 und lanten wasser auch dar in  
 so vum ussche san  
 In unfer wuer die wir haben  
 sullen und tragen hyn  
 die sint da graben alle hawyn  
 und machen dem wuerlin  
 das wasser lantent auch dar in  
 by dem se dinst Flam graben  
 da sy bogmeden alle graben  
 Achter ihesus sin wuerlin  
 gemacht het und auch dar in  
 in dem se das wasser floz

r die  
 v  
 B  
 en  
 men  
 e geuung  
 eter sice  
 strac  
 gen  
 aben  
 e  
 der gant  
 a lant  
 das sullen  
 wesen  
 schullen  
 sullen



Da komen first klam und groß  
Ihesu in sin wuerlt  
Und auch den andern kindeln  
Es was der inden saluot  
Daz dz selb spil geschach  
Da kam ein ind der way alt  
Diu sint omte grozzem zorn schalt  
Er sprach was tuit ir pörlacht  
War umb wiet ir quit mit  
Es ist ein heiliger saluot quit  
Und wient auch alle diu lit  
Die hanligen zit habe ir zerbrochen  
Dar umb schilt ir alle werden  
Von got verflucht auf der erden  
Ihesus daz macht in aller allam  
Daz dz sint omu alle gemain  
Prestent moyses gepöt  
Und erzimrent alle got  
In verlastest ons unser kind  
Daz sy alle verflucht sint

Und werdent alle von dir verlorn  
 Und verdienent gotes zorn  
 Ihesus sprach das nimmer mist  
 Dusen kinden laic gespricht  
 Von mir so sullen alle werdent  
 Trief vff der erden  
 Ich rat dir das du forschest gut  
 Und erest dinen saluac  
 Das das dan & das ist dir not  
 Und habest moyses gepot  
 Und hab kain sorg umb mich  
 Am wort gut rat und ich  
 Der inde begunde zimne da  
 Mit grozem zorn lief im zu  
 Und sich an dem kinde rach  
 Sin spil er im gar zerbrach  
 Das wiew im zer drat der man  
 Das das wasser gar x ran  
 Da er dem kind sin spil zer drat  
 Er mel mider an der stat -

Im leben mit dem töde v'loz  
Ames bozes zorns er dez genoz.  
In der stat da überalt  
Zem'recht ein großer schal  
Geschrey wird auch starker ruf  
off rhesim das kint sich huf  
Er sprach en alle w'p'ez sin  
Der wir uns l'ude vil ein  
Sol er lang py uns sin  
Der entzelen alle sin  
Unser kint bringet er in not  
Die alten ligen all vorim tot  
Er ist ein rechter zauberer  
Er hat off uns große siver  
K'wobener in egypten landen  
E'lerout off unser schande  
Im zauber an uns v'suchen wil  
Er wirt unser töten vil  
Das sullen wir entriuen vnder stam  
Der sullen in z'etot st' schlagen

Er ist mit em rehter kint  
 In tuffel in gehorsam sint  
 Da ioseph und maria gehoiten  
 Dese rede in hart wortien  
 Umb ihesum das kindel in  
 Doch loesten sy dy unschuld sin  
 Und auch der inden grozz ontuene  
 Ioseph sprach onin sag frauwe  
 Was ist dy rat das wir min kint  
 Umb onser kint und dinen sin  
 Maria sprach herr ich du das rat  
 Das wir min gen und suszen drat  
 gem hebez kind lue es wir vunden  
 twa es sey py andern kinden  
 Soam kamen in dy inden zu  
 Ich frucht das sy in laut tun  
 Ioseph und die magt rath  
 Siengen v3 das kint allam  
 finden an dem welsch gen  
 Da das dink was geschehen

Da maria ir hirt gesach  
pald zu im geng und sprach  
liebes hirt nun sag mir  
was hat der kinde getan dar  
der da ist gelegen tot  
Ihesus sprach vil gotz not  
hat mir der selb kinde getan  
er wolt mich lundes milt erlan  
erret mir lant mit bösen woorten  
Auch so hat er mir zer dretzen  
ymen loer end die vische  
die ich du zu dinem duffe  
tragen wolt die hat er ver irgt  
fraw das so du clagt  
maria sprach min lieber herre  
du haust in selber gewinstet porre  
doch so pirt ich herre dir  
das du das tinen willest durtz mich  
sib. my lorder sin leben  
das so vns die schuld milt geben  
wunn si rechen alle dir

Das du schuldig bist und ich  
 Ihesus sprach nun mitter mich  
 Was du gepüetst das sol sin  
 By gengen zu dem toten man dem  
 Verindin gengen vil mit m  
 Ihesus mit dem frize striz  
 Den toten und m und m off pan quex  
 Er sprach stand off und gab dir leben  
 In solc mynner vrentel geben  
 über die unschuldig sint  
 Als du tzt über die Emt  
 In ihesus gesprach am wort  
 Der tot wider lebendig wart  
 Und er stund off ze hant und sprach  
 Und derz offenbar verriech  
 Das der Emt so tugentlich  
 Komen wer von hmel rich  
**B** In der stat ze mazaroch  
 Ein vil grozze wuichste stet  
 Ein lang und am brayt

Und am gar wilden geyd  
Und am wilden du ist weit  
Dar inne wann all zeit  
Kon vil von den gefischach  
Den luten grozer ungemach  
In der wüste laaz am hol  
Das was wilder lüwen vol  
Von nazareth das kint ihesu  
In die selben wüste gieng v  
Die lewen in engezogen giengen  
Als sy men schopfer enpfienzen  
Die lewen komen all gemain  
In ihesu paradi gross und clam  
Sy erkanten wol das  
Das das w schopfer was  
Sy ingen in vnd nützen erten in  
Als sy heten menschen sin  
Für in off die kint sy vielen  
Und begunden in in spielen  
Auch in liefen vnd spritzen  
Und mit dem zagei umb swingen

Ihesus off die erden saz  
 Da die lewen sahen das  
 Vor im alle mider lagen  
 fruchtlich sy in an sahen  
 Ihesus sy in da an gruoff  
 Mit seiner hant so alle sprach  
 Der wunden sy da all gemait  
 Ainer für der ander sprach  
 Das er sich dar nicht gelegen  
 End empfangen wun im den segen  
 Da das sint nicht lenger da  
 schulen wolt im alle nach  
 Die leben volgten zu der stat  
 Die da huzet mazaracht  
 Da die hite sahen komen  
 Die lewen alle des erkomen  
 Da si auch das sint sahen  
 Ihesum mit den leben gahen  
 By spruchen migt er wunden sehen  
 Das sint vuer den lewen gahen



Das ist nicht eines Kindes spil  
Woz er da mit beginnen wil  
Es ist ein rechter Einc  
Dem dy lewen so gehorsam sint  
Das möchte der von der helle  
Getün allam das sint gesellen  
dy lewen waren oder got  
Der aller tier hat gepot  
Er ist ein rechter zauberer  
In egipten laut er die ker  
Gelernet da er ist gewesen  
Die hat er gesehen  
Die andern sprachen ley nicht das sin  
Das ein so inniges kindelin  
Also kindisch und also innige  
gott gehalten die kernige  
Das alles das von zauber wer  
Das er getan hat syder her  
Komen ist in unser stac  
Da er wunder begangen hat  
Wann allam von sinen worten

Sint die toten lebendig worden  
 Und dinst er sy godes kint  
 Die engel in alle gehorsam sint  
 Die andern sprachen wie das sol  
 Wesen coam vor kermen wol  
 Joseph der sin vater ist  
 Der lebt gar an falschen list  
 Er gut in einem zimmer man  
 Gotlich ding es ermitte enkan  
 Ihesus da die leuen liezz  
 Wider keren und sy hiez  
 Das si teten nyman kint laye  
 Den hiten da von nit an die  
 Fir das kint die leuen alle  
 Off die kint begunden vallen  
 Den segen sy bon in empfangen  
 Und wider in die wuste gengen  
 Das das kint wolt gain gan  
 Die hiten ez an dem wege stan  
 Sant si sprachen sag uns ihesus

Wye eist du dinem dinc sus  
Daz du so nunger bist so clam  
Ic wil den tier haust gemain  
Daz du dich haust an genomen  
Daz wort du nach ze land chomen  
Du bist wiste bist gar ze palst  
Du machst nimmer werden als  
Duchtmust schier in grozzer not  
Bist nimmst wemlich den tot  
Ihesus sprach die wisten tier  
Wol min wiser sint dan ir  
Ic haben erchant wer ich bin  
Da von haben sy wisen sin  
Wann si chamt mich recht erchant  
Da si mich sahen da ze hant  
Dar umb püeten sy mir er  
Wann sy westen wol wer ich wer  
Ic sprach en wer bist du  
Ist du uns daz gesagen min  
Ic wizen wol wer du bist

Wam ioseph din vader ist  
 Daz du lebest als er tut  
 Daz loer dem libe gut  
 Da gueng bon in daz Emt ihesus  
 Hann in smer mit er hie  
 Da maria daz Emt gesach  
 In in omterlich so sprach  
 Wa pist du gewesen Emt hie  
 Was hann gered mit dir die luit  
 Ihesus sprach si mich beswerent  
 offt bid dich si mich bederent  
 Was ich in ze gut tun

Maria sprach min lieber sin  
 In ist luit dem hailigen leben  
 Daz la dir ze ehen geben  
**O**er min gern loyze wolle  
 Daz der kindes ihesus gefelle  
 In smer Emtchait stet were  
 Daz wil ich geben in die lere

Daz waren smer namen sint  
Die pater maria gessaget sint  
Die wil ich mit namen nemen  
Daz man müge si erckennen  
Daz was simon cernaneus  
Der gute nedas der auch thathaus  
Hic dem namen gedachten was  
Und der ioseph barsabas  
Daz was auch zween itobi  
Wann iohannes was auch da by

**D**iesus wart zwelf iar alt  
Daz im sin muoter get gezalt  
Am grozin hochze geschach  
In ierusalem da sprach  
Ioseph der nam gotes erit  
In maria smer bit  
Fraue maria sag mir  
Ob es wol gevalle dir  
Dillen wir ge ierusalem  
Varn und da mit uns da qm  
Finen abesum dmen sin

Was du wilt das sille wir trin  
 maria fragte ihesum da  
 Und sprach zu mir also  
 Sag mir sin vnd herre mir  
 Was ist min der wille din  
 Wilt du zu dem tempel varn  
 Mit vns da sprach das gotes part  
 Liebu mi mueter ich wil auch  
 Zu dem christtag varn mit in  
 Joseph vnd maria da namen  
 Ihesum vnd zu dem tempel comen  
 Ir offer si da gaben got  
 Nach herren moyses gebot  
 Da du hochzit was gestochen  
 Da wolten von dem gahen  
 Joseph vnd die magt mit dem  
 Das lieb dant allam  
 Belaub da zu ierusalem  
 By wolten wenen darham  
 Gesungen mit ir frunde were.

**I**n waren An der wider chere  
off die strazze si balde nach  
giengen und in suchten da  
do ir magde und ir frunden  
und si in doch mendent finden  
si giengen am tagwande  
doz eine suchen payde  
da si in da mendent finden  
wider cheren si begynnen  
In die stat si giengen wider  
doz chme suchen off und wider  
Joseph und maria payde  
Mit wamen und mit grozzen laide  
In dem tempel si da chomen  
doz chme da sahen und finden  
da er pey den maistern saz  
und in einem buch laz  
umb doz chme die maistern sazen  
der psalmen buch so lasen  
Ir lezigen und ir lere er hoite  
und si fragten solcher worte

Der si alle nicht mochte in  
 veschaiden wann si treffen sin  
 heren er da disputiren  
 begund ont in vudant vnd auch si lerer  
 by namen der vunder alle gelich  
 vnd ducht si auch gar vunderlich  
 das die heilige geschrift gemain  
 was chme dem innigen chme so dem  
 das er so wol gelebren chme  
 hit sinem so kindischen minde  
 da mitra men sin da vanc  
 si nam in keplich mit ir hant  
 si sprach sag mir lieber sin  
 ewe macht du vns das layt ein  
 das ich vnd ioseph der getriwe  
 gewesen sin in grozen rauen  
 vnd in sorgen vmb dich  
 vnd vil harte gecholet mich  
 hit suchen doch drie gang tag  
 hit sorgen vnd mit grozer tag



Ihesus sprach min sagt vmb was  
Licht ir mich west ir nicht das  
In dem geschefte muoz ich sin  
Von himel rich der vater min  
Da gieng von ierusalem  
Ihesus mit smer miter hain  
Da si uff dem wege giengen  
Hanger rede si an wengen  
Joseph firt in an smer hant  
Wem muoz wart der hant  
Er sprach zu im min sage ons hert  
Wa du die die tage wert  
Was schrifte du in dem tempel hert  
By den inden da sprach iesus  
By den manstern ich da was sag  
Und hort die leuen dy man da lapp  
Joseph sprach von wem was das  
Ihesus sprach von ysaias  
Ihesus sprach velt die ist  
Beschriben da der heilig gaist

**V**f ainen menschen thomen sol  
 in d' macht in aller wissheit vol  
**J**oseph sprach chunden sy  
 wyssen wer der de mensch sy  
**J**hesus sprach sy chunden nicht  
 wol verstan dy selben schrift  
 dar umb kan ich vil mit  
 Gedultent coam sy den sin  
 son der geschreift nicht wol verstan  
 das ist falsch das sy da wihen  
**J**oseph sprach die selben geschreift  
 kanst du wyssen wen sy trift  
 kanst du vstande vnd gelesen  
 Wer der mensch sol wesen  
 den got mit sinem geist sol  
 gaden aller wissheit vol  
**J**hesus den gotes crist  
 sprach kempt du wol wer der ist  
 Was sol ich di von sagen  
 du kanst in gehalten vnd getragen

Getrenket und gespiset  
Und auch in fremde lant gewiset  
Da sprach Joseph das pist du  
Das hor ich an der rede nun  
Maria sprach sin sag mir  
Wer gab die wil ze eyen dir  
Und mit loem wer du ze hus  
Da sprach das suze kint ihesus  
Da tet liebes miterlin  
Elizabeth die miffet du  
Der Hheeren zacharias  
Kam ze ierusalem das was  
Die gab mir gern das ich da as  
In dem hus auch naches was  
Da si komen in ir hus  
Demgarecht das kint ihesus  
Siner mueter was ge hor sin  
Dem namen ioseph alsam  
Haren sin her ihesus da  
Kam an allen augen zu  
In wissant und an sinen gotz

**N**und schon zu sinen tagen wirt  
 er hebt sich an groz chage  
 die ist an meinem herzen wagt  
 die wil ich ihesus frunden sagen  
 da si mir alle helfen chagen  
 das ist nicht geschriben vnde  
 von ihesu dem vil lieben kinde  
 wie sin leben wer gestalt  
 dar nach da er was worden alt  
 Iwelf waren an die zit  
 das er die heiligen er stenheit  
 in hute mit seiner lere  
 wie da vor sin leben wert  
 dez waren mer dann nintzehen ir  
 da en hat ons nicht fir war  
 In im buch die heiligen ewer  
 geschriben ewangeler  
 sy haben ons anders nicht geschriben  
 dem das am das ist ons behiben  
 das in drien waren begreung

Ihesus da er an vieng  
de predigen da er worden was  
Alle dreyzig iar vnd so vno das  
Alles das versungen haunt  
Das vno das nicht ist bekant  
Vno ihesus leben sy geuosen  
Auch haun ich lauder nicht gelesen  
Vno er lier vnd was er pfleg  
Vor der zit wann er allweg  
Zauchen vnd grozzu dink  
Bezug dye nicht beschriben sint  
Vnd das auch gelaublich ist  
Das gotes sin der ihesus crist  
Der nun vnd zwanzig iar  
Im grozzu zauchen gar  
Im wunder vnd am ier  
Die doch der christenheit lier  
Anze vnd wern si gescriben  
Wann sy lauder nicht behlen sint  
Der ist min hertz gar on fro

Doch vnde ich geschriben also  
 Das ihesus in der wüßte wer  
 By sant iohanne dem taufer  
 Da er in der tugent loaz  
 In zehemig sein und loaz  
 By of ihesus der wil rime  
 In die wüßte gieng allame  
 In iohanne und py im loaz beland  
 Und manig zeit da verbrant  
 Die lieben py ainander leuon  
 Ofte in iren iungen waren  
 In der wüßte und chomen nicht  
 In der lütze angefiht  
 In allen götlichen dingen  
 Die heiligen zween inungelinge  
 In der wüßte lang wern  
 Und großer andacht si da pflagen  
 Veten lesen contemplieren  
 Loben got und inbuhieren:

Und ander geistlicher Dinge  
pflagen da die Jungelinge  
Wann iohannes lehrte auch da  
alle die heiligen geschrift vilach  
Von ihesu crist und auch die 8  
Der fünf buch moyses  
Die propheten alle gemain  
Iert iohann ihesus der nam  
In der wiste die zwen propheten  
Hanger slacht fienden heten  
In geistlicher dinge lert  
Wann der engel chomen dar wil  
Die dienen ihesu nem heten  
Und lobten in mit grozzen eren  
Auch da tier dar alle gemain  
Iuz der wiste groze und clam  
In ihesum nem kschöpfer chomen  
Und den seggen von im namen  
Wem er der wiste gung  
Ihesus und allam da lue

Sinen tanfer sant iohanne  
 Wem er geschied von darme  
 So gient er haim zu smer miter  
 Ze nazarthe der vil guten  
 Und da py ir am vil was  
 Auch gehez er nimmer daz  
 In iherusalem er gie  
 Allin ir und dabegie  
 Dy huzit da moyse  
 Heten gepoen in der e

**S**wa ihesus py den luten was  
 Mit sinen sinen schiff er daz  
 Daz alle die gepoert worden  
 Die in sahen oder horten  
 Dwer sin leben nicht ensach  
 Nit aller warheit er daz irch  
 Daz er von himel chomen wer  
 Wa got von himel het sin er  
 Er chaupt nit und milte  
 Daz all die lute nomen pilde



In smem leben tugentlich  
Und smen suten vnerlich  
lobis groz im alle die reihen  
Die in horen oder sahen  
Wann alle die wort und rede  
Die der sige ihesus tet  
Die was beschanden und gerecht  
Buzze warhafft und flecht  
Er was ein keusch und gute  
Fremntig und wol gemite

**A**ls ihesus was an smen züften  
Bezient und an rannen suten  
Als het im auch gegeben  
Im nature psones leben  
Dann er was der künst man  
Der ie von frauen pilze gewan  
Frauw schön und wol gestalt  
Und aller slacht wandels ain  
Im die was wiß und wiß war  
Prin was sach im handes dar

Ein lügel unde end erpfecht  
 Alle zit vñ end recht  
 Gud sin pra die waren smal  
 Die pram gar ann mal  
 Ein augen waren vñ der mittzen  
 Als die mag ich mht gelauzen  
 Ain lob pla himel war  
 So warn ain gepresen gar  
 Schick dem ein wachit stam  
 Vol gesmit lichte Gud vñ  
 Das witz der augen milch var war  
 Licer als das spigel glaz  
 Lichte Gud schon und wol getun  
 Dicht ze groß und wandel ain  
 So waren vñ end wunnecht  
 Gud an zesehen onymlich  
 Auch sin nit was wol gestalt  
 Dicht ze kurz noch ze lang  
 Desus sines munde  
 Wann wunnecht die lobe sin

Wann rot und rosen war  
Am aller flucht wandel gar  
Nicht ze dieke noch ze dimme  
Wol gettin mit schöner wimme  
Im zen wann wvzz und ram  
Schick dem niwen helfensam  
Wvzz und rote die wengelun  
Wann und die haenffelun  
Rosen war wann wvzz und rot  
Euch heten da so gesamenot  
Daz daz antlitz kunnlich  
Ze schauen wvzz und nimmlich  
Im kinnic was auch sinuel  
Schon am aller flucht male  
Und da mitten het em grublin  
Da kinnic da von die zierde sin  
vil dester großer was  
Daz antlitz send dester was  
Daz kinnic und am tail d' wangen  
Heten amen schönen gart gevangen  
Der was praim am litzel ray de

Kennen lang in schöner gawde  
 Wol getim was ihesus part  
 Die schöner mensch geporz wart  
 Im hals was schön was und blanch  
 Wie ze durt ze mittzen lanch  
 Schön und wol getim sin hende  
 Wam und wol behende  
 Die vinger wam lang und smil  
 Tam am aller slacht mit  
 Aller sin lip was wol gestalt  
 Im schön die was maring valt  
 Höfenlich was sin gen und stey  
 Comedich sin an sehen  
 Im haubt und auch die augen sin  
 Im anlich und sin mündeln  
 Sin hende sin fize und alle sin gelider  
 Die trug er so mit schönen sian  
 Daz nu alle die lobes rachen  
 Die in hoiren oder sahen

Bin gewant auch das er trug  
Was raim stet und schon gemig  
Bin gewant das was ain roß  
Dar über ain mantel rüch  
Als die hüre gemain den siben  
ketten in den selben ziten  
Fünns schuchz pflag er zetragen  
Nach sinen Emtlichen tagen

**N**ls du maria maget raim  
Was py nrm sin allam  
Was rede si an pñe  
Der ich ain vnt wil sagen die  
Hanger frage si be gunden  
Gie nrm sin die er chunde  
Ey bestanden alle wol  
Wann aller kuschait was er wol  
Si sprach ich per herre sin  
Dich das du chunt aint wollest raim  
Der ich dich min wil fragen  
Der la dich mit betragen

Ihesus sprach Du nimmer min  
 Was auch gert das getze din  
 Das la wizen frauwe mich  
 Des beschande ich alles dich  
 Maria sprach wil lieber herre  
 Im frage la dich mit wesen swere  
 Wann ich bewyz loof das du pist  
 Got schöpfer alles das da ist  
 In dem hmel und off der erden  
 Wie geschach das du loerden  
 Woolest min chint und wa du ewer  
 Da vor des gib mir die ler  
 Ihesus sprach frauwe woz das  
 Das ich by minem vater was  
 Je und w sin in genge  
 Und auch ich nimmer ende gewinne  
 Maria sprach so sag mir min  
 Wa was din vater wa wer du  
 Da vor e das hmelrich  
 Gemacht wunde und das ertriche

**M**aria sprach wer sint die drie  
Den am gotheit waimet py  
**I**hesus sprach die gotheit ganze  
Vater sin heiliger gantze  
Die drie genent sint am got  
In dem seit aller wele gebor  
**M**aria sprach sit du min pise  
Der drier ainer was von ist  
Daz du allam min chint  
worden vnd die andern sint  
by dir bekken mit dir gemain  
In drie in der gotheit aine  
**I**hesus sprach du mueter min  
war drie an ainer gotheit sin  
In got vnd drie person  
Doch hat sich die gotheit von  
Laigentlich genügt an mir  
Daz ich genomen han von dir  
menslich fleisch vnd py geporn  
von sinem lobe vnd han erkorn

126  
Zu amer mueter maget dich  
Und din gant pin worden ich  
Maria zu nem sin da  
Sprach was zwang dich dar zu  
Daz du mensche woltest werden  
In werd gewaltig off der erden  
Und in dem himel wuter got  
Luge durch welcher slacht oet  
In dich so groze diemite neme  
Daz du zu dmer dienerin chome  
Und auch von mir geporn wuorde  
In branker menschlicher gepinde  
Ihesus ze smer mueter sprach  
Du kanst wol frawe was gesach  
Da adam den appfel az  
Und ungehorsam got was  
Da mit er sich und sin geslecht  
Dem tufel gab mit allem reht  
Daz er und alles sin chynne lert  
Daz tufels ligen ymmer mert



Maria sprach dez müzz ich sehen  
Das das linder ist geschehen  
Ihesus sprach dar umb pin ich  
genpß worden das ich dich  
End allez menschlichz künne  
Er lözz von dez tinfels wime  
Maria sprach ehint wiewol du  
Den menschen von dem tinfel  
Er lösen der sin augen ist  
End auch du ein mensch bist  
Ihesus sprach ain mensch pin ich  
dar umb han genomen ich dich  
In einer muter mitget vran  
Das der tinfel mag enchain  
haben gewalt noch recht an mir  
Dez pin ich mensch worden von dir  
Ihm du ditz du flaischlich sint  
Am ich worden frau din ehint  
Ich pin nit von dem geslechte  
Herren adams dar umb von rechte

Sant der eusef mit an mir  
 Ich bin geporn ain sinde von dir  
 Maria sprach du warse allam  
 Daz ich ain anten maget sein  
 Duz enphie trug end gemas  
 End doch raimm maget was  
 Ihesus sprach dar umb der eusef  
 Richt hat an mir doch er ant  
 Mit vndelst an grafen omich  
 End min vnder winden sich  
 End auch ver daen wil er mich  
 Daz die niden alle gelich  
 Willen schaffen minen tot  
 End bringent mich in groze not  
 Da maria gehort die rede  
 Die gesprochen ir sin hede  
 Ir want we an nem herzen  
 End gelan vil grozen smerzen  
 Si sprach owe ain chint owe  
 We mir armen diencern we

o we der pozen mer  
we minem herzen lieber herr  
Was künstu lieber elme gesprochen  
gem herze ist wil hart ersprochen  
Dwe löwe sol das er gen  
sol man dich zo tote slagen  
Ihesus sprach da mitter mir  
la din großes trinten sin  
die harlige geschrift die müz er gen  
und sol auch alles das geschelien  
das geschriben ist von mir  
Da la nicht land lafen dir  
zu gedenkst wol der rede  
Die der alte symon tete  
Jerusalem von mir  
In dem tempel sprach zu dir  
Da von mines todes herzen  
sol am swert gen durch din herze  
Maria sprach min kint myn herre  
Ich mag nicht sun große swert

Von dem tode hören sagen  
 Am layt mich nit mit lait clagen  
 Ihesus sprach du welche erlöste  
 Von meinem tod wirt getrostete  
 Maria sprach la hören mich  
 Vnt meins ob man tot dich  
 Wij solc du von dem tuisel dann  
 Erlösen alle wir vnd wann  
 Ihesus sprach als mich ver rüret  
 Der tuisel das man mich ertöret  
 So wirt er such minner sele  
 Vnder vmden vnd die chölen  
 In der er doch nit recht hat  
 Vmb sinen vngewinnen rat  
 Dar vmb künnt die gotsait min  
 Vnd sol ain rechter richter sin  
 Vnd recht mint er alle die sin  
 Wann mit vnrecht wolt er minne  
 Sele an sich haben gezogen  
 Also wirt der schalk betrogen

Wann du gorkant zu gesellen  
Nimt min sele und zu der hellh  
Varent und die hellh ze störent  
Die rechten alle da von füren  
Und machent si von dem tūfel die  
Und in dem himel füren sie  
Maria sprach sin herre min  
Ich aber trurig worden bin  
Wann also ich höre von dinem tode  
So wunt getrübte mir min gemüte  
Ihesus sprach tu mi muer min  
Fris wider konte das herz din  
Also mich ich von dem tode ersten  
Wann du mich solt aber lebendig sehn  
Maria sprach wann solt du werden  
Wider lebent off der erden  
Das ich dich lebent schawe  
Ihesus sprach vil rāmi frawe  
In sele sol an dem dritten tage  
Wider nimt dan den lib an sich

So salt du lebent sehen mag  
 Da sprach maria Dine raim magt  
 Settens du mir magt Das gesagt  
 Das du loder off der erden  
 Solt gesint bid lebent werden  
 Von grozem lude brech min hertz  
 Doch gedum ich starken smerzen  
 Sol ich leben in den ziten  
 Als du herre den tot salt leyden  
 Ihesus sprach also grozen smerzen  
 Von minem tod mitter min  
 Grozer lued di freude di  
 Wenn ich von dem tod erstein  
 Bid du mich solt lebent sehen  
 Maria sprach mi sage wa  
 Solt du beliben dar nach  
 Als du loder lebent pist  
 Worden nach der todes frist  
 In minen umgery sol ich beliben  
 Sprach Ihesus by den vertriben

Viering tag dar nach war ich  
Wider off ze hmelrich  
Maria sprach du herre min  
Sage wer die ungeren sin  
Ihesus sprach zwelf sol ich  
Bruder nemen an mich  
Den sol ich min lere gellen  
Daz si der welt ewig leben  
Predigen und leren si  
Da mit die sele gehalten sy  
Maria sprach vil lieber herre  
Sol ich dann nicht sehen mere  
Also du werdest ze hmelrich  
Wem wilt du dyme mins lauzen mich  
Ihesus sprach ich lauz dich dann  
Diner swester sin wiham  
Und den zwelf ungeren min  
Daz si frawe sy dir sin  
Dienen und trosten dich  
Und auch erin alle gelich

130  
Maria sprach min elft min sin  
Guch alles trostes ab ein  
Also ich dich nicht gehalten mag  
Sis werd ich nimmer nahe und tag  
Ihesus sprach auch send ich dir  
Von meinem vater vnd von mir  
Ainen troster zu hant  
Hilflicher gait ist er genant  
Der troset vnd leidet dich  
Alle zit als wol als mich ich  
Maria sprach vil lieber gerte  
Sol ich dann dich nimmer mer  
Ihe minen augen in sehen  
Dre sol es das sint vnd mich erzen  
Ihesus sprach ich kom her vnder  
Von dem himel rich her in der  
In dinem tode vnd min dich  
Vnd für dich in das himel rich  
Da solt du mitter vnd frawe



Im groÿe freuÿd ſchawen  
Da ſolt du liebe mitter mir  
Gut freuÿden ymmer þu mir ſin  
Vnd da ſolt du werden Küniginne  
Vnd der engel claßirime  
Joſeph goit ain tauſ die w de  
Die ihesuß zu maria tot  
Er ſprach owe der lieben merz  
Die du ſageſt lieber herr  
Wie ſolt du den tot erliden  
Got helf mir daz ich vor den zween  
Verre müſſe ligen tot  
Daz ich din gotte not  
Nicht an mit minen augen ſehē  
Der an dir herr ſol beſchellen  
Iheſuß ſprach ich müß erwölken  
Allen meines vaters willen  
Dar vmb þu ich von himel komen  
Vnd han menſchlich fleiſch an mich gen  
Daz ich erlöſ die chriſtenheit.

~~xix febr~~

Mit mines todes bitterkeit  
 Doch ioseph sag ich dir  
 Umb die trüwe die du mir  
 End meiner muter haust getan  
 Sol ich dir den ewigen löh  
 In mines vater irche geben  
 Dardu da mit freuden vimmer leben  
 Holt mit mir in dem himelrich  
 Dar umb herre pit ich dich  
 Li die du leben nunter mir  
 Mit trüwen min enpföhen sin  
 In solt si behüten end bewaren  
 Wam ich sol min von ni varren  
 End beginnen an heben  
 In der wete am mines leben  
 Ioseph sprach mit allen trüwen  
 Ich dienen gern meiner frauen  
 Durch dich end durch ir selbs güte  
 Mit fliz ir pflege end ir hute  
**W**as sagt die hantig geschriete für war  
 Da ihesus min end zwanzig jar

Was worden oft an der menscheit  
Da hie er die cristenheit  
Da kam er hin zu dem iordan  
Von dem tauffer sant iohan  
Ihesus crist den tauf empfeng  
Da er v3 dem lozger gieng  
Der heilig geist von hmel rich  
Kom her wider schimberlich  
In seiner woxxen tauben gelich  
Vff Ihesus hant sag er sich

**V**3 an die sant Ihesus gie  
Vnd ze predigen an vie  
Zwelf innger er an sich nam  
Die wil ich schriben all mit namen  
Daz was petrus vnd andreas  
Sant iohannes der drittes was  
Din pruder iacob vnd matheus  
Symon iacob vnd philippus  
Indas der auch hiez tadeus  
Vnd sanctus barcholomeus

Sant thomas auch da mit was  
 Und der ungetruwe in das  
 Da warr zwelf apostoli  
 In ihesu warr stet by  
 Ihesus gab in sin leze  
 Und sinen gäist der mit in werte  
 Das si alle die lute lere  
 Von wren sünden si bechere  
**Z**u der zit ze galilee  
 Im richen man ze richen e  
 Nam am wip und da er wolte  
 Gegen die brautlauf als er solte  
 Er par madden das si neme  
 Ihesum wren sin und dar kome  
 Und by siner prautlauff leere  
 Der gelwinne er groze ere  
 Ihesus sin innger nam  
 Zu der selben hochzit kom  
 Da si alle ze tische sazen  
 Frolich trincken und assen

Achier wart gelernt das das  
da der wortes wim minna was  
das den gesen com ze ran  
Bakant groze er da gelam  
der wort auch nit weste  
Was trinken solen sin geste  
da maria das gesach  
In wem sin ihesu sprach  
Ihesu sin Gud lieber hertz  
Wemes hat der mit mere das an  
Ihesu sprach wip was tag mich Gud du  
An mir Gud an mich  
Doch zuber standent in dem quib  
zu den bruchten sprach ihesus  
Giebt wasser in die krüge  
wor gelommen com genüge  
In die zuber wasser güssen  
das si alle über fluzen  
In die zuber da zehant  
das wasser sich wart zelum genant  
Ihesus gab den seggen sin

¶ ff das wasser das loant com  
 Und der selbe was rot com  
 Den knechten ihesus da gepöt  
 Den com v3 geyhen und schenckn  
 Und hiez si alle gemain trinkn  
 Des nam si alle wunder groß  
 Da man des selben wims in geyß  
 Hic dem zandn si begunden  
 ¶ Ihesus den luten machen kunden  
 Der nach ihesus alle gemain  
 Am immer nam und auch die nam  
 Magt. marien die muter sin  
 Und geyhen mit einander sin  
 Zu einer stat die ist genant  
 Capernaum und wol erthant  
 Sant andres und petrus  
 Die heten in der stat am hus  
 Ihesus da sin muter lie  
 Indulant er predigen gie  
 By sant petrus swiger belairb

Martha und am heil da verdramp  
Die heil diu magt maria das was  
Behier si gedient das  
Wie ir tugent manig valt  
Das alle die lute inng und als  
Ir wann hole in rehen erwen  
Und dienein ir sam ir frauwen  
Wie ir gute seest werten sy  
Und souden ir mir helpe py  
By was den luten allen liep  
By erten payd in man und wip

**I**hesus aller loche hantant  
Die die heil predigen in diu lant  
Ir begunde da an heben  
Wie siner lete cristen leben  
In diu lant da über all  
Ihesus grozses lob erschaf  
Din zandgen sin lete  
Wart in dem land wizen mere  
Wann wunder groz im gesech  
Das da vor me menschen gesach

Er mit ainem wort allam  
 Trup vñ dñ trefel alle gemain  
 Die da waren in den luten  
 Schwartig in den selben ziten  
 Dñ trefel da mit grossem schalle  
 Vñ ihesum cristum riefen alle  
 Bei ihesum du min vns ihesu crist  
 Vñ unser schande du komen bist  
 Du haust gewonnen vñ vns in die  
 In wilt vns erlösen e der zit  
 Tanden groß bezeug ihesus  
 Da er ze predigen gieng vñ  
 Die blinden machte er gesehen  
 Die brinnen wunden recht gen  
 Den ze predigen het ir gelder  
 Daz v giffte daz d gab er wider  
 Ihesus cristus in gesmit  
 Mit ainem wort in amer stant  
 Die von der wasser süht geswollen  
 Waren die machte gesmit erwollen



Jhesus cristus da ze hant  
Mit smer gotlicher hant  
Die von dem vallenden sichem wider  
uelent den halff ihesus wider  
Und vertraup in alles ir laut  
Daz si komr worden alle kuel kerait  
Die die silt und daz sieber haben hecom  
Itz si ihesum an beten  
Helf si von mir empfiengen  
Und gesme si bey mir zungen  
Die vrsagel und misel sichtig  
Swemt waren und rüdig  
An my lip zu ihesu comen  
Von mir gesme lip namen  
Die auch siech waren an dem plite  
Den halff ihesus der vil gute  
Die an dem haupt waren siech  
Und sunst von siechom remerlich  
Und verlor auch die sinne  
Ieten sacher die wurden inne

Das in brist ze helf come  
 Und wen siechtum gar benone  
 Welcher slacht siechtum da was  
 In dem menschen er genas  
 Als in ihesus an sach  
 So zer gye sin vngemach  
 Auch swer an sinem hile sich  
 Schampet das ze sagen  
 Und neman das ze lagen  
 Er wer loup oder man  
 Ihesus quelf er schier gelorn  
 Den holf er gewaltich  
 Von sinem siechtum tangentlich  
 Ower omb hilf und vmb gnade  
 Ihesum hat die vant er drate  
**Z**i amer stat du quere nam  
 Ihesus gie maren sin  
 In der selben stat nam  
 Am wuwe hat amen sin  
 In dem der wuwe hat geschach  
 Nam tot der selb sin gelach.

Da man zu dem grabe in trug  
hite gungen da mit gemig  
Die lute clagten alle geliche  
Din muter loamet stemerliche  
Ihesus zu gung und sach  
Daz clagen und den ungemich  
er begund zu in gen  
und hiez si alle still steyn  
über die muter erbarmet sich  
Ihesus und gung zu der lute  
er sprach zu der muter frunde la si  
daz clagen und daz loamen din  
zu dem toten er drat gung  
Mit smer hant er in gemeng  
er sprach stant off und gab din leben  
din sele wil ich wider geben  
Da Ihesus cristus sprach daz wort  
Der tot wider lebendig loant  
b Und stant off an der selben stant  
a Er loant lebent und gesant  
Da die lute daz kom der sachen

Si lobben got und alle der irgen  
 Das ihesus wer der welt hantant  
 Den got von himel het gesant  
 In ihesu kam ein mensch gegangen  
 Der mit tuiseln was gevangen  
 So groß kraft der tuisel het  
 Das er dem selben menschen tet  
 Ich zewen sin gelant  
 Und zerbrechen alle diu bunt  
 Da er mit wart gepunden  
 Auch slüge er vider stunden  
 Die lute die in im giengen  
 Und in mit henden an vengen  
 Mit samt dem menschen der tuisel  
 Vor ihesu sitzen in der viel  
 Er sprach o ihesus godes sin  
 Ich fürch das du mir wolest tun  
 Grozes lait und groß swer  
 O we mir der liden mer  
 Du solt mich in der helle nitben

**D**az mirz ich armer ymmer beliben  
**J**hesus sprach die rede lan sin  
**E**nd sag mir den namen din  
**D**er tūfel sprach ich hazz der herr  
**W**am vnsrast die vil mer  
**W**am in disem menschen sint  
**T**ūfel mer dem selb tūfel  
**G**mer gesellen end selb hundert  
**L**ow piten doch dich alle besunder  
**D**az du nicht zu der hellen  
**V**riest zu den landen gesellen  
**J**hesus sprach ich wil dich vriben  
**D**uch sag mir wa wilt ir beliben  
**V**ff dem wald zungen swim  
**I**n groz schar si batzen in  
**D**az er in geb daz vrlaub sin  
**Z**e waren in die selb swim  
**J**hesus in daz vrlub liez  
**E**nd in die swim si vaim die  
**D**z dem man die tūfel alle

In dem swim mit grossem schalle  
 Furen und sy zu dem se  
 Der da leit ze galilee  
 Leffen und swim ertrinken  
 Und in daz wasser alle puncten  
 Die lute die daz selbe wibe  
 Heten die begunden fluchen  
 Und sagen daz da was geschelien  
 Und daz si heten alle gesehen  
**D**ar nach ihesus marien sin  
 Sweng loder zu capernatim  
 Daz er sin muter hete  
 Lassen da sy sin da leit  
 Er firt sy zu nazareth  
 An omgern giengen all da mit  
 Und frauen vil von galilee  
 Den iohannes het geschaffen e  
 Von grossem fishon an ir lab  
 Ich nem ein tauß der heiligen ewip  
 Daz was maria magdalena

Und maria cleopha  
Und am edel frau iohanna  
Und auch ame hiez susanna  
Und frauen nach am nicholaul  
Die ihesus het gemachtet hail  
Von wem gebrechen gengen da  
Haren und ihesu nach  
Ic mazarzet sin miter he

Ihesus und auch predigen gie

**H**il da der namen magt geschach  
Haren am groz ungemach  
Tot dez sizzz ioseph lag

Da von maria laut geschach  
Si waant und clagt sinen tot  
Iht laut und inth am ramer not  
In ioseph tot maria clag

Die hoit hie genz das us in sag  
Si sprach owe mir herre min  
Ami mizz us am dez trostes sin  
Den us herre het von dir  
In alle zit getrewe mir

Du loert min vater vnd min miter  
 In knecht vnd min diener  
 Du loert gehalten her min man  
 Du loest wol das ich nie gelan  
 Mit dir herre liebes chaim gemain  
 In der zlod e was raim  
 Auch gelome du herre me mite  
 Egen mir ich wol behüte  
 Was von dir sag dem gedank  
 Off mich herre wart me chrank  
 Du loert min lieber prütigam  
 So was min rimer magetam  
 Wie von dir gebrenke loert  
 In kampf was wol von dir beuort  
 Jines magtims binner  
 Vnd mimer cheupf schreim du loert  
 Du vertrüge min ingen  
 Gedultig mit maniger tugent  
 Vnd auch min Einliche rAr  
 Die lieft du dir nicht luesen suert



Alle zit du lieber herre  
gmer even flizig were  
Da ich groß mit Eint geung  
Daz ich von gotes wort empfang  
Du dienst mir als diner frauen  
o we mir der großen trewen  
Die an dinem herzen loab  
Da ich dez selben kindes genas  
Din gefammen sat du py mir luent  
Joseph mir vil lieber herre  
Dz ersten du dez Eint empfang  
Von minner hant und vmb veng  
Gie im also minnichlich  
Und also recht eigentlich  
Also ez von dinem lib lere  
Komen mir vil lieber herre  
Du te schufte daz es wart besintey  
Nach der e mit schönen siten  
Din herodes daz gepöt  
Daz man mir flize recht

**I**n den nöten groppen zu  
 bringe du mir mit trewen zu  
**D**u rancos herz erparmet sich  
 über min hinc und über mich  
**D**u firtest und herre in frönde lant  
 als dich der engel het ermant  
**D**u hit da min end arleit  
 her dinc ons end groz lant  
 das hinc uff dinem rücke trugst  
 all zit du mich über hinst  
**A**nsait lieber herre min  
 gibel was die trewe din  
**K**üniger end dienst du hit  
 offe dmi kranke lider  
**D**u starker arleit wunden mide  
 das vstrug du mit diner güte  
 dich begoz dich aus der suaz  
 end leart dir bon der summen hayz  
**N**öt end angst solz end suere  
 du het mit uns lieber herre

Da wir furen in das lant  
Das egypten ist genant  
Hic der arwait dmer hende  
Du gelomde in dem ellende  
Da wir all uns von betruagen  
Und lieffen uns da mit gemigen  
Das uns aber wider varn  
Der engel quoz du nem die pain  
Nem Ent mit grozer arbat  
Pracht du uns ze nazareth  
Und se du mir vil lieber herte  
Dienst als ich din frauwe were  
Und het du herte manigen tag  
Not und angst und ungemach  
Hic meinem Ent wird mit mir  
Der mirz lieber herr du  
Lonen von dem hmel got  
Dwe mir min pist du cot  
Dain mirz ich linder bekken din  
Der grozen etwen dyre ich hain

Von du gehabte vil lieber herre  
 In töt ist mir von herren swer  
 Ich belib Landt min allam  
 Von niemant vnd ich trost enicham  
 Wann min lieber sun ihesus  
 Ist gegangen predigen vs  
 In diu lant vnd du bist töt  
 O we mir der nimmers not  
 Maria schuf das da mit eden  
 Joseph ir vil raimen herren  
 Vnd ir lieber pruitigam  
 Wasen zu der erten kam  
 Ir want begraben in der star  
 Die da karpet margarete

**I**n rader man der quez z zornus  
 Was in dem lant da ihesus  
 predigen gie dem man geschach  
 In lant vnd großer ungemach  
 Ir her am tochter diu was alt  
 z welf ir vnd wol gestalt

Tot die self dochter laet  
Ja von dem manne laet gesaget  
In ihesu crist gieng er drate  
End dat in dat er sin gnade  
Erzaget im auch sin heilikeit  
End sich erbarmet über sin laet  
End sner dochter loofte geben  
Wider noch in unges Leben  
Ihesus der suze gnedich  
Über den man erbarmet sich  
Er gieng mit im da ze hant  
Da er die toten inncfrawen vant  
Da er kam da si lach  
Er nam si by der hant end sprach  
Stant off inncfrawe end hab din leben  
Daz wil ich dir min wider geben  
Din inncfrawe stant off an der stant  
End lebet end wart gesant  
Da dat lute gesehen alle  
Si lobten got mit grozem schalle  
End rufen des dat am heiligen herre  
End pphet am ihesu werre

**D**a ihesu solt da hin gen  
 Da er den toten quet off stien  
 im gengen lize vil nach  
 im ander zuden ter er da  
 im edel frawe kam da dar  
 im was mer wam zwelf jar  
 In dem pluce such geloesen  
 Das si we mocht genesen  
 By mitte die drei and dar pluce  
 and ge geben großes güt  
 Bysen maistren and agaten  
 die ir doch mocht geloesen geden  
 By got von ihesu gem gesellen  
 Das ir helf ewer gesellen  
 doch schame si sich and gewist mocht  
 komen für im angesicht  
 d helen doch si nach im gie  
 aller ir suedum gar zer gie  
 Ihesu crist wol wiste das  
 was der frauen geschehen was

Er seint alle end vmb sich sach  
End zu sinen iungern sprach  
Wer hat ge griffen an mir geant  
End mich gerürt mit siner hant  
Ganc peccer sprach waz fragest du  
So wunderlich wam du bist mir  
Daz di lutz sich alle dringent  
End stoepent off dich end dich zwingent  
Ihesus sprach doch wol waz ich  
Daz man hat gerürt an mich  
Wam einem menschen ist geschefen  
Gnade von mir den wil ich schon  
Da diu frau gehört von crist  
Daz er ir dinc wol wist  
Für sin frage viel si san  
End sagt ir was si het getan  
End offentur auch si ver rath  
Alles dez ir da geschach  
Die com den das gesmit  
Von dem sicchem in der stait  
Ihesus quaz si off da stey

Und sprach zu ir dir ist geschehen  
 Nach dem glauben nun gang mit frid  
 Alle gnad die si mit dir  
 Sed Ambrosius schribet das  
 Das die frau gaweta was  
 Marien magdalen swester  
 Das selb schribt uns am and mairster  
 Mit grozer lieb die frau da  
 Dem sigen ihesu danke also  
 Das si grozen dienst im tet  
 Sed mariam sin mueter het  
 In irn huse mit schöner pflege  
 Sed er erbot ir groze allwege  
 Auch so hiez si durch sin liebe  
 Im bild das was von irn gehalten  
 Das wart geseyt der selben frauen  
 In irn garten das si schawen  
 Ihesum mocht mit gangen erwehen  
 Sed haben in du ir andacht  
 Dar umb het si des bildes gedacht



Da dem pilde stunden die fuzze  
Aller flacht abrant da wils  
Wem das abrant an das ge want  
Des pildes durt sa ze hant  
In allem suchom was ez gize  
Aller maist doch loder das plite  
Wer sich mit dem abrit be sprach  
Aller suchom von im sprach  
Wer der Ertes ein litzel as  
Alles suchom wart im bas  
**I**hesus sin immer nam  
Mit in us zu und kam  
Berre uff am wilsst hant  
Nach am gang tagwaid  
Im gengen lute vil nach  
Und kamen zu im all da  
Durch die zachen und die lere  
Die ihesus tet der lute berre  
Da an den abent zu der tak  
In Erst am tail der immer sprach  
Sib den luten erlaub berre

Wann si haben zogen verre  
 Das si kaufen mügen brot  
 In hien alle hungers not  
 Das si zu den dörfern laufen  
 Das si mügen die spe kaufen  
 Seht ir in ze essen sprach ihesus  
 Die müger sprachen wie redest du sünd  
 Wa sollen wir nemen allez das brot  
 Das wir in hungers not  
 Allen mügen mit vertiben  
 Tausen mannen und weiben  
 Wann duir lupp und duir tint  
 Der mann hie tusent sint  
 Andreas sprach wir haben mit mer  
 Einsey brot vifsch zwenn  
 Die mügen disen luten etomen  
 Allen nicht ze grozen frömen  
 Ihesus sprach zu den müger in da  
 Frage die selben brot her zu  
 Haupt nider setzen die lute  
 Ich wil spisen si alle hute

Ihesus nam die selben brot  
Vnd rufft an sinem vater got  
Vnd gab dar über sinen seggen  
Vnd hiez si für die lute legen  
Vnd die zwen fisch zerbrach  
Vnd hienz sinen innigern sprach  
Tunt die vifsch vnder die lute  
Daz si essen alle hute  
Alle diu lute in der sagen  
Daz brot vnd die vifsch essen  
Daz si heten alle gemig  
Vnd daz man noch von in bring  
prosen die in vber wurden  
Da zwelf körbe vol von wurden  
Diu wip vnd auch hnt  
Der man waren fünf tusent  
Den ihesus gemig gab von ze essen  
fünf prosen vnd zwen anschen  
Da wunder da die lute sehen  
Daz alle mit amunder nahen  
Daz ihesus wer den rechter pfet

Den got gesant der wolt get  
 got amem rat daz alle trachten  
 daz si in ze einig machten  
 daz was nicht verporgen crist  
 Ir aller wilt er wol wist  
 Er gie von in uff am anen berb  
 End vor in allen er sich verbarz

**N** in ander zachen dem geliche  
 Fotes sin von himelrode  
 Ihesus begie daz schribt daz  
 tant matheus end samt matheus  
 Ihesus ge by amem se  
 der da stat ze galilee  
 In in damen zesamen dar  
 lute vil am groph sehar  
 Ihesus gieng und firt sy  
 In am wilster die stuid daz py  
 Er gab in allen sin lebe  
 wie dem rechten leben luebe  
 In dem dritten tag merke daz  
 Ihesus daz in allen was

Epis zerrnen End auch prot  
End si lidin hngers not  
Den mngerneff er allen zesamen  
End sprach die erbarmet mich  
Wann in zerrnen ist das prot  
End lident alle hngers not  
Si sint die tag nach uns gegangen  
End lident von spif grozen mangel  
Laz wir si min vasten gen  
In mag von hngers lue geschehen  
Si sprachten alle wa sullen wir nemen  
Das wir in ze essen geben  
Ihesus sprach nun saget mir  
Wie manig prot noch habt ir  
Si sprachten wir haben noch siben prot  
Irist uns selb auch gar not  
End haben noch ein lügel fische  
Die behalten wir dir ze dinem tische  
Ihesus sprach zu den mngern da  
Tragt die selben prot her zu  
Ihesus nam die selben prot

Und den luten das gepöc  
 Das si alle in der sachen  
 im spid mit andacht oren  
 Ihesus sinen seggen sprach  
 Vber die prot und die zer sprach  
 Auch der er also den wischen  
 Und hiez si alle mit frewdun eyen  
 Die zwelf inngern tankten da  
 Das prot und auch die wische dar zu  
 Den luten das si eyen alle  
 Sing dar nach mit grozen schalle  
 Si lobten got got von Amelrich  
 Von dem zuechen wunderlich  
 Der man waren fünf tusent  
 Inu wap und auch ain sint  
 Die cristus mit sibem prozen spiset  
 Und sin goetlic da bewiset  
 Und prozen so vil da über kom den  
 Das man sint hoch sibem  
 Die prozen und mit stuecklin

Die ewang über seliden in  
**I**hesus mit sinen jüngeren kom  
In die stadt capernaum  
Die zölner die da zol nahmen  
Da zu sant peter komen  
Si sprachen wils du recht leben  
Gib dinen maister zol geben  
Da si komen in daz hús  
In sant peter sprach ihesus  
Ihr zölner peter hand von du  
Gewordent zol daz sag mir  
Daz ist war sprach sant peter  
Si haben gewordent zol von mir  
Ihesus sprach wir min sin fry  
von lant und tuit ons unrecht si  
Si sullen von den frauen nemen  
Daz ist in zehnte gegeben  
Daz si doch mit branken sin  
off uns haben so gang hin  
Amen amen angeland gang visten  
Amen visten solt du erwischen

140  
Dem gheff off smes minnes binne  
Ja vndest du zween pfennig inne  
Den ain pfennig gib für mich  
Gib dem andern lōe dich  
Hant peter miht ez en liezz  
Daz in sem onthier tūm quizz  
Er nam ainem angel vnd gieng  
Zu dem se vnd ainem vifsch geneng  
Off dem vifsch smen minne  
Prach er an der selben stunt  
Pfennig zween er da inne vant  
Dem zolner gab er die ze hant  
**W** amem dorf daz was gehalten  
Bethania daz was gesessen  
Martha maria magdalena  
Swester din zwen herten  
Diners bruder der quizz lazarus  
In dem heb het ihesus  
Dwech dir selb lazarus sag  
Da von den swestern lant geschach



In ihesu amen boten si santen  
Und in siner trewen erminnen  
Daz er dar kome und si tröste  
Und lazarus iren frinde löste  
Von siner grozen lenger not  
Daz er so iht lege tot  
Ihesus gie da hin ze hant  
Und lazarus doch toten vant  
Und er begaben was doch dri tag  
Zu swester in grozer tag  
Si ihesu entgegen giengen  
Mit grozem wamen si in empfangen  
Si sprachen werst du gie ge loesen  
Herr so wer er noch luel genesen  
Unser bruder der ist tot  
Da von wir liden groz not  
Ihesus wamen auch begunde  
Enthaben sich dez mit euchmude  
Da er martham wamen sach  
Und martham zu in er da sprach

Layent das waimen und das ofagen  
 Gelaubt mir das ich in sagen  
 Iwer pruder sol er steyn  
 Und ir in noch lebent sehen  
 Si sprachten herre wir wuzzen wol  
 Das er lebendig werden sol  
 Das sol zu dem innigsten geschehen  
 So sülle wir alle mit im er steyn  
 Ihesus sprach zeigt mir die stat  
 Da ir in begraben hat  
 Si giengen zu dem grabe hin  
 Iuden vil lute giengen mit im  
 Da si komen zu dem grab  
 Ihesus sprach den stein neme ab  
 Vff das grab weit tuc  
 Iwer gelaub der ist gut  
 Martha sprach vil lieber herre  
 Er smelt und sinkt verre  
 Ez ist quit der vierde tag

Das er linder wo lag  
Ihesus sprach zu den frauen  
Habt ir glauben so mügt ir ge schawen  
Wunder groß und got noch hute  
Da sprachten off das grab dñi lute  
Ihesus off ze hmel sach  
Zu got sinem vater sprach  
Ich danke herre vater dir  
Der eren der du zagest mir  
Wann du vater dust durch mich  
Alles das ich bit dich  
Das ich dich am ruffe hute  
Das ich vater durch die lute  
Das sy geloubent alle samt  
Das du der lute mich habest gesant  
Dar nach lute ruffe ihesus  
Lazare min gang her wo  
Gut luter stimme ihesus sprach  
Stant off lazare und her ge  
Da wart an der selben samt  
Lebendig und wol gesunt

Von ihesus wortten lautus  
 Und von dem grab gieng her us  
 Von iherusalem laus dar  
 In den ain vil muel pfar  
 Comen durch die suester bet  
 Troosten an irem laide  
 Da von daz ir pruder was  
 Tot gelegen daz si das  
 Zeichen sahen daz ihesus tet  
 Daz er gemacht lebendig tet  
 Der tot vier tag gebuefen was  
 Si giengen hin und sahen daz  
 Die priester und die pharise  
 In der stat ze iherusalem  
 Sagten daz si sahen  
 Daz wunder daz da was geschehen  
 Da die in den hoeren daz  
 Daz er groezer dert in das  
 Off geseum den die pharise  
 Der maen wolben haben e

Als da zesamen kamen  
Von ainander si raten in  
Wie si mochten mit ain sinnen  
Ihesu sin leben an gelommen  
Lazarum si gern gelangen  
Haben wann an im erlangen  
Was das zauchen das gethan  
Het Ihesus in wolken stagen  
Ic wiss das er komd verporgen  
Wann si haben off das sorgen

**I**hesus mueter maria  
Wan da ze Bethania  
In antiochia und marien hies  
Da das zauchen het Ihesus  
Ihesus in den selben ziten  
Wolt durch uns die marter liden  
Da er zihen da hin pilt  
Da er die marter liden wolt  
Er bewalt die mueter sin  
Den vil heiligen swestern zwam

Gaysalen End martigen  
 Das si ir mit truen awarten  
 Das si ir an siner stat  
 Geben trost helf End rat  
 Er wolt in mht sagen Das  
 Das so nachen sin antwort Das  
 Maria sich des wol ver sach  
 Doch das sinner komen solt der tag  
 Das ir sint der martir not  
 Solt liden End den tot  
 An begunden irmerlichen  
 kamen End truerlichen  
 Auch gehalten End sprach  
 Ich wien mir komen ist der tag  
 Das du herre den tot liden  
 Als du mir vor mir laugen zuen  
 liebes sint hast vor gesagt  
 Auch tumbt die zit ist mir betagt  
 Das du liden solt den tot

**G**ud der bitter marter not  
Wie mir die der grogen landes  
Wie trüchlichen du min gefandest  
Von der armer miter din  
**I**n ramer behbet das geyt min  
Vint la mich min mit dir gen  
Das ich sech was dir geschehe  
Wann ich fürcht lader mir  
Das du marter machen si du  
**I**hesus crösten da begunde  
Im miter als er wol chunde  
Wie sügger red minnichlich  
Das si wol gehabet sich  
**I**n allen der gab den seggen sin  
Er sprach lat in enpfollen sin  
Im lieb miter und gieng wo  
Von marten lader maren hies  
Zu sinen inngern sprach ihesus  
Das si komem zu dem hies  
Te iherusalem lör min gen

Da sol mir ungemach geschehen  
 Da sol ich verwirren werden  
 Und gehandelt gar unwerd  
 Man sol mich pinden und schlagen velt  
 Und auch da mit ganzlich schlagen  
 Und sol mich an cruz haben. Am  
 Und lächerlich mit spot smachen  
 In dem cruz sol ich den cr  
 fiden und der marter not  
 Alth die geschichte sol er gen  
 Von an mir und sol doch er sey  
 In dem dritten tag von der erden  
 Und sol auch wider lebendig werden

**D**a ihesus zu iherusalem  
 Kom die iunger alle mit im  
 vff ainen esel ihesus saß  
 Der all da kerait im was  
 Und in die stat den esel rait  
 Im iunger geyn nach im gemayt



In der stat am grozzer stalle  
Hnd sich da von über alle  
Da ihesus kom von nazareth  
Der gemacht lebendig het  
Die toten und die blinden sehen  
Die krümen und die lammen gen  
hite vil ze sainen kumen  
In ir hand si alle nammen  
palme und grünes laup  
und hiben am lob  
Ihesu si alle entgegen giengen  
Mit grozzer andacht si in ephungen  
Si singen alle gloria  
In excelsis o sanna  
du pist dauides kind kumen  
und allem israhel ze frömen  
von dir alle diu welt erlöset  
wurt und israhel getröster  
die priester und die pharise  
da si sehen diu geschehen

Das die lute gemain derten  
 In ihesu sind in omie lob orten  
 Mit si omie ainander derten  
 Das si dar zu alle wren  
 Und off ihesu tot si alle wren  
 Wie von dem leben si im scheidn  
**M**it den luten gieng ihesus  
 In salomons tempel und  
 Da vant er inne wechslar  
 Kauff lute und lozger  
 Saul derten all die  
 Kinder schauff und ander vilke  
 Die mrunder auch mit ir wunzen  
 Daz da und wechslar phlagen  
 Mit zwen die ihesus alle wo erub  
 Mit ainem saul dar er begriff  
 Der mrunder tuel er umb dert  
 Und warff ir pfanning off die erde  
 Gan si wo dem tempel dierz

Sagen si da inne mit lieg  
Er sprach die das alles am vo  
vo dem gotes tempel und  
die priester und die pharise  
und die schreiber von der e  
Ihesum mit iren  
und in geyn gevangen haren  
du di si doch tun getorsten mit  
von der lute angefist  
**I**hesus begunde predigen da  
da chomen vil der in den zu  
Er sprach die schreiber von der e  
und die falschen pharise  
und die priester moyse  
Iuch hantent leben nach der e  
si sint iwer mihter worden  
Ir sint volgen men Worten  
Nicht men werden wann vntam  
si sint dem tufel alle gemam  
si levent nach der recht leben  
und wöllent in da py mit geben

**I**ch die gute mit rechten wercken  
**I**r sile bitten und omercken  
 Das ir in nicht volget nach  
**I**r leben das ist got vil smittich  
**E**nd den luten ungeneme  
**E**nd allen engelh wider zeme  
**S**i spredent und berent wol  
 Doch ist ir hertz smitten vol  
**A**ngestruwe falsche si sint  
**E**nd sint mit schonen augen plincken  
**E**nd wisent nich mit plincken augen  
 Den lute maniger falschen tungen  
**S**i tragen vren scharpp geliebt  
**E**nd innen wulffen hertz si hant  
**D**ie lute mit scharpphen bissen blindet  
**D**ie si mit den sünden vin dent  
**S**elle si die pün nicht entragent  
**D**a si die lute mit über ludent  
**H**ie wren gelob und wren banden  
**S**predent si mit vil anangem manne

Die port des himelrichs für  
Die selbe nimmer in der tür  
Stoment nach dar si lauzent  
Ander lüte die si verlauzent  
Das himelrich das berime in  
Und kornen selbe nimmer dar in  
Emb den zehenden die lüte pfingent  
Und mit dem parme wasser zwingent  
Der dunn umb alle gelöt  
Die hat geschazzen behalven gar  
Das ist barmhertigkeit  
Waz nimm und diemütigkeit  
Der vergehen si vil gar  
Doch nemen si des opfers kar  
Si rüchsent wenig waz geschick  
Den sellen was ir loof er ze  
Si alken noch entriehen onte  
Den armen selen waz geschick  
Si entriehent wer die leiber sticht  
Daz ot in die woff kont  
Aht geliesentheit tziengent

Mit dem Herzen si got liegent  
**A**lle ir Herz bid or sin  
 Dar nach segenet daz man in  
**S**prech manster bid herre  
 Bid in piecen vor den liden ere  
**I**r gepet machent si lunt  
 Daz die lide der gan gedank  
 Daz si gut bid halig sin  
 Bid daz man gern geb auch in  
**I**r silt den geliden gelichen  
 Da man in ge gebe den rachen  
 Die wiesen sint gezint wol  
 Doch inne sint si starkes vol  
 Was si ymmer guet sint  
**D**az machen si den liden lunt  
 Daz si lob da von gewinnenent  
 Bid auch die lide da si minnent  
**H**orent auch si menschen geben  
 Lob von sinen rachen leben  
 Da von hand si has bid neid

Wann si wöllent alle zeit  
Daz in nimmn sy gelich  
In irlichem leben wann si sich  
Dumfaut besser dem alle lute  
Die gantlich leben eragent quite  
An dem criste die höchsten stat  
Si suchen und der vetter rat  
Alle zeit such dez vnder windent  
Und muo fründ si gern fründen  
Wie du armer gelichner  
Du bist götes lünger  
Du schemst vor den luten gute  
Din herz ist vil schindam din muo  
Du lobe ander lute ledent  
Und lobe dich selber nicht beaheren  
Daz ersten mach dich selber gesunt  
Buecher arzet du bist armet  
Dar nach hilf dem pruder din  
Daz gehaken die kunden sin  
Wurff den zack oz dmen augen  
Der dar in ist dir tangen

v3 sinen augen plaus dar nach  
 den stamb amem andern ist er da  
 du bist plint und lort doch lauen  
 Ander-plinden da von in bay den  
 te wiken in die grub besticht  
 Wann ir hant der lichte nicht  
 den rechten ort ir durch sin gut  
 Segen dem armen hoher mit  
 Ir trachten alze und auch den smacht  
 Wann er g zgeben nicht enhat  
 Wason kuser ir gorn sacht  
 Wa si das nemen ir enricht  
 das si wol et nicht erfüllen  
 Ir enricht das si amgers gesuelent  
**D**ie pfeister und die pharise  
 und die schreiber vo der k  
 da si gehören die rede  
 die ihesus in der predigen tet  
 si machen wol das er si  
 alle ge lict maime da py



Amen rat si an vengen  
Alle gemin si ze samen gengen  
Wie si ihesum mochten totzen  
Daz si mht da von ze notzen  
Comen wann die lütze in hetzen  
fir amen resten werten  
Si sprachen sol er lang leben  
Wir muozem ons im alle er geben  
Sol er lang by uns behiben  
Er muoz ons alle wol vertriben  
Vns er & diu wort zer firt  
Dud unser stat von im zerfirt  
Gini zachen dud sin lere  
Als gelohent die romere  
Si vertribent ons von unserm lande  
So muoz wir liden gozz schande  
In in de der quezz onpstat  
Der in dem nrr pischoff was  
Er sprach dez ist uns not fallen not  
Daz er leide an den tot  
Wann peyor ist daz amer statbe

xij

Dann wir müssen alle verurtheilten  
 Alle si trachten da begriinden  
 Wie si ihesum verrathen schanden  
 Under den zwelffen dimer was  
 Der gehayzen was in das  
 Uebel der er vil getan  
 Der selbe zu ihesu kom  
 Ihesus zwen ungeren nam  
 Der was am er der selb man  
 Er nam sich an das er schaffer  
 Der unger loert und kameder  
 Alles das man in bewalt  
 Hat ein tal da von er stat  
 Der in das sich von got schiet  
 Und sinen rechten herren vriet  
 Sinen losen sin er geueng  
 Und zu den in den priestern er gieng  
 Und sprach was mag das lon gesin  
 Das ich in den minister min  
 Verrathen wil das ir vabent in

binden in End schlagen  
Ich wil nicht recht zungen in  
Das ein ich doch off lones gelom  
Arzig pfemung si im buten  
Die man der böswicht von den inden  
Vnd verriet f den herren im  
Vnd ain armes gutelin

**W**er den oster geuz ihesus  
Hic sinen ungeten in ain quod  
Da wolt er inne die oster zeit  
Begen wain da was im berit  
Ain lamp End auch die oster spio  
Nicht der rechten inden wis  
Da er by den ungeten sas  
End das oster mandac as  
Trüchlich er si in sach  
End er zu in allen sprach  
Vnder in allen amer ist  
Der noch quite in dnr frist  
Den inden wil verriten mich  
Vffinnen car er flizt sich

156  
Si begunden alle fragen  
Und im paten das er den man sagen  
Und in allen zeigen wolte  
Der in verraten solt  
Ihesus sprach das alle wizzet  
Vff diesem tisch er mit mir iszet  
Der mich noch hute verraten solt  
Das erget im nimmer wol  
Weim das er in wart geporn  
Mit dem sel ist er ver lorn  
Sint iohannes ewangeliste  
Der sprach aller nechste py erste  
Er vff ihesus prust sich mit  
Und pat das er im zeigt  
Den verrater ihesus da  
Gamblich sprach iohanne zu  
Dem ich nun in der sent  
Am profem stoz in den muut  
Der sol noch hute verraten mich  
Da mit sin brennwe melzet sich

Am profen proce da ze hant  
Ihesus nam in sin hant  
End gab si in das in den amas  
Der treuel in der selben stant  
In in firz End py in belaub  
Vff Ihesus tot den ammen trau  
Vp dem hris er ze hant gung  
End sin mandat an vrient

**D**A in das was gegungen ve  
Da begunde der sätze Ihesus  
Ein innger minnichelich  
Trosten End vterlich  
Er sprach ich man nich alle geluche  
Das ir lebt pruderliche  
End mit ainander habt minne  
Daz die lute daz wer den yme  
Das ir min innger sit  
Wann min komen ist die zit  
Daz ich sol von in schanden  
Erdulichen solt ir beiben  
Doch in der nacht noch sint ze schreift

Das ir alle von mir flucht  
 bey mir gedürt ir beiben nicht  
 Blawen das ir gesicht  
 Das mich die iuden wollten wachen  
 pinden sitzen und fluchen  
 bey mir niemaln dann be stet  
 Alle fluchtig von mir get  
 Petrus da zu ihesu sprach  
 Nimmer mir das geschehen mag  
 Das ich laye gerre dich  
 s wold ich layen cören mich  
 Herr auch gelaub mir  
 fluchent die andern all von dir  
 Das solommuer mir geschehen  
 Ich wil allam py dir tie sten  
 Ich wil leiden py dir den tot  
 ferre und aller hand not  
 Ich wil sterben und leben  
 Mit dir und in den tot ergehen  
 Ihesus sprach die rede la fm

Wann du solt verlangen min  
Gut in dirr nacht dirr stime  
Das ich dirr nie kinde chime  
Das solt dirr noch Gut gesehen  
Dirr stime e die kamen freien  
Das min solt gar verlangen  
Das du mich mit dinen augen  
Habeest vor noch nie gesehen  
Das solt du mit dem ande sehen  
In den innigern da alle gemain  
Sprach ihesus der sitze der rath  
Ir sult haben dar umb mit laide  
Wann ich mich min von nicht schaid  
Ir sult aber min schier schawen  
Und sult aber da von nicht freuen  
In allen ich vor sag  
Nach minem tot in dem dritten tag  
Sol ich wider uff erden  
Und ir mich dann lebendig seuen  
Ir sult gen ze galilee  
Da wir sin gewesen e

Wann dar komen sol auch ich  
 Da wilc ir lebendig sehen mich  
**D**a ihesus het die rede volbracht  
 Da was ez irms worden nacht  
 Sang vor bey Anna sprach ihesus  
 Da stund er off end gieng wo  
 Die auffinger all da mit im  
 Und giengen wo iherusalem  
 In einem dorff das nachen da py  
 Und hiez das dorff getzamt  
 Da stant am panningart der was weit  
 Da pflag ihesus alle zit  
 Mit sinen iungern inne behiben  
 In sinem gebet die nacht vertriben  
 Ihesus sin iunger man  
 Und in den selben garten sang  
 Er die iunger sitzen hiez  
 In amer staz und si hiez  
 Das si waren an irem gebet  
 Das der teufel nicht enhet



Wek zu in das er si möchten  
gic gedanken si versuchen  
Und tranken mit si an stanz  
Von in gung er an am ende  
Und zu sinem vater er sprach  
Got vater min ich bin bereit  
Zu tragen alle arbeit  
Ich wil haben gern den tot  
Vater min durch din gebot  
Den todes schopp den wil ich trinken  
Da von wil ich nicht en lwenken  
gim geist ist vater wol bereit  
Doch mines flüssiges blöndheit  
Ist krank da von vater min  
ob das din wil mag gesin  
Der marter über heb mich  
Doch laß ich vater nicht an dich  
Alles din wille an mir erge  
Nach minem lulle nicht gestöche  
Vater ich bin gehorsam dir  
Aus du wile das schaff mir

Ihesus sprach an dem gepet  
 plucigen swanz er da tet  
 da sin gelet am end nam  
 im engel da von himel kam  
 der mit ihesu lang redet  
 und miltet in am der marter west  
 Ihesus zu den iungern wider  
 gieng die lagen alle wider  
 und stueffen da er das gesach  
 sant peter lauchte er und sprach  
 glocken du nicht am wil mit mir  
 geschachen peter wie ist dir  
 lachen noch und stet uff alle  
 si gant daher mit grozom schalle  
 si sint wie py die mich um valhen  
 rollen pin den und slagen  
**I**n der selben wil dar  
 inden komen am mich schar  
 daert si enigen und sper  
 also si gengen in am her

Der Engetruwe schalk in das  
si sint und auch in unser was  
Ihesus in entgegen gieng  
Demitlich er si onpfeng  
Er sprach zu in wen sucht ir  
Da wolt ir him das sagt mir  
On suchen sprachen si ihesum  
Den man hant nazarenum  
Ihesus sprach da das im ist  
Sint welche sint sucht ir mit  
Da si ihesu wort gehoiten  
Alle gelich vor grozen vorken  
A sprachen und kerten linder  
Und vielen zu der er den in der  
Judas ir Engetruwe geverte  
Dietz si uff sten kon der erde  
Auch sprach der Engetruwe man  
Das zanken merke dar an  
Den ich kisse für sinen munde  
Das ist er das si nicht sint  
Aber Ihesus sprach zu in

Den suchst ir wa tuend in him  
 An sprachen wa ist der ihesus  
 Der da ist gehalten marcus  
 Ihesus sprach ich sagt ez in e  
 Was ich der ewer was wolt in mer  
 Dacht mich so lat genesen  
 Die mit mir sint on in hie geliesen  
 Da genug indas in der sonnt  
 Ihesum ze küssen an sinen munt  
 Judas sprach auch rabi  
 Ihesus sprach din grotz ist py  
 falsch und eugentwe ned und has  
 Wann du mich verraten hast  
 Wie du indas armer man  
 Darumb hast du das geem  
 Darumb hast du verraten mich  
 Wie haum ich das gedienet wider dich  
 Die inden in ihesu genugen  
 In an griffen und wengen  
 Am swert petrus von ainem zigte

**I**n ammen inden mit grimme er rube  
End im nach dem halo slug  
Den slug am lügel ober erug  
End slug im ab das ore gar  
Ihesus sach umb End nam der loar  
Er sprach peter tu gij das swert  
Wam waches die min nicht en wort  
Döle uch in min linder sin  
So het uch got den wacer om  
Der sant von himel mir am her  
3 welf engel schar komen her  
End gaben durch mich ammen sere  
Das die in dem men neit  
Noch inen ge loalt an mir begen  
Johän das mich alles beschehen  
Das von mir geschriben stat  
Fomen den man in mir lat  
Der da min ist worden comt  
Ihesus in der selben sonne  
Daz das ore mit sner gant

Wider das wart da ze hant  
 wol gesunt und recht hant

Im aller slacht comden mit  
 irate die inden alle da

**D**ieffen und giengen zu  
 Tischen si vengen und slugen

Als amen diep si in vint zugen

Und auch in den selben sonden

Dem hand in zu dem rube pingen

Und in gehalten finnen hin

Als amen moz der vnder in

off dem wege mungen stoz

Saben si im und sluge groz

Di finnen in in times inden hof

Der in dem ir was pischoff

Di fasten in da py amem für

Und machten in die vil für

Worm si slugen in vil harte

In ruisen in by sinem harte

In sinen hals und an sin boange  
Schlugen si in all die nacht lange  
Si traten im groz ungemach  
Und gaben im vil manigen slag  
An sin anelich, mirmeliche  
Spitzen si im unzimliche  
Si triben mit im den spote  
Der suzre ihesus mensich und gode  
Durch uns das alle liden wolt  
Da mit er uns erlösen wil  
Der pifchoff in begunde fragen  
Und hiez von sinen zachen sagen  
Er sprach sag uns von dimer lere  
Und dimer leben wie dem were  
Din lere die was offenbar  
Sprach ihesus minni zachen was die wer  
Unverporgen dui tet ich  
Vor allen luten schimberlich  
Die da horben min lere  
Von den vrag wie si were

162  
Von minen zungen solt du fragen  
Zuch von den die si da sagen  
Ihesum slug am uide da  
Und sprach wie anwirste du  
Dem pischoff sprach Ihesus  
Kann ich icht geredet sin  
Daz beuer ob icht reht kann  
Geredet umb was woltest du mich slagen  
Vff Ihesum da zügen begunden  
Imde menen nach erfunden  
Der von im icht des mocht gesagen  
Daz si mochten vff in dagen  
Alein sprachen gehort wir haben  
Daz er wolt machen sin  
In campel in diese tagen londer  
Der den prech gar min mider  
Der pischoff sprach gehort haust du  
Der geziige rede min  
Daz was spruchest du dar zu



**I**hesus swaig vil stille da  
In den woorden er nicht sprach  
Der p̄st̄hoff in da an sach  
Und sprach py got beswer ich dich  
Der da lebe in dem himel rich  
Daz du sagest ob du seist  
Gotes sin dar ewig crist  
**I**hesus sprach sag ich die bewant  
Daz haund ir für din hant  
Und layent mich doch dar umb nicht  
Doch sag ich ni was dem gesicht  
Duch ich ni daz emt min t̄in  
Daz ir salt des menschen sin  
Sich sitzen an der zeswen hant  
Gotes und dar nach zehant  
Von himel komen in der nider  
Und in den wolken barn her liden  
Di sprachen all sag uns min  
Der sell godes sin pist di  
**I**hesus sprach da pin ich

167  
Gottes sin son amelrich  
Der bischoff zart sin gebrant  
End sprach er hört daz alle samt  
Daz er sin selbs hat verachten  
Zu dem zünge war alle steyn  
Zesamen war da ruffen alle  
Off ihesum mit einem schalke  
Er ist des todes schuldig worden  
Jezund mit den selben worten  
Er mag der worte nicht gelangen  
End spiren im onder sin augen  
In slügen an sin ein baken  
An dem gale end an sin anken  
Di rauften in by sinem bart  
End halt plege im slügen hart  
Die augen si im verpunden  
End slügen in ze manig stunden  
End sprachen meister min errar  
End sag was dich geslagen hat  
Petrus was gevolget nach.

End sprach Under den andern da  
End eromt großen rüwen sach  
Eines maisters Ungemach  
Da sprach am Weip zu im Du bist  
Was immer der sich haizet erst  
Petrus langent in der stant  
Sprach er ist mir gar en kint  
Da sprach zu im dar nach ein kint  
Du bist sin immer in kerne dich recht  
Ich dich in dem garten sach  
Petrus langent End sprach  
Ich wair nicht was du rede ist  
In mir du gar betrogen bist  
Da in die andern in den sachen  
Alle der geantim irhen  
Das er irhen immer ker  
Von sinem leben End sin ker  
In sprachen alle wir horen das  
In einer sprach die du hast  
Das von galilee du bist

Und im antwort ihesu crist  
 Petrus da begund laugen  
 Daz in nie nicht mit sinen augen  
 Het nie da vor gesehen  
 Nit starkem ad begund rehen  
 Da die red was gesprochen  
 Die kamen da begund den breen  
 Und ihesus petrum an sach  
 Petrus da von seze er sprach  
 Wam er gedachte da die rede  
 Die ihesus vor gesprochen hiet  
 Daz er verlangen solte sin  
 In sinne betribt was sein sin  
 Vb dem quib er drac gieng  
 Hart zelsamen er an vieng  
 Und lage daz er het getan  
 Dar vmb waint er manigen tag  
**D**a der tag was off gegangen  
 Ihesum gepunden und geuangen

Fürt der pifchoff vnd die priester  
In pilato dem richter  
Si sprachen zu ihm disen man  
Wir darumb gevangen han  
Wann er vnser s verkeren  
Wol mit seiner muwen lere  
Er hat gechehen man sül nicht geben  
Dem kaiser zins vmb vnser leben  
Vnd amer künig haizt er sich  
Hotes sin konig hmelrich  
Pilatus zu den iuden sprach  
Ia er ihesum an sach  
Was ewend ir all was ich tün  
Den man den fürt mir zu  
Si sprachen du solt vrtail geben  
Das man nem im sin leben  
Ia sprach pilatus zu ihesu  
Sag mir mensch wer bist du  
Sag mir was hast du begangen  
Das dich die iuden haben gevangen

165  
 Du der inden künig pist  
 Das sag mir ain da sprach crist  
 Nicht en ist ain künig richte  
 Von dieser welt zegenliche  
 Pilatus sprach so höre ich doch  
 Das du pist ain künig nach  
 Ain künig sprach ihesus pin ich  
 Ain künig rich ist ewiglich  
 In den inden sprach pilate  
 Wer man mit gedient hat  
 Das er verliessen sülle sin leben  
 Man mag im wol ain künig geben  
 Du inden bid die priester alle  
 Hoffen da mit grozzem schalle  
 Erst des todes wol lüert  
 Wann er hat das lant verbert  
 Er ist komen von galilee  
 Bid wil die stören unser &  
 Da pilatus hoit das  
 Von galilee ihesus was

Des Landes künig was herodes  
Von dem künig pflagt er des  
Jerusalem was er da  
Herodes und alles sin her dar zu  
In herode da zehant  
Wart ihesus von pilato gesant  
Da mit pilat in er erbot  
Da von erfrawd siach herodes  
Ihesus crist stant vor herode  
Ainer zungen er da quic  
Was man gefragen kinde  
Das nie ob sinem munde  
Wort sprach al stille er swaig  
Herodes het doch grozen willen  
Daz er het gern gesehen  
Daz etliche zachen weren geschehen  
Die ihesus het vor in gem  
Der nunt der künig luesen ihm  
Fayde zachen und rede  
Ir entweder ihesus vor in tet  
Dar umb der künig her herode

Ihesu grozze smelt erbot  
 Er hiez im amen lutzten rot  
 An zihen durch sinen spot  
 Ihesum crist er da mit stunden  
 Und zu pilatus er da mit samte  
 Da pilatus ihesum sach  
 In den in den allen er sprach  
 Sagt was sol ich schaffen min  
 Ist disen guten man ihesum  
 Di sprachen alle du solt in sin  
 An an cruz garzen hain  
 In den in den sprach pilat  
 Was ist sein missette  
 Ich vnd nit was er gab geotun  
 Das man in von recht sülle haben  
 Auch der künig herodes  
 Hat an im nit finden dez  
 Das er liden sülle den cot  
 Oder ander libes not  
 Er hat gesant her liden in



Gar rechen und gar unschuldig machen  
Die iuden sprachen low dir flechte  
Sagen das er von rechte  
Sol py uns mit lenger leben  
Du solt ortail off in geben  
Das man in lege an den toet  
Mit Amer grozer miltur not  
Wann er vorder moyse  
Gepredigt hat unfer &  
Storzen wil mit smer leze  
Und wil uns nemen unfer er  
Pilatus sprach so firt in hin  
Und rigeont selber über in  
Nach dem siten iwer &  
Und nach dem gebot moyse  
Die iuden sprachen nieman wir  
Töten sullen dar umb low dir  
In ze töten haben gegeben  
Das du nemeest in sin leben  
Pylatus sprach Amen rechen man

~~xiiij~~ f. 107

Ich nimmer wort ze töde schlagen  
 Das ich gize unschuldig pñice  
 Durch weim willen das wer nicht gute  
 Die inden sprachen sin pñice werde  
 An ons gerdchen uff der erde  
 Und off vnser kinne komen  
 Pade ze schaden und ze framen  
 In den inden sprach pilat  
 Gort ir herren minnen die  
 Was befus diser gnocer mit  
 Gort mich alle hat getan  
 Gilt das lat im ain pñice geben  
 Töten in nicht lat im sin leben  
 Dar umb wil ich in ganzen pñiden  
 Gilt ain sat mit parden henden  
 Und mit gauseln hart schlagen  
 Was er in hat lades getan  
 Das wort im alles ab genomen  
 Lat also in da von komen  
 Gilt dem lide ain den tot

Wann groz gemiz wort doch in not  
**D**ie in den swigen dar zu stille  
Wann es was in aller wille  
Daz si geben gern gesehen  
Und ihesus larde aer gefechehen  
Pilatus hiez da ze hant  
Ib zihen ihesu in gewant  
End wart er in den selben sonnen  
Rackent an din sul gepunden  
End wart mit gaiseln perre geflagen  
Daz ich fur war wol das ontag sagen  
Daz alles siner libes hute  
Wart zerbrochen und plute  
Sinen rinnen lib begos  
Die gaisel diemen warn groz  
Ic grozen kopfen vor verpunden  
Di machen ihesu groz lunden  
An sinem lib onnemeckich  
Din uestlich slag auch sinderlich  
Sinen lib machen gar

Von plütze swaig end waide gewar  
 Also wart abesid der ant suze  
 Geslagen das uff sin frize  
 So siem lib am das plüt  
 Von plütze wart auch dim rede rot  
 So also wase ge gauselc wart  
 Das sin hute wart gar zer zart  
 End den gausel rremen groz  
 Auch das plütze die sail begoz  
 Waide sin weze sitzen  
 Vanden rot swarz end weiben  
 Sin schilcken end sin rube  
 Von fliegen heten manig lichte  
 Sin armen manige rot stremen  
 Heten von dem gausel rremen  
 In haut da mit er was gepmden  
 Das plütze vor so den mageln dimmen  
 Da wart er von der sail genomen  
 Pylatus quez die kuche kamen

Si haben vff men spot  
End amen alten pfelle rot  
In zugen im zosmach  
Im dinnn bron darmit  
Vff sazent das si sin swarte  
Die done stachen in vil harte  
Am dor gaben si im in sin hant  
End Emben si fir in alle sant  
End sprach en auerex in dor  
End groze laster si im erpuzen  
In sin antlitz si im spuzen  
Als amen toren si in vfruczen  
In sin wang si in slugen  
Der vornen stid gar in fuzen  
In sin haupet end an sin ore  
Slugen si in mit dem dore  
**M**it ainem gewant si in aber claiten  
In pylato vnder lauten  
Da pylatus ihesum sach  
In den in den allen sprach

169  
Adawent alle das ist der man  
Der in laide hat getan  
Den han ich umb die misse ent  
Wann er sich ordinet hat  
Vast mit ganzeln hantzen platen  
Da mich gepuzt ich in han  
Da mich gepuzt ich in allen  
Die puz sol in ewt gewallen  
Sind das solt ir in laiden leben  
Sind solt im sin schulde vergeben  
Die inden da bejmden alle  
Zu ruffen mit grozem schalle  
Zu dem richen pylarum  
Tolle tolle crucifige emm  
Uber in sind ganz uff haben und haben  
In solt in an ain cruz platen  
In den inden sprach pylar  
Wer mich das geharzen hat  
Das ich mich einig haben

sol und an ain crutz statten  
Die inden sprachen alle gemain  
Vor haben Einig ain chaim  
Der kaysers vnsere herre  
Der hat mit wider sagt petre  
Der sich amen Einig gauset  
Wem das er flüchset  
gilt den worten sprach pilat  
Sinen lip er nicht ver loyn hat  
Hat er anders nicht getan  
Sind das wir nicht in nimmer haben  
Die inden sprachen nach der e  
Vord von dem gepot moyses  
sol man in mit lagen le von  
gan sol in an ain crutz he ben  
Chaim er hat gehalten sich  
Gotes sin von hmelreich  
Da sprach pylatus zu ihesu  
Sag mensche wer bist du  
Von welchem land bist du ge born

Wie hast du diser Gültde verlor  
Was hast du Landes in gerin  
Das si dich min ganzen slaben  
Ihesus sprach alle sille da  
Nicht sprachen wolt er pylatus zu  
Pylatus sprach wilt du mit mir  
Anwirt geben ich gult dich dir  
über dich gewalt han ich  
ze lassen und ze töten dich  
Ihesus sprach mit beest du  
Schalt ob dir nicht wer min  
Auch der selb gewalt gegeben  
den du haust über min leben  
Ihr sind für war ich dir das schinde  
das vil grozer ist ir sünde  
die dar nach min schindent dich  
das du wollest töten mich  
Pylatus wolt ihesum da do  
leben lassen und dar zu

170



Regenden ruffen alle die in den  
dies grohem zorn si da verbotten  
Si sprach laust du leben in  
So haust du nicht rechten sin  
Des kaysers frunt du pist  
Wam er des kaysers vnt ist  
Wider des kaysers er trug  
Da pilatus das ergoiz  
Da von er gelwan volge groiz  
Vff sin hende was er goiz  
Und die vor allen liden linst  
Er sprach mit und vnschuldig  
Von des mattheos tot pin ich  
Die in den sprachen vff vns sin pilate  
Wamen mirz und auch sin tot  
Vff alles vnser künne er ge  
Far us und da wongestoch  
Pilatus wip vrm mit en pot  
Und sprach zu mi mich dinkte gut  
Da mit dem heiligen ihesu  
Habe mit geschaffen du

Wann er gar unspulig pist ist  
 Und ist ain heilger gottes crist  
 Ein engel zu mir komen ist  
 Sint in durr nachtes frist  
 Taugen ist er zu mir komen  
 Und hat ich vil von im vromen  
 Geschehen ist mir auch guade  
 Von im enloste bin ich drate  
 Von dem siechenn bin ich genesen  
 In diser nacht der ist geliesen  
 In minem labe manigen tag  
 Da von ich het groz ungemach  
 Dar umb solt du in lazen gan  
 Wann er ist ain heiliger man  
 Pilatus wolt da lazen leben  
 Ihesum und wolt da nicht ortail geben  
 Vier in dar umb die inden  
 Grozes gut pilatus bitten  
 Das er nicht het ihesum leben  
 Und quere in an am cruce geben

Gefrohen der inden willen da lies  
polar mit rhesim christum quoz  
glt vrtail an am cruz haben  
Vnd mit nigel dar an slagen  
Vn cruz kert gemacht da  
Da nam man zwoy holer da  
Vn kerren ungefige  
Daz rhesio selte daz cruz crige  
In sinem tod si in dez zwingen  
Wacz sinem tod si perz rringen  
Daz cruz off sinen ruz erwieng  
Rhesio vnd zu der marter giong  
Jesus muor maria  
Dui was zu bechama  
In marthan vnd marren hie  
Da ir omer sin swaz  
Von den iuden wart gevangen  
Da kam ein bot zu ir gegangen  
Der ir sagt dui laden mer  
Daz ir sin gevangen wer

Si da von so hart erschrak  
 Das si onder viel end lag  
 In sin end in die  
 Si wist vor land mit was si was  
 Da si zu in selber kom  
 In huzel men giste gelam  
 Den boam wament an sach  
 End inmerlichen zu im sprach  
 We mir we mi n sag mir das  
 Wa min liches dint da was  
 Da du inngst pe am ker  
 Wa was min dint min lieber ker  
 In suer grozen amers not  
 Was er lebent oder tot  
 Ich mi n gen zu minem dinte  
 Ob ich lebend das noch vnde  
 Inace sol ich da bin gen  
 Ichte noch in lebent noch geschen  
 Da gung ob die maget min

Wie ir gienz ir swester din  
din quezomaria cleophe  
garcha sind ander frauen one  
Da off dem wege maria gienz  
Eron clag si an ir gienz  
Si sprach oue min ehnt min sin  
Wie mir die was sol ich ein  
Wie man mich ont dich min selhen  
Oue was sol mir dann geschehen  
So hoch ich selb toten mich  
Ob ich mich nicht wnde dich  
Oue meiner grozen clage  
Iag ich gester an dem tage  
Da min ehnt ihesus bon mir selhet  
Iag ich ont im gie da mit  
Ver ich ont an da gefangen  
Ia hie da er wart gebangen  
Iolt ich den tot auch py im liden  
Ander mir se beschehen  
Iez ich lang mich han ver messen  
Wann ich han vor maniger zie

Erweist den Gatz und auch den weit  
 In zu omnem ofme die inden  
 Lezen und im oft erbiten  
 Grope smache durch sin lere  
 Du von mir oft lachdu mehr  
 kmen als si das legen  
 Wolten das min laider oft besprechen  
 Du von sagt mir min min sin  
 Das si nicht langem leben in  
 We mir wie so ge wir doch  
 Ob ich lebent wird noch  
 Das mich sin mino lebes ende  
 Wie absehn min ofme truce  
 Du an dem herzen was  
 War und sagest du mir nicht das  
 Du du geset schiet von mir  
 Das du not was ofm fag dir  
 Du dec du durch sin groym truce  
 Das lyster minder wer min vilie  
 Und min laid doch minder wer  
 Das ich hant durch sin swer

Olue fat ons linder gen  
Das minn augen noch gesehen  
Am Ende e das man mir das tote  
Olue olue der grossen notte  
O lieben get mit mir dwate  
Wann wir komen leste zespate  
Das wir in lebent vanden  
Itz möche ich minner ober vanden

**D**A in die spate maria kom  
Vnd ge vnd war der man  
Wann si den sin da finde  
Itz si zu im vanden kinde  
Si dancet marien magdalenen  
Aren vnd sach si vast wamen  
Da si do sach marien wamen  
Si begynden iamerlichen schryen  
Si sprach maria olue olue  
Wa ist min kindt min we mir we  
Das maria wa min sye  
Am Ende min sin olue olue  
Itz er lebent oder tote

Welcher slacht hiet er not.  
 Da sprach maria mag dalen  
 Fräwe min und maget röm  
 Lebni maria din sin min herro  
 Der hiet ihesus grozze swere  
 Er seet yezus geslagen seure  
 Vor pylato dem richteure  
 Die inden piten das man in  
 Jemerlich sin leben nem  
 Er ist mit gaiseln seer geslagen  
 Das man noch ymmer got slagen  
 Din wyl du selb redde geschach  
 Maria du magt umb sach  
 Und sach das kom em grozze secht  
 Segen ir gegangen dar  
 Das si wen haben sin  
 sünden zersuchen in ihesum  
 Und sin groztes cruz tving  
 In sin siten guent anhang lach  
 Die ain mit ainem sat in zugen



Die andern piegen vnd schigen  
Hoz werfen off manen  
Die andern in flut vnd stime  
Juden henden nach in liehen  
Vnd off in gemain reffen  
fuit mit hm den eruguer  
Vnd lonet in smer leu

**D**a mird man sin er sitch  
Irem herten wie geschech  
Si west vor laide mit was si see  
Doch er hude si die rede  
We mir min chint min sin  
We was wil man dir min ein  
O we min liebes chint ichu  
off dinem rucke was trufte du  
O we wa solt du hm gan  
O we mirdoch sol du geschehen  
I we mich dar mit dich  
Din wil toten iamerlich  
Nach nem sin mirda lieff  
Gut miterlicher stimme si ruff

Ge mir nem vil liebes chint  
 Wie swer dir diu pnt den sint  
 Ich mich chint mine Gelfen dir  
 Das dich geb ze tragen mir  
 Wie sin an hiael bat  
 End wider viel vor grozem lant  
 Im wil si off der erde lag  
 Vor grozer vrmach si nit sprach  
 Da ihesus zu dem tode kam  
 Das cruz am berl von am nam  
 Esler frauen din grozm sehar  
 Ihesu engegen kamen dar  
 Si wainten vast das groze lant  
 Das der suze ihesus lant  
 Da er die frauen wainen sach  
 Ihesus zugenech zu in sprach  
 Frauen lant iwer wainen sin  
 End waint mit die mitter mir  
 Der zugemach der mir geschicht  
 Den end dirf ir wainen nit

Wamt ir selb umb iwrn dnt  
Iwer magt End uwer frimc  
Wamt das leit das in geschehen  
Aol das sint ir seher segen  
Vatze da maria zu geng  
Güterlich si in vmb veng  
Iren sin für sinen minc  
Kist si mer Wam dufent stinc  
Von Wamen mohte si nicht  
Es sprechen loam olue olue  
Si magt ir haupt vff ir herze  
Hie Wamen clagt si sinen smertzen  
Si sprachen anders mit drom lue  
Kees sint olue olue  
Im sint min sin olue olue  
Tritze sint min olue olue lue  
Bin muer da cristen begunde  
Ihesus mit sinem sätzen munde  
Er sprach wil lieb in muer min  
La dm godes cristen sin  
Das du haust durch minen willen

Anze, mitter sung all stille  
 Wann ich mich in diesen ziren  
 Durch alle die welt die mitter liden  
 Du bist erlöset von mir  
 Ich kam doch wider selber zu dir  
 In dem dritten tag sol ich ersten  
 Lebent solt du mich sehen  
 Frau mitter wam mit oer  
 In wamen dit minem herzen wie  
 Tufent stant so mit mich me  
 Den wamer den ich an dir sich  
 Nam alle die mitter die ich trage  
 So wie tinte mir din wamer clage  
**D**ie falschen in den vnd die ganden  
 Wolten da mit lenger poyen  
 Furdaz wessen si gan kreyen  
 Si trug tragen sy in hegen  
 So suer doch was der kruzest ast  
 Das wessen sere von mude ge brast  
 Vnd off die erde in der sraz

Und mocht komen furbas  
Da zlongen si sinen allen mit  
Der gehartzen lutz symon  
Das er ihesu crug da  
Keme und cruge im das nach  
Da si komen an di stat  
Die zlgat den namen got  
Dem süßen ihesu sin gewant  
Ib. zugen alles samt  
Das er sint natene got  
Kemm dann muer nam dez luan  
Jagdalenen und frug  
Und sprach maria olue olue  
Blou min sint und natene stat  
Sam gewant es an got  
Im wysses tuch maria ge vuch  
Pardiu zu amem mann gieng  
Und bat im das er wolt binden  
Ihesu am tuch und sin schame  
Maria muer ihesu do  
Das wament lueff auch zu

174  
Die moeder si dar zu mit liezen  
Wochen hin der sich si liezen  
Daz get auch sinem gotzen we  
Die und ander waren me  
Vere sünden und sachen  
Jhesum an das cruz gahen  
Dar nach die haiden und die niden  
Galt und erig ihesu hiden  
ze crincken und dar nach se nimen  
Dorn und kunden die ze sinnen  
Da von si am dunnin Eron  
Sagete off sin haupt ze wron  
Daz cruz si legten off die erde  
Jhesum cristen gar unverse  
Si in plox und gar naktent  
Off daz cruz si in strakent  
Und zugent in da payd sin hende  
In das selbes cruce ende  
Daz da von an ander lösen sich  
Hil in sinni glider sinderlich  
Zwen nagel dures sin hende flügen

Wie den finger in der zungen  
Si wolten auch die finger raum  
Geflagen mit zwoam nigel an  
Das mochten si nicht getun  
Wann der geist in nicht gotes sin  
Er was natere und plos  
Und am pain mit dem andern stoz  
Die mensschlich lides scham  
Habt die finger wist zestimen  
Er gubet pain mit pain  
Der keusel und auch der dan  
Dar umb am nigel angefige  
Durch payde sin finger slagen  
Ihesus cristus leart also  
In das cruz gegangen do  
Das cruz liden si da uff  
Und sagens in aims schins clust  
In dem queng der welt trost  
Von dem luid sin alle erlost  
Wie nigel an das cruz geflagen

Min gelfe alle marren slagen  
In luit und auch in grozpe not  
Die si land und ir hies cot

**M**aria dui magt das aller sach  
Das an irem Emt geschach  
Wie man mit in vmb grench  
Da man in in das cruz quench  
In gedent mensch in dem getaen  
In die lue und in den smorgen  
Der marren da geschach  
Dui mit in iren sin gesach  
Dui marter und das groz luit  
Die in dinger sin da land  
Wann er was in dinger Emt  
Alle die daines getaen sint  
Die merken lue mit grozer suer  
In gerd bebinert lue  
Da si in uff das cruz strakent  
Sach und es amander recken  
Din finge sin hende



In dez selben amtes ende  
Si vil ramerlichen sage  
Olve vil liebes kint olve  
Wie mir mimmeliches kint  
Im ader alle ze brochen sint  
Da si die hamer sleg er sach  
So hart si da von erschrak  
Da si inder viel und lach  
Weder en hort noch en sach  
So wen das si wider dam  
Ein litzel wen gant geloch  
So stumt si off end viel inder  
End stumt si off end war dez hete  
Waz man nem kint tete  
Die hamer sleg da alle geliche  
Hachten ir auch smiderlich  
In nem untertlichen herden  
Und staten ramer manigen smergen  
Nun stumt si off end viel si inder  
Offt und dick sach si da wider  
In welcher stadt not wer

Ir sint end ir vil lieber gewre  
 In sach da das erug uff geben  
 End men sin dar an kleben  
 Mit nageln wort dar an gestagen  
 Da begund si aber clagen  
 So vafte end so ramerlich  
 Das alle die erbarment sich  
 Die waren end nahen da py  
 Holten end sahen wamen sy  
 Mit ramerlicher stimme fry  
 Da begund si aber clagen  
 Wie hat auch mich erbarmen  
 Das ir nempt mich vil armen  
 End auch an das selbe erug hagen  
 End mich mit meinem kind lab  
 Enden min vil armes leben  
 Das end ich allen ni ver geben  
 Schawet frauen end man  
 Schicht minn Kindes marter an  
 Ob ir der ramer wort gesehen

Der du in mir ist geschehen  
Dwe lidenes Eint ihesu  
Dwe ramer sin das du  
Te von minem lide kome  
Und von mir arme dienetin neme  
den lip an dem du disen tot  
leidest mit grozzer not  
War umd wollest du geporn werden  
Trues Eint off der erden  
Da du ein tag weseest dir  
Die grozen marter olwe mir  
Das ich ie gelebt den tag  
Das ich den grozen ungemach  
Und die marter in hant an geschehen  
Dui du linder ist geschehen  
Eint mino la mich mit dir er sterben  
Nach du mitz ich doch verderben  
Ich mitz mit leben anme dich  
Nempt in herten cotent mich  
Totet mich mit minem kinde

habet mich an dez crüges ende  
 we mir we mir we  
 o we geschehen immer me  
 o we min sint unmechtich  
 War umb totet man min dach  
 Da viel si wider off die erde  
 In dem magt end die werse  
 End unmechtich lang lag  
 weder gehört noch gesach  
 ob ir sünden alle die frauen  
 Mit laut end auch mit grossem wamen  
 In magt mitten swester zwi  
 In ander frauen sünden auch da  
 Si wainen hiez vier stach leit  
 Das ain das du mitten leit  
 Das ander das ir lieber geire  
 Vor in hung gemartert pere

**D**a ihesus an dem crüg leit  
 den tod der barmherzikeit  
 Nicht er vergass zehmel sach

Und zu seinem Vater sprach  
Ich bin doch Gottes Vater das du  
den mich töten wann si sint  
Die mich töten wann si sint  
In was und gar des himmes plint  
Die händen und die bösen inden  
Jhesu groß smach erlösen  
Si sprachen zu im ob du bist  
Gottes sin der ewig crist  
Und komen bist von himel rich  
Von dem cruce loz min dich  
Kom her ab so wölken low  
Alle gemain glauben du  
Das du haust vil der lute  
Dar umb erlös dich selbe  
Den tempel ewlaest machen wider  
Das in taugent treu vil da in der  
**D**er schwacher da zu der gelmichen hant  
begind sin sporen da zu hant  
Er sprach hab dich got er gesant  
So lös mir und du die hant

Der ander schwacher hert das  
 Er was gedulden gismas  
 Er sprach der red entam ich dir  
 Van waren schulden hangen von  
 Des empfich ich mich in sin gobet  
 Ich bit in durch die gütze sin  
 Das er empfich die sele min  
 Für war sag ich dir das du bist  
 In dem paradys py mir schon  
 Das solt du gän von mir ze lon

**M**ir du magt zu der luff  
 Mit iamerlicher stimme si da ruff  
 Wie mir wie mir wie immer wie  
 Wie hüt wie und ymmer wie  
 Ofte si rucktet ir bayde hende  
 Gen des selben cruges ende  
 Und runden wolt gen nem sin  
 Des ennoht si nicht getun  
 Wann er hienig ir als zohoch  
 Da von wirt ir gerg zu fro

Wai mit zu dem cruce gien  
Das mit ihm d'ime omb vieng  
Das was von plüt woeden rot  
Hic immer groze lust si das plüt  
Si lust wol ze tusent sin den  
Das plüt das da was ve wro endes wunden  
Der cruces hola zetal van  
Ende habt ir vring wiste dar an  
Vff si sach zu wem kinde  
Sin frage end sin gende  
Da von iamerlichen clagen  
Das si waren durch slagen  
Si begunden vast schrien  
O we mines Kindes we  
Da si sach sinen viken  
Das er get so manig licken  
Von sleze end von plüt rot  
Da von gelou si immerd not  
Inch sach si sin wisse siten  
Das si woren alle wite

Geslagen mit den gisfel remen  
 For und swarz waren die stromen  
 Auch die dinnim Eron si sach  
 Du in sin hant sach  
 So smer swarten drang das plie  
 Da von bedrube wart sin mit  
 Auch sin Aneliege minneclich  
 In supen Ert von Amelich  
 Was unfleng und gespuet ghr  
 In nam die min mit immer loar  
 Si begind mit Cai digem Herzen  
 Sind dirluch off alle die smergen  
 Du si An sinem liebe sach  
 Wamen eligen und sprach  
 Wie mir loe vil liebes sint  
 Wie munges stalt die wunden sint  
 Die ich An sinem liebe schawe  
 Die mitchent minem Herzen diue  
 Die sint mine und sinze  
 Was not li dent din fuffe



O we sint minen lieken kinde  
Sint durch slagen sin gende  
O we sint din ramer rücke  
Dat von slagen manig lücke  
O we sint din schon wyß siten  
Sint geslagen von ganseln witten  
O we sint din schöne ewange  
Sint mit vnflut gar bevangen  
O we sint dines gantzes swere  
Gesert sint mit dornen hart  
O we sint dinni augen rot  
Sint von wamen in grozzer not  
O we min vil liebes sint  
Ellui dinni lider sint  
Von amander vast gestreckt  
Vnd sin ader verre gurekt  
O we wie grozes linc min gertze  
Lidet von minnes Endes smertzen  
Löß mich sint von diser not  
Vnd la mich mit dir liegen tot

O we kint ic was ick dir  
 heb ond du getruwe mir  
 Dur vnd was mir ic swer  
 wam du mir ic getruwe wer  
 Ond suzes kint ge aer mich  
 der pet der ick pite dich  
 Mit dem tot von dusem lande  
 dich du den tode miter seide  
 O we kint min lieber sun  
 was sol du arme miter ein  
 Mit immer mich ick ymmer wamen  
 wam ick gan memm den dich armen  
 du werd min vater ond min miter  
 du werd min swester ond min pruder  
 du werd min kint ond min gerwe  
 O we mir der grozen swere  
 Alles trostes pin ick din  
 den ick solt von du gatin  
 O we min der grozen not  
 O we solt ick den tot

Den liebes kint für dich  
Truter sin wem laust du mich  
Wem laust mich vil lieber her sin  
Woz sol din arme muter tün  
Wer sol mir an dimer stat  
Seben trost helf end rat  
Ich belib min lader lous los  
Frauden end guaden ploz  
Ich vnde min memm so getime  
Der an minem gozzen tiwen  
Hir min vngemach vertribe  
Der wisset alles trostes uch belibe  
Wann der rain end auch der liebe  
Joseph den du mir da gebe  
Da er miner beupste ewer  
Güter end samer  
Der ist lader min auch tot  
End du mit großer samers not  
Vil liebes kint voy mir schandest  
End den pieder tot da ledest

Bistray vast vnd vñmetlich  
 We mir we leuer tötet mich  
 Das ich mit minem lieben kinde  
 In vil vñmes leben ende  
 We mir we der grozzen not  
 We mir minnes Kindes tot  
 Das ich den min müz an sehn  
 End got mir du dem cruz haben  
 Vnd mag im doch gehelfen mit  
 Da von minem herzen we geschilt  
 We mir we der mich min wenge  
 End du das selb cruz quenge  
 Das ich mit minem lieben kinde  
 In vil vñmes leben ende  
 O we süzes kint ihesu  
 Layge mir die trüwe min  
 End los mich vo diser not  
 End la mich mit dir lagen tot  
 Wann so groz min vñmet ist  
 Das ich doch nicht lenger vñst  
 Nach dir chanz leben werde

Dar umb künze mir ein swete  
Und zeige die trüwe mir  
La mich sterben mit dir  
Owe liebes kint ichesu  
Die sagest du solle min  
Daz du der rümen muter din  
Nicht gibst ein clines tröstlin  
Wann solt du sterben mit also  
Daz du mir onte sprichest zu  
So mich ich selb oeten mich  
Daz la kint erbarmen dich

**T**hesus an der crüges ast  
Da begunde wamen vast  
Und sin muter an sach  
Mit hauser stimme er da sprach  
Kint muter matget her  
Hab nicht so groz swer  
Sumb ein groz marter noo  
Sumb ammen atmer lichen tot  
Wann süze muter und frauwe  
Den atmer den ich an dir sachawe

Der precht vil me min herre  
 Den alle din marter und min suerige  
 Den min lidet der lichnam omni  
 So tut mir wirts der sinner din  
 Sanct iohannes ewangeliste  
 Und auch da by ihesu criste  
 Und waint auch da sine marteris notot  
 Und siner grozen marter not  
 Da ihesus sint iohans sach  
 Er zu siner mueter sprach  
 Inse mueter mitge marter  
 Auch enlas ich dich mit allain  
 Wam din neff iohann fir mich  
 Sol zu siner mueter dich  
 Haben und an minner stat  
 Dir geben trost und helf und nit  
 Ist sinnerlichen sinne do  
 Ihesus sprach iohanne zu  
 Iohannes lieber unger min  
 Din mueter uff die trwe din

Bi sol din mueter und frauwe sin  
Wesen du solt sin ir sin  
Dorch min liebe solt du das trin  
gut zungen und auch mit vamen mit  
pflige der vamen megede gute  
du solt ir auch ir not durst geben  
Süßlich solt du mit ir leben  
Wamen da solt so vast begunde  
Johannes das er lügel schinde  
Gereden doch so sprach er herre  
O we mich dir grozen swere  
das du lieber herre solt liden  
den tot und so von uns schanden  
ghin frauwe die mueter vamin  
In sol mir wol empfolgen sin  
Ich wil gedyn ir diener sin  
und behalter als die mueter min  
Ich wil ir zungen alle cruce vamin  
und eren si als die mueter min  
Jhesus an dem cruce schrey  
da min die mueter set so we

hely hely got waten min  
 hi mich dir empfollen sin  
 Dav nach sprach er mich durstet se  
 Von durst had ich grozze swere  
 Ezig da ain ind nam  
 In got er in amen swam  
 Ein pucker chrit ganzet yopus  
 Des chrittes nam er amen pusch  
 Sind den selben swam er ez want  
 Sind ain sper er ez alles samt band  
 Jhesu trinkt zu sinem munt er ez  
 Das er ez nam wie er chmit  
 Den ezig uz dem selben swam  
 sterket ob er wolt umken  
 Durch sinen durst den er da dulc  
 Den ezig nicht vermiden wolt  
 Da Jhesus den ezig trank  
 Durch grozzen durst der in da zwang  
 Durst alles das geschehen  
 Sprach er an mir das solt er gen



Er sprach dar nach von himelrich  
Vater och bevilch mich  
End minen ghist in din hant  
Gib den Worten da zehant  
In rammers haupt er in der huent  
Von sinem lib sin sele giend  
Gib so großer rammers not  
Vnd gottes sin den pittern tot

**M**aria du magt das allez sach  
Das wem ohnd gesach  
Das er mit so großer not  
In dem vring laud den tot  
Da er min vater vor ir huent  
Im ni elag si du vieng  
Si begunde so ramerken  
Vnd so per d'eglichen  
Waimen schrien vnd clagen  
Das niemant mocht das gesagen  
Alle die da stunden by  
Bagen vnd horren sy

Si begunden mit mairien  
 Alle waimen und schrien  
 Waim me mensch wart staimen  
 Der mairien hort waimen  
 Der vor waimen mocht sich  
 Entschiben waim so stamerlich  
 Do mit grozer clag schray  
 Wie mir armen dienerin wie  
 Nun wie min eint daz ist tot  
 Wie mir wie der grozen not  
 Wie mir daz ich u wart gepoin  
 Wie hie ich min min eint verloren  
 Daz mines eint daz u von wyben  
 Ist komen und von menschen libe  
 Helfen frauen und man  
 Der u hebes eint gewan  
 Helfent minen vimer clagen  
 Daz min lieber sin ver slagen  
 Ist so grozer marter tot ist  
 Der mensch was got und erst

Den mich ich namerlichen sehen  
Toten vor minen Augen hangen  
Ain lieber sun myn kint vil nam  
Ains herzen trost was er allam  
Nun belibe ich alles trostes dunt  
Den ich solt von ain garm  
Dui groß freude dui mir geschach  
liebes kint da ich gelach  
In dimer gölicher gepurde  
Da du von mir geporn wurd  
Mit engel gesant min gewir  
End mit der neuen sternes sehen  
Dui freude hat min getreut sich  
In ain thuren namerlich  
Kam liebes da du zu mir come  
Den engel von dem ich ver nam  
Dui postschafft das du lueden  
Gewislich woldest uff der erden  
Von mir armen dienerin din  
Guchel was dui freude min

Da gotes wilt an mir erquench  
 Und maget wesen dich empfiench  
 Nimm maget nit genas  
 Mine beiben freude groz da was  
 So was auch der min gedanch  
 Doch da nit gehort den gesanch  
 Und sach der minen sterne sein  
 Herr an dmer gepnt ze dir  
 Und auch die bring die zu dir  
 Komen und zeigen mir  
 Nimm offer das du werre  
 Got und aller welt herr  
 Groz freud nit da gelan  
 Da nit sach die zuchen in  
 O lie du freude die nit min sach  
 Wirt schwer bechert in Engemach  
 Wam herodes hiez dich vagen  
 Und wolt dich ze tot slagen  
 Darumb muist du so ze hant  
 Nach dmer gepnt an fronde lant

Garb und ich werde vhecht mit dir  
Gin namer Josef für mit mir  
Ist in mit elend wir vertriben  
Haben wir da der geliben  
Darumt ist mein mmedich  
Kleinung mit wir zugen dich  
Josef der vil mein mein  
Ist in mit arheit <sup>und</sup> er geloban  
Der wir leben allni dmi  
Gedulich du werds uns py  
Ist haligem leben anangen tag  
Großer freude mir da geschach  
Von dinen zachen und dmer lere  
Dni worden all der werlt mere  
O we dmi frauwe die ist da got  
Dni ist verchoren min  
In aruoren und in bitterheit  
Und in großer herzen laic  
Wann ich lutes ist sole segen  
Dich so armerlichen haben

~~209~~

Taten vor den Augen min  
 Und das ist mich omich dinn  
 Die mir der grozzen not  
 Holt mich kometen min der tot  
 Da er töc min Armes leben  
 Und hiez mich in dem drit lebē  
 In dem lieben kinde narme  
 Und ist mich narme ab drome  
 In den End hant den da  
 In der wiken gungen zu  
 Si kometen zu den scharfem ioham  
 Und zer brachen in irer sam  
 Das si duster scharer nemen  
 Ir ende und in dem töde kometen  
 Zu scharfem töten schar  
 Der alle mit andrer nachen  
 Was soll wir an dem man rechen  
 Das wir im sin pain zerprechen  
 In der der longius hiez  
 In dem in sin sin sin  
 In dem in sin sin sin

Da sprach in mit grozzem smertzen  
Da ihesum sprach der selb man  
Es der geyhen vanden van  
Baldin waeter vnd plint  
Das linc dem sellen man gute  
In Amem augen er plint loas  
In dem andern sach er lügel bas  
Der plint da zetal van  
Das nam der selb plint man  
In sin augen sprach er das  
Da von im wart seher pas  
Er wart in der sellen stime  
Wol gesehent vnd wol gesimt

**D**a ihesus mit der witer noc  
In dem crüz lanc den tot  
Grozzu zuchen da geschahen  
Die die linc alle gemain sehen  
Der sinnen sam da do gar z gung  
Da ihesus in dem crüz hing  
In grozzm winter da gesach  
Der sinnen vnd den mitten tag

Der manne mach ver los sin schin  
 Nit war wart din wirt sin  
 Nit toten lebendig und gesint  
 Wunden in der marter sint  
 Din greibor wunden off gean  
 Vff die toten sünden sin  
 In irren frimden gengen ein  
 In die stat ze iherusalem  
 Das tuch in dem tempel bring  
 Das den tempel umbe bring  
 Das was am nachel umbe gank  
 Da die priester under sank  
 Von ain ander wart gezart  
 Da ihesus gemartert wart  
 Aber alle die welt gemain  
 Sit bedimung wart die gerten sin  
 Und mach die perg sluben sich  
 In ihesus marter ramerlich  
 Oben in den lufften saee  
 Die tuffel min geschicht was lue  
 Wir müssen min von kyma varen



Und vertribt der melchig barn  
Wam er hat mit smen wunden  
Insem maister min gepunden  
Inser helle hat er zer stört  
Und hat auch von dany gefirt  
Die sele die da wam me

Der nuzen von dany von hymme

**J**oseph und mo der mis  
Komen zu dem cruz ihesus  
Palsen und salben gute  
By brachten mit in durch nuce  
Daz si ihesum dym binden  
Wolken und sm wunden binden  
Da si zu dem cruz gingen  
In ob ze lösen an vengen  
Jana pald heff dar zu  
Und half als si mocht da  
An daz cruz in hende off quend  
Gut men wimen in chme vmb vrench  
Jamerlich si in ansach  
Da er vor in toter lach

191  
Off in si viel vnd sinen munt  
Eust si mer wam gmdert stunt  
Si Eust sin gende vnd sin frige  
Dni immer vnd die mager frige  
Si Eust auch alle sin wunden  
In sinem lbe ze mungen sunden  
Duch Eust si das vil raim pluz  
Da von was si lip worden rot  
Wament si in vnd vrent  
Vff si ir arme giend  
Si Eust sin arme gende vnd wange  
Zander sach si an dem gungen  
Dit ir teuschen si ab sarnich  
Din anclug scho was worden plain  
Pling vnd geswollen gar  
Dit ramer not groz nam si dz war  
Vff siner prust vnd sinem herzen  
Dit ramer vnd mit grozem smerzen  
Wmlich si din anl sach  
Weder her noch en sach

**D**ie zwen die waren gegangen  
Den heiligen lichnam ihesu nimen  
Mit salben und mit guter salben  
In bescriehen allen thallen  
Die der salben salben si auch in comden  
Sines lides alle besunder  
Und in sin loyff tuch wonden  
Und in trugen in den sanden  
In dem grab das da by was  
In einem garten woset das  
Het gemacht es einem stam  
Das was nu und got raim  
In das grab den lichnam so  
Legen und sachent zu  
Mit einem stam der was brate  
Den heten si dar zu berate  
Maria diu magt was da  
Und ir heilig swester zwen  
Martha und auch ir swester  
Die hulffen legen den maister  
Auch waren da vil ander frawen

142  
Die wolden ick sijn plinden schawen  
Die lief inger dromen die  
Ic masters wunden namen war  
Si begonden namerlich  
Wamen clagen alle gelich  
Ic vil heden masters toe  
End sner grozen mair toe not  
Pierus clagt auch end sner  
Iam alle die andern vil ma  
Das er toe sijn masters was  
Auch so clagt er wamen das  
Das er sijn verlaugent hede  
Das er die warden re getoe  
Er sprach oue der grozen suere  
Ic han verlor mynen herren  
Die das ick re geboren  
Wart wie han ick in verlor  
Die wie sijn ick ge schaden  
Den mi wolt ick des nicht pnyten  
Das ick sine hede nie end sach

Und war der nam was in geschach  
Owe was han ich armer getrim  
Das ich sin verlaugent han  
Das mich ymmer min clag sin  
Das ich was so recht din tag  
Das ich der libe so harte wolte  
Das ich so schwer von sinem wolte  
Ains lieben herren solc laugen  
Das ich den mit minnen augen  
Het me da vor gesehen  
Owe was mir zagen so geschehen  
Das ich wolt onamat sweren  
Da mit verlaugent mines herren  
Owe het ich armer mensch gedacht  
Das ich sint in dnr. nacht  
Also hart wolte der libe  
Das ich durch ains bösen wibe  
Amen maister han gelapen  
Der mich ich ymmer sin vwarzen  
Ich verlaugent trismit sin  
Der mich ich ymmer riuwig sin

Allam lies ich in der not  
 So warte vort ich des lides tot  
 Adem da wir keten gehen  
 Da ket ich mich allam vermetzen  
 Und der offenbar gehen  
 Das ich im allam gesten  
 Wolt selibe end auch zo töde  
 Min gan ich in An diser not  
 Selagen also lasterliche  
 Und sin verlaugen anflechtige  
 Und kam zer broden min trübe  
 In im des trag ich ymmer irwe  
 Ich wolt im mehem nicht gelauben  
 Da er mir sagt ich sol verlaugen  
 Dinstme sin in dnr nacht  
 Das gan ich min linder vollbracht  
 Het ich mich da lassen töten  
 So wer ich vs disen nitzen  
 Komen mit dem antiser min  
 Min nütz ich min an sorgen sin

Geschanden bin ich Ender min  
Von minem gesellen den ich da  
Aller frist wolt sin  
Daz hat gemacht die vntriu min  
Auch getar ich komen nicht  
In mines herren angesicht  
Alz er von dem tod er stiet  
In sinen iungern loder get  
Daz siner gütze trost ich mich  
Daz er doch erbarmet sich  
Über mich Eud min schulde  
Eud lat mich Ender haben gultde  
Dann mir gebot sin heiliger munt  
Daz ich siben Eud zloanung stunt  
Der geben minen priedern solt  
Ob er der legert über sin schulde  
Dar umb pit ich dich idesu  
Daz du wollest ver geben min  
Der missecht die ich armer han  
Wider die schulde sin getan  
**M**aria magdalena quib

die grozer clag dinen ruff  
 Von irer lieben herren nit  
 Und auch seiner grozenmarter tot  
 Er sprach also der grozen suere  
 Er slagen ist mir lieber herre  
 Er ist mir zetoze er slagen  
 Also das mich ich ymmer clagen  
 Ich han verloren minen trost  
 Der mich von sunden hat er lost  
 Von der tufel punde mich  
 Hat er lost gnedichich  
 Mit dem tufel lutz ich behaft  
 Zu hat er min mit diser krafft  
 Schwalcherich von mir verriben  
 Der selben tufel warden siben  
 Das ich han zu im gegangen  
 Die sunden grozen lutz ich gevangen  
 Immerlich er mich enpfing  
 Das ich warden zu im geung  
 Besten bez mich sin frue  
 Die minen zehorn die vil frue



Von minen sünden mich er löst  
Vnd mit süßen Worten tröst  
Der müß ich im genaden sagen  
Vnd sinen rade mit laude clagen  
Ich vnd auch min liebvi suester  
Wir heten in zu ainem misser  
Vnd zu ainem herren er choren  
Nun hab wir lader in ver loren  
O he mir vil armen erbe  
Ich wil min allain behibe  
Ain sin helf vnd ain sin tröst  
Der min sele hat er löst  
O he mir vil armen sünderin  
Wa sol ich min suchen rat  
Vnd min grozki misserat  
Ich müß lader min v derben  
Von mino lieben herren sterben  
O he sin vil grozki erwe  
Dui müß ainem herren erwe  
O he sin vil süße lere  
Die müß mich immer rinnen sere  
O he mich vnt die süße rede

Die er offte mit rat zu mir tar  
 An süßen munt sin schöner lip  
 stete min berg mit ramer edur  
 Das sin hie frauwe min  
 Du maget end die amter sin  
 Wiltst ich min vil arme ein  
 Ain verlor gar wen sin  
 Ich fürchte das si lge tot  
 Und sin gog marter nit  
 warda end auch der megde swester  
 kamen rhesing men anstier  
 slagen end auch ander frauen  
 die da warn komen schawen  
**N**im man wseph gehalten was  
 zu dem die inden trügen has  
 kam er zu pilato kam  
 end verlof von pilato nam  
 das er zu dem krieg kome  
 end rhesing von dem krieg neme  
 Joseph der vil garlig man

Irlob von pilato gelan  
Und let ihesum in sin grab  
Und auch schone py mltz gab  
Wann er dat daz begangen  
In ihesu crist umb daz gevangen  
Bonden hosen inden er wart  
In amen cherker vast gespant  
Crist dem selben man umb daz  
Erstham da er erstanden was  
Und in veterlich troste  
Und von der inden cherker loste  
In sin hus in haim auch solnt  
Daz wart der inden groze schant  
Wann dez andern tags friu  
Zu dem cruz kam do  
Und in milt do enfinden  
Bez nam si alle michel komder  
Jhannes zu marie kam  
Jhesus miter und si nam  
In sin hus und fiirt si haim  
In die stat ze iherusalem  
Do dicunt er ir mit gangen truen

Und trost auch si an wem niemen  
 In ihesu cristo laic den tot  
 Dui seie mit grozer oamer not  
 Von dem libe looz geschaiden  
 Die gotheit beland doch in bayden  
 Dui seie für ihm in der helle  
 Und nam dui gotheit zu gesellen  
 Den euifel in der helle kant  
 Die heiligen alle die si da vant  
 Er löst und si von dem firt  
 Und der helle porten ze stört  
 Und stant si in das hmelriche  
 Das si da lebem ewigliche  
 In dem dritten tag dui seie kam  
 In dem grab und loider nam  
 Amen heiligen heilnam und dar an sich  
 Lebent wart er untölich  
 Da die seie den lip empfiend  
 So dem grab lebent guent  
 Von dem grab erstant ihesus  
 Got und mensch und guent her us

Das grab da wart mich off getan  
Da von dem tod wolt erst er stan  
fitbestimmung wart in allen landen  
Da von dem tode was got erstanden  
**O** ihesus von dez todes banden  
Mit dem hile was erstanden  
Da kam er in der selben stant  
Lebent vnd auch wol gesant  
Siner mueter erzaget er sach  
Vnd trost si vil muerlich  
Maria gotz fraws geschach  
Ir liebes hilt da si sach  
Daz er lebendig worden was  
Mit rechten frauwen si verwas  
Illis laudes vnd den smertzen  
Den si het an mem hertzen  
Da vor gehant vor sinem tod  
Vnd vor seiner mueter not  
Ir liebes hilt si an sach  
Vnd mit grozzen freuden sprach  
Kun lob ich dich got vater min  
Vnd die grozzen gaden din

Die mir von Dir ist geschehen  
 Das ich ein Leben mit Dir gesehen  
 Nimm mit deinen Augen an  
 Warum ich bin allez truren dem  
 Auch ist mir ein Ungemach  
 Vergangen dir mir u. gescheh  
 Ich dank dir auch ein sin und ein gewer  
 Das du ein gross swaren  
 hast so schier mir genommen  
 Wann du ein zu mir bist kommen  
 Und dich lebendig kam gesehen  
 Wie mocht großer freud mir geschehen  
 Das ist von dem grossen truren  
 Das du mich von einem truren  
 Mit dieser angst hast erlost  
 Und so tugentlich hast getrost  
 Ich kenn wol ein mit das du bist  
 Vater got und ewiger arbt  
 Ich pre dich mit und mit ein  
 Das du wollest py mir sin  
 Das ich mich jemert dir

Mit freuden mach dem seit du min  
Ihesus sprach du omittet min  
Ich wil vimmer by dir sin  
Du solt min vimmer loeden din  
Doch mit dem liebe den ich min hain  
Wilt du gesehen mit seet mich  
Hinz du kunnst ze hmelich  
ayra sprach wa von ist dar  
Ihesus sprach die wil ich loaz  
In dem leben da todtlich  
Was do mitte man seet mich  
Horen greifen vnd sehen  
Daz en mag min mit geschaffen  
Wolm ich pm min vntotlich worden  
Vnd hain gotlich orden

**S**ant iacob het sich vermesen  
Daz er die wil nicht wolt essen  
Daz daz ihesus von dem tode  
Er stande daz geschaffen er got  
Ihesus im er schain vmb daz  
Zehant daz er erstanden was

In petro ihesus auch do kam  
 Und in sin grope tag kennin  
 Die er tet allam vmb dar  
 Das er sin tugener was  
 Maria der muot Schwester zwu  
 Und maria magdalena  
 An dem dritten tag komen  
 In dem grab und wider namen  
 Wende und gute salbe dar was vmb dar  
 Das si ihesum wolten dar  
 Besuchen die nit haiten Corp  
 Das im grab der name lip  
 Nit konnte smeken on dem stam  
 Noch filen mochte der lip nam  
 Das si in dem grab nachen  
 Komen sinen stam si sahen  
 Frosen ligent off dem grab  
 Si sprachen da wer nimpt ons ab  
 Das si dar waren komen  
 Der stam wart schier ab genomen



Ein engel by dem grab was  
Ein gewant sine loyp was  
Da von den frauen n herg erschraf  
Si trost den engel und sprach  
Wen sicht ir hie vil hantigen frauen  
Gern wolt den ihesum schauen  
Er ist hie mit er ast er stunden  
Lebent und des todes panden  
Zu sinen ungeren get er hie  
Da n si vndent und sagt in  
Das von dem tode er stunden ist  
Ir lieber herr ihesus crist  
Da si vart zu galilee  
Da sullen si in alle sehen  
Pald die selben frauen lieffen  
Den ungeren allen ze samen reffen  
Und sagten das er erstunden wer  
Von dem tode n lieber herr  
Die ungeren lieffen in den stunden  
In dem grab und ez led finden  
Und die tuch auch da finden  
Da ihesus lip was ingelunden

Si giengen kain und wuften nicht  
 und die wunderlich geschicht  
 da ir lieber herr iher  
 wider magdalena maria  
 zu dem grab gieng dar nach  
 und da ihesum saent vanc  
 bi wul onder da zehant  
 und wolt im küssen sin fuisse  
 si zehat er mit der fuisse  
 er sprach maria da bi sin  
 zu minen ingern gang min am  
 das si gen zu galilea  
 da salen si lobent mich sehen  
 maria gieng da ze hant  
 da si die iunger alle vanc  
 und sagt in das er erstanden iher  
 von dem tode ir lieber herr  
 zu da komen ander fröwen  
 die woben auch gern ihesum schauen  
 die legunden wider gen  
 zu dem grab und finden ir  
 ihesum da si komen wider

Alle für in End wülen in der  
End sin süße Eusten si  
End sin wunden auch da die  
Dirst trost si mit süßen wort da ten  
Da von si gefreue alle wunden  
**D**ie innger von der in den sorgen  
waren in einem Quis verporgen  
Die tür warm east ver spart  
Die flos warm wöl bekwart  
Durch beslozen tür ihesus  
kam in in das selb Quis  
zwischen den inngern stund er mitten  
End sprach min sint mit gotes frid  
Die innger erschraken alle ser  
Di wuntzen das am gart er laere  
Ihesus sprach her in mir get  
Am hende end min hende seht  
End alle mines likes wunden  
Die sint noch frisch end vn verbunden  
Richt sol im forcken iwer Eimer  
Von gart hat weder flustsch noch pain  
Alz ir an mir alle seht

200  
Ihr om̄t silt ir min̄ fr̄chten̄ m̄cht  
Ihesus auch̄ dā m̄der̄ s̄as  
Ist̄ sin̄en̄ im̄gern̄ end̄ az  
Dā von̄ dā w̄l̄ er̄ch̄men̄ das̄  
Das̄ er̄ ir̄ rechter̄ m̄st̄er̄ war̄  
Ihr̄ m̄cht̄ in̄ diē Ihesus̄ er̄sch̄am̄  
End̄ w̄gt̄ sich̄ den̄ im̄gern̄ sin̄  
Er̄ gab̄ in̄ trost̄ end̄ recht̄ lēre  
End̄ sin̄en̄ ḡist̄ der̄ bȳ in̄ lēre  
**D**ā vier̄ziḡ taḡ am̄ end̄ nam̄en̄  
In̄ iherūsalem̄ sī allē ch̄omen̄  
In̄ einem̄ h̄us̄ diē im̄gern̄ s̄agen̄  
End̄ allē mit̄ ein̄ander̄ az̄en̄  
In̄ den̄ im̄gern̄ in̄ das̄ h̄us̄  
Offenbar̄ kam̄ Ihesus̄  
Er̄ gab̄ in̄ lērē man̄iḡ w̄lt̄  
End̄ in̄ auch̄ dā sin̄en̄ ḡel̄te  
Das̄ sī l̄itē von̄ n̄en̄ s̄in̄den̄  
L̄ip̄en̄ m̄chten̄ diē sī s̄in̄den̄  
Mit̄ vil̄en̄ end̄ in̄ lērē ḡel̄en̄  
Wiē sī s̄el̄en̄ recht̄ lēben̄.

Er sprach min wort in allen lande  
Das ir wort von im erthant  
In allen landen ich mich sende  
Und wort auch in der welt ende  
Das ir minen glauben leit  
Von sünden auch die lute bechert  
Ir silt in waßer tauffen sie  
In gotes namen der sint drie  
Got Vater sun heiliger geist  
Ir silt legen uwer hant  
uff die sichten da ze hant  
Werden si von mich gesint  
Ob si gelouben in der stime  
Ob yman von der teufels kraft  
Aist diesem geist wir bechast  
Den solt ir us dem menschen tunden  
Und lac in mit by im beliben  
Wer gife der anter vner  
Den mit er od slang byset  
Dem helft mit dem geloubt sam  
Den ich mich gegeten han

xviij forij

**J**hesus sprach si da zehant  
 Gen uff den berg der ist genant  
 Oluet das si dar komen  
 den segin da von im nimen  
 den er in geben wolt  
 wann er si da segin wolt  
 alle die min an ihesum erist  
 gelaubten den in der selben frist  
 komen zu der selben stit  
 da hin si ihesus komen bat  
 die jingern komen alle gemain  
 und maria dui maget vain  
 und auch vil gelaubiger frauen  
 dar komen pndri corp und man  
 und sagen ihesus auffart an  
 ihesus kom auch da ze hant  
 die alle by einander vant  
 er trost si mit sinner lere  
 das si nit gelouben saere  
 umb sin vart ze amelrich  
 das si wol gelouben siuch

Er sprach ich sol min son in vady  
Doch so wil ich in selwain  
Hic einem der an minen stat  
In trost leue und gebe dat  
Daz ist der heilige geist den ich  
In senden wil von himelrich  
Dar umb silt ir alle sin  
By anander und silt sin  
Warten Eng daz ich von himel her kunden  
In von himel sende her nider  
Dar umb sprach er alz ich war  
So behet by anander gar  
In der stat da silt ir bayten  
Von anander nicht gescheiden  
Eng an die zit daz ich in sende  
Von der himelrichs ende  
Den heiligen geist an minen stat  
Der mi leue gebe und rat  
An den gelouben vesten mit  
Leb er mi und helfe gute

**M**aria sprach min herze mir sin  
Esog sol dir armer muoter dir

Du wilt min heerte bon mir vaden  
 Oec wer sol mich min be waeren  
 Du seest off ze hemelrecht  
 hebbe sint loem haust du mich  
 Ihesus sprach o moeder van  
 Ich las dich frau mit allain  
 Ich am bevolhen dich wihame  
 In dem lieben freunt dem lieben nutme  
 Das er dir an minen sat  
 Helft west geb end dat  
 Auch pit uch alle die inngern min  
 Das si wöllen pflegen din  
 Mit dienst dat end recht lede  
 End dir neme alle din seure  
 Auch pit uch duse lieben frauen  
 Das si dir mit allen trauen  
 In dienstes end helpe py  
 Ich pit uch alle gemain sy  
 Maria sprach min trost ist clam  
 Als du bon mir west allain  
 Ihesus sprach du omter min



**I**ch laß dich nicht all an sin  
Nimen tröster ich dir sende  
Von himel rich in die ellende  
Daz sol sin der heilig gaist  
Der dich tröst lert und lirst  
Mara sprach doch wen sol ich  
Keben derre sehen dich  
Ihesus sprach daz sol geschehen  
Daz du mich solt aber sehen  
Als von dir du sele gescheidet  
Solt mit dem tode daz solt du haben  
Zu dir kom ich dann her wider  
Von himel rich fralo her wider  
Mara sprach min kint vil liebe  
Du bist min trost gewesen ic  
Als min corpus liget tot  
Da ist miner sorg not  
Daz ermit den inden werde  
Und si in handeln gar du werde  
Ihesus sprach du mutter min  
Und rame maget die sorg la sin  
Wann minner nimen herre gesicht  
Und dinen tode kom ich her wider

Von himel rich her in der  
 die liche und selb für us dich  
 In mir in das himel rich  
 Da solt du mir freude schauen  
 Und solt dich ymmer mit mir freuen

**D**a ihesus red nam em ende  
 ihesus cristus hub off sin gende  
 und segnet alle die da waren  
 und off ze himel begynd waren  
 In miter er segnet minnechich  
 und für off ze himel rich  
 Alle die liche die da waren  
 sagen in ze himel varen  
 da er off ze himel giench  
 Ein wizz in wolcken in enpfiench  
 und alle die da waren sahen  
 engel zwen by in stan  
 Er sprach seligen man und frau  
 Was wolt ir off ze himel schauen  
 Ihesum den ir gabe gesehen  
 ze himel varen das solt ir gesehen  
 das er sol her wider komen

In ze hieb end auch ze frimen  
Da ihesus crist was off gewaren  
Da zungen all die da warn  
In die stat ze ierosalem  
die der nutz waren harn  
In einem huss si alle beliben  
Zehen tag an nem bet veroben  
Da was die dam magt maria  
Die andern maire alle drie  
End die inugern alle gemain  
gan lou der frauen dain  
Die waren alle an nem gebet  
Als ihesus si gegarpen het

**A** dem zehenden tag ein son gesachet  
Als ein gozper doner slug  
Dz alle die lute vunder nam  
Der hailig gant son amelrich kam  
In der zeit huss er fir  
Priment als ain lichte fir  
off aller handt zangt er sich  
Se waren zimge gyt gelich  
off dem er sint die da zesamen

komen warn in gotes namen  
 Der heilig gant für in si  
 Und macht si von sorgen frei  
 Trost Und lere gab er in  
 In dem glauben starcken sin  
 Da si den heiligen geist empfingen  
 So dem selben gis si giengen  
 Mit allen zungen si begunden  
 Sprechen Und wolt chunden  
 Vernemen alle die sprach der lute  
 Die in der welt lebent gute  
 Der heilig gant da sprachet set  
 Das si chunden alle des  
 Sprechen Und vernemen wolt  
 Die in der welt wesen sol  
 Umder gott da von erpogal  
 Under den luten Ober al  
 Nehm von fremden landen waren  
 Dar komen lute Und verre gevarn  
 Und wolt ein heilige da erchanden  
**I** Und hört die sprach von dem lande  
 Jesus immer da uz giengen

Und zu preuzigen an vengen  
Christen glauben über al  
Da von zu hant din großer schal  
Sind das hant sich von den inden  
Die den ungerin da verbuten  
Das si ersten namen nicht lerten  
Sind men glauben nicht verachten  
Vz der stat si alle triben  
Sind wolten nicht das si da beliben  
Das si von dem wolten waren  
Ihe die abesud immer waren  
In der magt waren giengen  
Den seggen si von ir empfiengen  
Si sprachen miter andern  
Inser not si dir geclagt  
Wir müssen frau von Anna waren  
Got din armt mitz dich belohn  
Wir füllen min von dir schanden  
Mit dinen sin das er belawe  
Und wölle frau in allin lant  
Da er vns hat am gesant  
Das wir sinen glauben leren

Von sünden die lute becheren  
 Da sprach maria ihesus vnter  
 Wie min vil lieber pruder  
 Am lant das hebe mir aber an  
 Die der ich min was werden am  
 Doch was mir armer sille geschehen  
 So wil ich das vil gern sehen  
 Das die wete min werd bechert  
 Und mins sime gelouben gemert  
 Und das man liches kint erkant  
 Werde von in in alle lant  
 Dar vmb salt ir omit frauwe varn  
 Der heilig gaist sol mich bevarn  
 Auch geben sol das kint min  
 Ihesus die gnade in  
 Auch pit ich in vil lieben gerren  
 Das ir wole vnder komen  
 Ho ich sol von himma varn  
 Das ir migt dann mich bevarn  
 In minem tod minen lip  
 Das mich weder man noch arp

In griff Onzuchtlich  
Nach beirre Onchüflich  
Daz ir alle darme die sit  
In imnes leben inngster zit  
End mir dany zebe iner segen  
End immer pfanden auch wolt pflegen  
Die inngern sprachen zern an  
Her lader komen auch da zu dir  
Ob uns helfen wolt din sin  
Daz wir inngen daz getim  
Den segen da von ir empfiengen  
End von ir wammunt alle quengen  
Da die innger alle da von dany  
Wolken liden sant iohanne  
Liden py der magt raim  
Daz si nicht beland allam  
Inng magdalena da ir wolt  
Beland end ander frauen vil  
End der maget swester zewi  
Sant iacob beland auch da  
Wann ir zerbrochen was ain paim  
Daz er nicht wolt mocht gen

Von den inden das geschach  
 die im gaben manigen slach  
 die siezen in off ameyn sein  
 das im zerbrochen wart ein pain  
 da von er nicht mocht wol gehn

**S**ant epiphanius das sagt  
 das maria die rein magt  
 dar nitig da zu gmeulich  
 set ir sin erhaben sich  
 doet grozer heilichait pfleg  
 nit irnem leben manigen tag  
 allen wen fliz si dar off chert  
 das der geloub sich ir mert  
 das wes sine nam erchont  
 wurde auch über allen land  
 ir leben was so tugentlich  
 das manig mensch begehrt sich  
 gern zu erstehait  
 das dar grozi heilichait  
 wann wer gesach irnemes leben  
 der begund dar nitig streben



Das er chom an die gemain  
Des gelouben an dem dui gemain  
Des gelouben an dem irin  
Maria altesus unter loer  
Und er lebt was sijnz in ler  
In lere was sijnz in lere gute  
Hing mensch steten unte  
In got allam von in gelub  
Es loeren frauen oder man  
Ob er sich mit seher bechert  
Doch cristen gelouben so vil ert  
Das er den mit allen sinen  
Kegnde leben und minnen  
**S**imon was ain man geschaffen  
Das er ihesus in ge loer  
Und wolt volgen siner ler  
Wir lesen von dem selben man  
Das er den gelichen het sint iohann  
Sin chus da dui magt unte was het  
Maria godes unter loer  
In dem chus maria belub  
Und alle in taze da ver trub

Mit allem fleizze dient si got  
 Und lebt gar nach sinem gebot  
 An gotter andacht was si stet  
 Nacht und tag mit irem gebet  
 Auch so vast si alle tag  
 Das ist loir das ich in sag  
 Das maria du maget irin  
 Aus ander spise da entham  
 Jam das himelische brot  
 Das von himel sant ir got  
 Im engel zu ir kommen pfach  
 pflach **A**lwegen umb den mitten tag  
 Der ir gab das himel brot  
 Der lebt si gnuß am men tot  
 Selten ge us in gnuß  
 Doch so gnuß si etwen us  
 Als si zu dem wolbe  
 Gen stam si von rechte solte  
 Als si durch die stete gnuß  
 Ir hande ain lügel in der gnuß  
 Umb sehen si nimmer pflach.

Perpflicht si für sich sach  
Ewem si unan grünen woelt  
Dem si billich danken ple  
Dem mag si recht eugenlich  
Dem danke auch si und gie für sich  
Als si zu dem tempel kom  
Und gottes dienst da vernam  
Daz man da sang und las  
Daz sloß in irer kerzen was  
In einem ort der brüden sach  
Fechter andacht si mit vergas  
Die lute selten an sach  
Und kamer rede si da pflach  
Sugern si ir swerigen zer brach  
Die wil man gottes dienst pflach  
Als gottes dienst da nam am ende  
In gotte irer maria ir hende  
Vepflach si got und gie dann us  
Wider kam in ir iris  
**I**n den lichen maria begunde  
Leben als si wol dunde  
Nach einer regeln da von uns

Darnet sant epiphanius  
 der selben regeln was als  
 In der maria lebt do  
 Als der mitte tag er gwench  
 Maria beten an vrench  
 Und begund den salter lesen  
 Als du tag zit solt wesen  
 Der nach anders nit empfah  
 Wann das si an ir andacht lag  
 Und gedacht nach was sint tot  
 Und an sin grozze martor not  
 Die er an sinem libe leit  
 Ze lösen alle cristenheit  
 Wie er gevangen und gepunden  
 Geslagen wart ze mangen stunden  
 Und gefürt als ain diep  
 Ir singer sin und n<sup>o</sup> sint vil liep  
 Das er dinst die nacht so lange  
 In sinen hals und an sin wange  
 Offt und durt wart geslagen  
 Die pflag maria mit namer clagen

Das vomen kind sin lart  
Gerauft end gepret wart  
Das er auch wart an gespriet  
Als ain tor mit gespois verpriet  
Die inden sinu augen im vömden  
End slugen in zemanigen sünden  
End sprachen müster das errat  
Wer duß min geslagen hat  
Si fragen in von siner lere  
Ob er der inden künig were  
End slugen in an sinen hals  
End rühen das sin lere war falsch  
Maria großm lart empfienech  
Als ir daz zu kerten gence  
Daz der tag was off gegangen  
Ihesum gebunden end gevangen  
Die inden ihesum zu pilato zugen  
End müng lügen off in lügen  
Das er ain rechter falscher wer  
Die lüte vercheit mit siner lere  
End huten in das er in haben  
Ney end an ain erig slachen

pilatus abesim in den stunden  
 zu herode sant gepunden  
 ¶ Da der ungeortli herod  
 ihesu groß smach erbot  
 si haben uff in amen spöt  
 und zungen in an amen allen rot  
 von pfelle das taten si im zeshanden  
 In pilato wider sancten  
 pilatus in da lauzen wolt  
 und sprach er wer um alle schuld  
 das wider redten und enbuam  
 In die burgerwe inden  
 klaren herte das machte  
 Als si rehte dar an gedulde  
 dar nach lant si jamer groß  
 wann ihesus suchent und bloß  
 wart da an ain sul gepunden  
 do hant dar die hende gepunden  
 geswollen und die venger schrammen  
 Das si so vast warty gepunden  
 In pflag maria mit jamer clagen

do harte dar, smes alles harte  
ter brochen wart das suze plute  
Allen smen lip begon  
Und an dem rügelen zetal floz  
Er wart mit gansch und mit riemen  
Geflagen das die plütigen strüemen  
Allen smen lip beviengen  
Von smem flustig smit drängen  
Da wart er von dem sacl genommen  
Pylatus knelt zu im komen  
In clauen mit einem pfelzen rot  
Jhesu zu smech und auch zespot  
Von dem smen kraus gebunden  
Vff saaten im da mit verlenen  
Alles smes hampes swarte  
In sm wange in slagen harte  
Amen vorm stab im in sm hant  
Im gaben und zühten den zehant  
In sm hampes da mit in slagen  
In wem spote si in vmb zügen  
Vff im vny nutzen sich  
Und sprachen künig wir grüzen dich

Si begannen off in spien  
 Das macht groß in irwe matrien  
 Als si nicht gedacht dar an  
 Starcken immer si gelien  
 In dem getichte er gefirt durt  
 Da die niden sin gelwarte  
 Heten und riefen alle  
 Off ihesum mit einem grozen schalle  
 Huetzen in an dem crug haben  
 Und auch dar an mit magdaly flach  
 pylat vertalt in da sin leben  
 Und hiez in an am crug geben  
 In crug lang und groz da namen  
 Und ihesu da ze tragen gaben  
 Das er zu sinem tode tragen  
 selbe das crug gar ungefige  
 so swer was des cruges ast  
 Das in In dem wege gebrust  
 Und under dem von milch er lag  
 Da von maria immer pflag  
 wann si da was komen dar



End nimm der selben mit ruwe war  
Die in den zwangen amen man  
Der mit namen heiz syon  
Der half ihesu das cruz tragen  
Hana begund das aber clagen  
In der marter stat da komen  
Im gewant ernt ab genomen  
Daz er stant nakent vnd bloz  
Im uide da zesamen goz  
Erz vnd gahlen die wesen in den  
Ihesu das ze trinken biten  
Dar aber vff sin haupt vronc  
Sagten im im dumm kronc  
Dem sizzu also nakent  
Wider vff das cruz strabten  
Daz paidui sizzu vnd auch sin hende  
Hugen an des cruzes ende  
So fer in us ein ander sprackent  
Daz allui sinu lader crachten  
Vnd lipen sich so vaste si zugen  
Durch hende vnd fize im flugen  
Nagel michel vnd goz

Das bardenhalten plit wo flos  
 Gottes sin der süße ihesus  
 wart gemartert alsus  
 Da an maria mit gozem fruegen  
 Gedacht set an mem herzen  
 Fur martter end man im bewienet  
 End das er an dem cruce hienet  
 Da er si trost vetterlich  
 Er besalch si ramerlich  
 Dant wofur das er wer  
 An siner stat ir sin or herre  
 Ihesus sprach auch dir set pre  
 sinen swam dar an din spere  
 Starcken gellen end ewig daran in  
 Luffen mit dem sper uff bin  
 Das zu sinem ommid bin  
 End trancken in da mit die in den  
 Da ihesus der din tml empfienech  
 Din hant er da ze tal hienet  
 Die lebendigen gotheit da empfienech  
 Das tag maria het ruwe

Von diesem namen wart mir  
Komm si ze gedunck stet pflag  
Als si an ir andacht lag  
An die mütter die si sach  
Die an niem elint gestach  
Iliwegen der andacht pflag  
Von anettin zit hinc an den tag  
Dar ontch antia prime las  
Als an dem buch geschriben las  
Als si die prime zit begeng  
Sin andacht si an nieng  
Der selben andacht was also  
Daz si irn gait off zoh  
Mit gedank ze himelrich  
Da die ple freuent sich  
Wie groze der heiligen freude ist  
Da si den süßen ihesum crist  
Schawent in der dinnaltitait  
Die ihre person bid am geseit  
Hensch natur elingheit  
Hand genomen an sich  
Hara gedacht an daz gesant

Und der süßen dines stank  
 Da die heiligen engel singen  
 Da die sel mit im springen  
 Da abesus crisus führt den tanz  
 Und diert von plumen einen krauz  
 Das ewangelin kanzt amerdla  
 Da tanz abesus den heiligen da  
 Den miltgeden git er hundert plumen  
 Die miltvier kanzt er zu im komeu  
 Den git er auch amen krauz  
 Die ist von hundert plumen gang  
 Den predigern git er auch ze lone  
 Von hundert plumen sin crone  
 Den Wittwen git er amen gute  
 Von sechzig plumen der ist gute  
 Die auch tragen heiliges leben  
 Den sol er dertzig plumen geben  
 Auch gedacht an das maria du raim  
 Das die heiligen alle gemain  
 Ir sin abesus ze criste seze  
 Und mit süßer spise lerte

Du gerichte sind manigvalt  
Du spise ist auch so gestalt  
Dem si kumpt in sinen mund  
Der ist vnmier mer gesunt  
Den gelinder mimmer mer  
Kimmer im lant noch lue  
Hag gestochen noch hart noch kalt  
Kimmer wort er such noch alt  
Im auch mimmer ungemach  
Noch laster wider vaim mit  
Auch so macht die selb spise  
Gehone vrostach und weis  
Der amest der spise ist  
Alles siner ungemaches vgrzet  
Daz er da von gelan  
Kuenen recht gesagen kan  
Die selbe spise wie suz si ist  
Die den heiligen got gewes crist  
Klaren lorn auch da schenkt  
Ihesus und die heiligen trincken  
Der selben dar hat. ist also

Quing foran

Das er nimmer dunt onfro  
 Der sin ymmer ainem trunke  
 Der ist ymmer stark und innt  
 Der ist ymmer schon und inntlich  
 Der sinnen und dem name gleich  
 So große freud macht das trincken  
 Das nimmer herz noch gedanken  
 Noch zunge gesagen noch pfaß gestarben  
 Dui freude sol ewiglichen behiben  
 Dui selbe freude tegeleich  
 Si muet und er meret sich  
 Als von der andacht men gedank  
 Jara liep zwen tag zit si sank  
 Die tere und sext gehalten sint  
 Als man in dem selcer amt  
 Jar nach wirtchen si begunde  
 Die arwac die si wol erkunde  
 Als dui werd dui frunlich  
 Lwin und auch zimlich  
 Flizig si was noerliches pflacht  
 Von sexte vng an den mitten tag

Auch die heiligen geschicht si las  
Als si von werth müzig was  
Wolt si zu dem tempel gen  
Ender liden müze das geschick  
In dem mitten tag die none  
Sprach maria du magt frawe  
Dar nach by dem engel got  
Sant ir das himel brot  
Gyt grozen freuden nam si das  
End mit süßer andacht ab  
So du nam dem geizen het  
So dankt si got mit nem gebet  
Das er si von himel rich  
Wolt spisen taugentlich  
Als maria du magt gas  
Nider an ir werch si las  
Das si mit nem werch gelam  
Das taufsi mit den armen selen.  
Den siucken half si auch da mit  
Das was marien steter sit  
Das man bedarf zu der schreden  
Das pflag du nam magt ze liden

Got zwey hohy bid alter tuch  
 Die macht si schon bid wol genuch  
 Als dann begunde sich der tag  
 Raigen maria vesper sprach  
 Dar nach am clamm wil was  
 Das si auch complet las  
 Also maria mit andacht groz  
 Zu sibem tagzit besloz  
 Dar nach hat die magt dem  
 umb alle die cristenheit gemint  
 Auch so hat si umb die wten  
 der seles noch sint inden noten  
 waren gekunt was schon und dem  
 nicht gar doch noch der lute gemint  
 Amen dock von ungefarter wolle  
 trug die magt umb wollen  
 dar vnder si am hende trug  
 einen mantel trug si nach dem sinen  
 nicht was der an den hals gesinien  
 an dem ruck ze tal hienich  
 und vor der prapste ze samen hienich



**M**aria trug mit poß gelant  
Wam ir wart die sünde bekant  
Da mit si sich nicht betrogen und tölen solde  
Si was verre von alle schulde  
Schön und lere ir gebende  
Was auch ain alle misse lende  
Am himel riefen Got und lant  
Von clarem garn schön und plant  
Gepunden was maria da mit  
Nach der christlichen frauen sit  
Vff die riefen Got si geliet  
Imen stam der was braut  
Der Got si auch ein tuch ge lunden  
Sind den Hals tücher verpunden  
Painu nunt und was tuch  
Dorn zetal quench das tuch  
Ir anlich si nimmer v bant  
Noch nunt nach was noch kime v bant  
Noch für das quench den stam quench  
Am lügel für die augen quench  
Stewen quench maria gegint

Mit einer suir von garn gebozgt  
 Auch pflag maria die magt siße  
 Schick ze legen an ir siße  
 Als si indert wole gen  
 Das niemant blös ir siße sage  
 Ir herte was ihm alle hochfart  
 Doch mit immerkait wol bewart  
 Dem selben pett was also  
 In einem sponnet was am fros  
 Dar off im gintlin geleet  
 Hochflacht waz dar vor gebrant  
 Am chüßlin zu dem gampre lag  
 Dar off die magt amwen pflag  
 Ir sunge wole maria stet  
 Als si müße und wuel get  
 In rede lügel und selben  
 In chüede möt fluchen noch pöchen  
 Was si das höre da von si flosch  
 Sid sich von böser rede zoeh  
 Immer si ze fueren pfl pflach

Mit ai de mmmmer si wort sprach  
Alle diu wort bid alle diu rede  
Die maria diu magt det  
Alle zit zu got chert  
Das si auch da mit ir merte  
Den glauben der cristenheit  
Der wain minne haimkeit  
Ginder rede si mit empflach  
Nimmer mit die sisse gesprach  
Da ieman von dembe com de  
Also gut si da ir worte  
Das si alle zit redte das beste  
Von den liden der si wesse  
Also yeman laut bid ungemach  
Oder am tribsal doch gestach  
Dem hulf si mit truwenlagen  
Am laut begunde si mit im tragen  
Und trost in auch mit suazer rede  
Wie si im gehelfe mochte tete  
Das ist diu regel nach der marie  
Diu raim magt gotes Amye

Nach des sinnes offart pflach  
 Mit rancem leben untrigen tag  
**P**aulus in den selben sonnen  
 Wart bechert von sinen sünden  
 In dem er zu iherusalem  
 Barnabas der kam mit im  
 Und maria die magt schon  
 Und frad sich das er den tag  
 Her geleb das er schauen  
 Hie den spigel aller frauen  
 Qui iherum die goets sin ge loan  
 Mager gelesen arme man  
 Auch maria wart dez loar fro  
 Das des sinnes gelaub also  
 Her an paul zu genommen  
 Her aller cristenheit ze fromen  
 Her von sünden sich bechert  
 Von dem cristen gelaub gemert  
 In der welt pole werden

End got gelobt vff der erden  
Si gab im trost End leue gütze  
An dem gelanden starben amtes  
Daz er an dem gelanden stete  
Es an got nicht künel gete

**D**ar nach maria magdalena  
Martha End ihesus ungerzelen  
fronto End mitem genant  
Wolten vurn in frönde lanc  
Wissen gelanden auch meiden  
Wolten End die welt bechoren  
In der magt mairen gungen  
In lob von ir si enpfingen  
End von ir den seggen namen  
End finen vß in gores namen  
Si gaben aller welt leue  
Daz ihesus gores sin leue  
Der umb aller welt not

In dem erig lant den vor  
**D**ominus genant  
Was ain man End unbekant  
Was my noch die erfunden mo

Doch alle frinde was im lant  
 In iherusalem der stat  
 Er kam und sanc hochanten gat  
 Ob das ymmerwiltig geschehen  
 Er wolt gern maria sehen  
 Die nimmer wird die magt ir om  
 Die got trug im mames gemain  
 Das en magt da nicht geschehen  
 Das er nicht si gesehen  
 Wam in der wil maria pflagg  
 Großer andacht nacht und tag  
 Dar umb gestat noch an der magt  
 Das man kom an ir gesicht  
 Der si irret an irer gebet  
 Wird an ir andacht die si get  
 Das gaden da si inne saz  
 Der spert mit einem sloß was  
 Doch genuch zu dem gaden in  
 Im wil clames verpreden  
 In rich vor dem venster kens

Der man zu dem venster gieng  
Da hort er das engel singen  
Von himel süße stimme clingen  
In dem venster ligt er in  
Und sach des grobes lichts sein  
Als die sonne da inne wer  
Noch was des lichts mer  
Auch sach er das die engel sach  
Alle erbuten diermitichet  
Re dienst waren und am thone  
Ir sahten uff licht und schone  
Dz dem selben gaden gieng  
Am süßer smak da den empfeng  
Diamfus erhub sich  
Mit großer stimme amen ruf  
Er sprach mir loanz us wol das ist  
Gores sijn von himelrich crist  
Der von marien ist geboren  
Got der hat si selber erschorn  
In dined mütter und ir getan  
Hat große grade die rich gon

Mit minen augen min gesehen  
 In dem glauben wil ich besten  
**Z**n iherusalem da sancken  
 ihesus immer vor allen landen  
 lute die wahn von im bechert  
 und heten dem glauben gelert  
 das si zu der megde komen  
 maria lute von ir nemmen  
 irs glauben stetikeit  
 und behiben by der erstentheit  
 adewer die sellen lute brachten  
 der ammen ersten lute not bedachten  
 die by maria wahn behiben  
 ir leben da by ir verorbten  
 maria die sorge und die raim  
 empfeng si glichelich all gemain  
 und gab ir trost und lere gute  
 in dem glauben seten omte  
 und freuet sich der leben merke  
 das ihesus irs amdes lere



End sin gelant wart erkant  
Worden über all in lant  
**D**a sant iohannes der ma wart  
Das das heilige gotes wort  
End cristen gelanten het zu genomen  
End luten in dñi lant was komen  
In der magt maria gung  
End die rede die er an vung  
Er sprach maria was dirke dich gite  
off das dñe stat aller min müte  
Das ich gern für auch anz  
Imes chindes gelanten ihesus  
Wolt ich in der welt leuen  
Die lute von den sünden leuen  
Maria sprach zu sant iohanne  
Komm laust du lieber herre dame  
Wilt du lauzen mich allam  
Iohannes sprach o frau raim  
Dant mit den vñ karligen man  
Imen freunt ich geteten han  
Das er dir an minner stat

Dien trost und gebe rat  
 Maria sprach du ersehenheit  
 So lieb ist mir alle arbeits  
 Ich durch die weile wil liden  
 Des laus ich dich ze disen ziten  
 freunt richames von mir warn  
 Der karlig gaist omig dich bewarn  
 Das von diner predig erkant  
 Werd min sin in frendin lant  
 Auch pit ich dich vil lieber herre  
 Das du kumest her wider schere  
 Das du siest an minem ende  
 Als ich sol von dem ellende  
 Mit mines lib tot verstandin  
 Und min bntze wils beranten  
 Den seggen von der mede auffheng  
 Johan and von ir waiment gung  
 Er fur in das lant das asya  
 Ist genant und predigt da  
 In dem selben lant bechert

haben streit die lute lurt  
Gelauben an ihesum crist  
der von der magt geboren ist

**M**aria beleub da manngen tag  
In iherusalem end in da pflag  
hant nitod or swester sin  
von dem herren ich sint ein  
tag er ihesus was gelich  
In sinem anlich comelich  
von allethalen lute komen  
du maria von ir namen  
helfrat lere end trost  
Inuch onang menssch wart er lost  
von ir von grozgem siechtun  
als er in ir mocht komen  
Wam si gotz zanden wet  
die wirt si was off der erde  
offenig macht gesint  
Oft amem wort ze einer sint  
den plinden macht si wol gesehen  
End die brumen recht gen

Aber was camp Ernd nicht gehort  
 Dem Galf maria mit einem wort  
 Die stammien die nicht reden konden  
 Die macht si sprechen ze aller sonden  
 Den das ge wer gift brach sine leder  
 Dem Galf maria du magt ander  
 Der was das dem s wasser geswollen  
 Dem Galf du magt umbe wullen  
 Ernd ain pich für war das sagt  
 Das maria du raim magt  
 Die toten ander lebent machte  
 Tu ze sondem alle brache  
 Der stuer zu maria sam  
 Ganz Galf er von ir nam  
 Der mit einfel was befast  
 Dem Galf maria mit ir krafft  
 Du einfel maggen alle ob waren  
 Die da in den liden waren  
 Als si die einfel wolt ob triden  
 Das si nicht lenger dorfen beliben

So riefen si mit grozem schalle  
off die namen magt alle  
Maria sprach was hab ich getun  
Du loubt uns nicht dert behlen lan  
Du loubt uns waz der locht tirlen  
Ich miigen vor dir nicht dert behlen  
O maria du raim magt  
Du hast uns oft und dich verragt  
An sint verlogen du vor uns tragt  
Mit dem loubt uns alle erfligt  
Ja das sint geporn loart  
Von drien sinnen die unser knelst  
Wann die nempt du uns mit rechte  
Das selb sint mit siner lere  
Hat uns gemacht grozui swere  
Gesagen hat er die loubt an sich  
Mit sinen zarten wunderlich  
Er hat unser alle gestort  
Unser sele von dann gefirt  
Esbunden hat er lauffen  
Unsern misset den verwassen

Du wilt ons min die wêlt verlichten  
 die dinen gheest erignern  
 Gid trilst ons oz onser fassen  
 der mitz wir dach alle gassen  
 best du dich ab so wolle wir  
 alle gern dienen dir

**I**gnacius auch am heiliger man  
 den het te kert sint iohan  
 der was iohannes iunger worden  
 Gid lebt recht noch sinen worden  
 der holt von maria sagen  
 die heilich erborn der getragen  
 sine heilig Gid die gut si were  
 was dat wer siere bid ir lede  
 das alle die lude die zu ir komen  
 brogh genade von ir namen  
**I**gnacius der bat da der  
 eines mannes iohannes  
 das im das ir lob wolle  
 geben das er nam pilde

Die raimen gotes mitter schawen  
Die hat den seggen aller frauen  
Das er möchte von ir er warn  
Ob es alles war wer  
Das er von ir harkheit  
End von ir grozen die mickheit  
Iohannes im das verlob do  
Bern gab end also  
ob es mairien wile luer  
End moe da von gewunne swer  
Dar umb schrib er mit siner hant  
Iunen prief end den zehant  
Maria sint ignacius  
Der selb prief sprach alsus  
**D**u raimen godes tragerin  
Der kripfenhart begimmerin  
Der süzen mitter end aniget  
Von der ystias sitzet  
Enpue der arm ignacius  
bin gebet vns spricht alsus  
Maria frauwe tugentlich

Er welle plin von Amelrecht  
 Ich bin ander min genossen  
 hören oft und dir lesen  
 von der und zischen sagen  
 und von dinem sin den du getragen  
 haust magt in dinem libe raim  
 dinter dem mannes gemain  
 das unser gora bekrumbert sind  
 von den dingen die du sint  
 und du selb haust begangen  
 da von uns comdir hat bevangen  
 und so hat man frawe mir  
 solch sint gesagt von dir  
 die umbent mich so langentlich  
 und in got so harmlich  
 das ich gern zu dir come  
 und dinen halben omme beneme  
 was da warheit an lichte  
 doch das geschehen dem din suete  
 lute gemigt ich py amme hant



Paum wip bnd gnter man  
Die duoch alle gern sehen  
Höht das am dem swere geschehen  
Das si von imen süßen Worten  
Gehebert bnd geübt werden  
Das ich auch neme freubait  
Von dir an mir cristenheit  
Wann allain du kint sint  
Alle die augen die din kint  
Mit dir bnd got hat gemain  
Die wartheit wuisset du frawe allain  
Dar umb wolt wir zu dir waren  
Die wartheit alle an dir er warn  
Dant also auch da by dir ist  
Der dinem sin also crist  
Ist gleich sam er sin bruder  
Wer von vater wird von muter  
Wir wollen auch den gern sehen  
Höht das mit diner ginst geschehen  
Hag das mit dinem willen geschehen  
Fur sinde uns frawe ein prieflin

willt wir kommen oder behiben  
 des die wir amen brief dich zeschriben

**D**a maria den brief gelas  
 End wer nam was an dem was  
 wider amen brief zehant sant  
 den schraub si mit ir hant  
 In dem brief stant die rede  
 Den maria geschriben hant  
 Die dem gotes dienerin  
 Maria uesens imgerime  
 Sant enbint ignacio  
 Mit im gruz End sprach also  
 Alles das du von wolame  
 hant gehört dem vamen name  
 Von mir und minem sin sagen  
 Den ich mit ir hant getragen  
 Das solt du für im warheit hant  
 Bid solt gelouben recht dar an  
 Wann esz wolam hat gesaget dir  
 Von minem sin End auch von mir

Das ist war end ungelogen  
Das wirst du nimmer an getrogen  
Du solt halten die sinen lere  
End volgen mit gelouben der  
Wann er wart wot am laugen  
Him end mines Kindes laugen  
Er wart wot all die am lere  
End alle die beschandenheit  
Die gotes sin min kint ist worden  
Allein von der engel worden  
Wie nich sin auch si genesen  
Wann er nicht ist da gewesen  
Das hat getan in alles kint  
Dardu min kint end auch min munt  
Nuch so hat er selb gesehen  
Die zachen die da sint geschehen  
Von minem kint die da offen bar  
Semin in der welt warn  
Da was er da alles sach  
Was minem liden sin geschach  
Da er mit grozer marter not  
In dem tina liden den tot

Dar umb solt du dir zewinck  
 In miner luid an dem kind min  
 Das du sey wigham min nept  
 Das geloubt und dar nach lebe  
 Das so gan ich luid dez dir  
 Das du komest her zu mir  
 Ob dir das min nept wigham  
 Erlanden luid und du dez gan  
 Der heilig geist von himel  
 In die herte gesegen dich  
 Das auch dir geist mich werden frö  
 In dem ewigen got also  
 Das von minem sin wesen  
 Nimmer werdest gescheiden du  
 Got vater wesen min luid  
 Gesegen alle die by dir sint  
 Die luid ich alle geten segen  
 Als du zu uns mag gesprechen  
 Dich und auch die andern alle  
 Gedenck dich ob das gevalte

Wol soham minem nepfen  
Wolt er uns das wloß geben  
**D**a du zu min komet solt  
Das ihesus sin mueter wolt  
In das himelreich empfan  
End si mit lenger wolt lan  
Vff er den geliben zu ir sint  
Am en gel von siner vater lant  
Der praher ir amen palme grime  
End ain gelwant. loyß end schone  
In dem paradys genomen  
Was der palme end auch was komet  
Von dem himel das gelwant  
Gemacht mit der engels hant  
Der engel zu mariam do  
Kom end sprach die rede ir zu  
Frawe maria ich grüß dich  
Von dinem sin us himelreich  
Das du fraw solt wesen fro  
Wann du gast gelebt also  
Das alle die da ze himel sint  
Got selb end dir kint :

~~1199~~

Hier großer guds wartent du  
 Das du künige solt sin  
 Oben in dem hmel tron  
 Der engel frau den garhigen tron  
 Über alle engel chöre  
 Dar umb min beschaft höre  
 Von dem sin ich dich dir das sag  
 Das du an dem dritten tag  
 Solte von dir welt plassen  
 Nicht lenger wol dich lassen lassen  
 Ihesus ant dir lieber sin  
 Von dem frau ich ant dir ein  
 Das er künigt dami her zu dir  
 Hier altem hmelsthem her  
 Und sol frau nemen dich  
 Und sinen in das hmel rich  
 In einem wort quaden das gewant  
 Hat er frau dir gesant  
 Und ir solt du dami das haben  
 Als man dich frau sol begraben

In der palin am dancen ist  
Das du din raimu maget bist  
Der engel fur ze himelrich  
Der potstafte frowt maria sich  
Do das gescheden was da kum  
In gegangen sant iohann  
Maria sagt im all die rede  
Die der engel zu ir tet  
Im die palin end das gewant  
raiget antira mit ir kanc  
Iohannes wamen do legunde  
Die rime mare nicht enafunde  
Vor wamen auch enthalen sich  
Di wamen paydm tangenrich  
Wann si gesunden solten werden  
Kon amander uff der erden  
In der zit die amgeru sant  
Der hailig gant vo manigen landen  
Ze iherusalem ze samen  
Da si zu amander kumen  
Vo dem qnd da inne was

Maria das raine godes vas  
 Godes kraft von Armei schiff  
 Das der hailig gaist uff erd  
 Die inngern da si in dem lande  
 Waren alle ze samen santen  
 Das si komen für das eris  
 Da inne was die muter ihesus  
 Da amander sahen sich  
 Die innger und sich pruderlich  
 Empfangen und kusten sich  
 Und dacht si alle wunderlich  
 Das si alle so schier wern  
 Von weren landen dar gewarn  
 In den wilen gengen her vo  
 Kant rothams von dem eris  
 Da er die innger alle sach  
 Er empfeng si und sprach  
 Got mußt ir alle komen sin  
 Bruder und auch herre mir  
 Got der hat uns alle same  
 In seiner muter her gesant.



Die sol von der wulde schanden  
dar vmb sülle wir alle bairen  
Ir sin ihesu unser herre  
In ir Gimpf von hmel her  
Te himelreich frirt er sy  
Da sülle wir alle wesen py  
In daz quis alle grimmig  
Erwengen End die magt raim  
Di uff wem bet lag  
Da si die unger alle sach  
Hillich sid erpfeng End sprach  
Waz ist mir ein lieber tag  
Daz ir alle komen sit  
In mines liles legze zit  
Am schanden sult ir alle sehen  
End min Gilt schon liegen  
Dem lichten sult ir auch belawen  
Als ich sol von hma vurn  
Die unger n fur die magt her  
Gelen End begunden per  
Famen elagen End siren  
Daz si solen min amiren

Gottes mutter ihm werden  
 der wunste plinden uff der erden  
 maria mit dem süßen munde  
 Trösten alle die begunden  
 Er sprach wil lieben Gerwen mir  
 lat iwer loamen min sin  
 Sins mem wart und minen tot  
 der sol iwe alle luesen got  
 kam ich pit minen sin  
 Das er wil genade ein  
 und zagen sin barmherzikeit  
 über all die cristenheit  
 Wicwen und mit getrain  
 Die mit maria seer gemain  
 waren umb das peete lagen  
 und maria dience pflagen  
 In der mitten nacht gestach  
 Ein den stam am dnerflag  
 her nider gotes sin ihesu  
 Ihom in smer mutter Gns  
 Sichel auch ein mittel sehar  
 Hic im thomen von ammel dar

Der rinnen magt ze lob singen  
Und mit süßen stimme dingen  
In dem künig ein leicht er scham  
Großer dann der sunnen scham  
Ihesus siner unner do  
Sprach mit süßer rede zu  
Habe dich rime unner min  
Ich bin Ihesus der sunn din  
Den du magt haust getragen  
In duem ab ich wil dir sagen  
Ich bin komen un zu dir  
Daz du von der welt mit mir  
Wil rime unner fure dich  
In des ewig Amelrich  
Da solt du mit freuden so schawen  
Und solt dich unner mit mir freuen  
Du solt werden küniginne  
Der Amels und gepietarinne  
Da wen sin maria sach  
Mit großen freuden zu im sprach  
Wil komen sin und kene min  
In der armen unner din

Ent komen min vil liebes chint  
 Alle meine er freuent sint  
 Das ich dich min dan gesehen  
 Aller mecht mir nicht gesehen  
 Her sin ich bin derne  
 In aller dimer barmherzikeit  
 Ginen lip End min sel  
 In dinen genaden ich bewillig  
 Ir sele mit dem woort vß gienet  
 Ihesus w sin die empfindet  
 End firt si off ze Amelrich  
 Des frewien alle darligen sich  
 Die engel den innigern dan gebären  
 Das si mariam hochnam ginen  
 End erugen den auch us der stat  
 In das tal ze rosaphat  
 End in ain raines grab in legen  
 End dize tag die alle biten  
 End von dem grab mit komen  
 Inz dize tag ein end namen

Die rinnen frauen dar zu gengen  
Den rinnen liechtamen an vengen  
Schon vnd rann si in te wunden  
Vff am mu par si in leggen  
Dar vff am mus auch si witten  
Ihesus immer dar zu komen  
Den liechtam mit der par namen  
Vnd gengen gegen isaplat  
Durch iherusalem in die stadt  
Die palme trug der heilig man  
Vor der par samt iohan  
Si begunden alle dagen  
Da si die rinnen sehen vnd tragen  
Die selben dage vnd auch den rief  
Sant petrus auch an vnd  
Iзраhel in quien  
Von vns geschanden ist am  
Euser frau vnd vns erlost  
Von der con alle sint erlost  
Die ist vns geschanden  
Die vns weisen vnd lauten  
Sole durch die altes ellende

Du hat genomen min in erde  
 Die minnen low linder min vs cragen  
 Das wöll low got bey himel elagen  
 Wie der vil grozzen not  
 Das vns fer raimu frau min ist er  
 Du onfern antwer abesim crise  
 Se cragen hat vns noch magt ist  
 Da die inden horeu das  
 Das maria ver schanden was  
 Vns horeu auch die miger dungen  
 Das si raven solten vs cragen  
 Si wolten men daleu gar  
 Lagen vns das gotes vas  
 Wolten dandeln gar vns erde  
 End nider kerfen off die erde  
 Den andern auch ze samen rofen  
 In der lach mit toum luffen  
 Nimer für die andern alle  
 Luff zu mit grozzen pöste  
 Hie sinen henden an die par

Erreif das wort im zeuer  
Er wolt den schman zihen her wider  
Da von im land geschach da linder  
pauze sin hende wurden im lam  
Da von er sin vblin nam  
Er wart kumm an parden armen  
Dni nach geschach dem coischen armen  
Dni andern wurden alle plint  
Die hm zu gelaufen sint  
Der man der da was worden lam  
In sanc petre waiment sam  
Er bat in daz er in beneme  
Ein laut und auch ze helf come  
Er sprach here gedent dar an  
Ich bin der selb man  
Der du ze helf und zu dir sam geng  
In din garten da man wesen veng  
Da du werdest gurt ungesunge  
Amem man daz ore ab sluge  
Da man dich slachen wolt zecode  
Da half ich dir os dimer noc  
Der selben truce man ich dich

Der la min gemeyen mit  
 Hilf mir von minem Engemach  
 Das mir ist geschachen an dier sach  
 Petrus sprach min sit du die raimen  
 Mariam die mag dir helfen amie  
 Und auch geloub an ihesum crist  
 Der von ir geboren ist  
 Der man begunde da vaspie schrien  
 In die raimen magt marien  
 Er sprach maria raimin maget  
 Das das mir ist gesaget  
 Von dir und demem sin mit ihesum  
 Des geloub ist alles wof min  
 Dar umb frauwe erbarme dich  
 Durch dinen mitgengen über mich  
 Und gib mir min heide lader  
 Und mich gesmit minu lader  
 In der stat und an der sonit  
 Wart der selbe man gesmit  
 Petrus sprach da zu dem manne  
 Nim die palme von iohanne



End gang en mitten in die stat  
Ower siederum an sinem alre hat  
Gelände er dat ihesus crist  
Kon der magt geporn ist  
Den ple du mit der palme segen  
Bid ple die palme off in liegen  
Der wort in der selben stime  
Kon sinem siederum gar gesint  
Kon sint volham die palme empfienet  
Der mitn bid in die stat quench  
Die siederum alre zu in komen  
Den segen kon der palme namen  
Die gelanden wolten dat  
Dat ihesus crist goets sin was  
End geporn kon amer meg de  
Als man den palme off in lute  
Der worden an der selben stime  
Kon altem siederum gar gesint  
Die plinden worden alre gesien  
Bid die kranken velt gen  
Inch die stommen bid die eanden  
Wolten si an crist gelanden

Es mit se comden Gnd berait  
 Von der palme Gndlichait  
 Ender der Dschim heilt  
 Die imigern Gungem alle für sich  
 Am wysses wolkem si umb vrient  
 Gnd da py Gm auch mit in Gm  
 Gnd wangen mit den wolkem wangen  
 Die den schmutz mit der parte  
 Trugen paydri man Gnd frauen  
 Die pienter voligen schanden  
 Da si komen zu der sate  
 Dui ist gedanken 10777777  
 Am schon grab da berait lude  
 Johannes Gnd machen das  
 Gndwien ganz us amem sate  
 Das was noch niue schon Gnd ram  
 Dui imigern Gnd auch die Gndigen lude  
 Kamen da den raimen lip  
 Gnd Gnd schon den Gndigen  
 In das selb grab in lachen

Entsaben sich nicht en schanden  
Alle Amercklich legunden  
Waimen clagen sich srien  
Und den tot der magt mairren  
Und si die legain in das grab  
Die in alle freunden gar  
Aht amem brauten stam do  
Das grab si dachten oben zu  
Das stam noch erte mocht dar in  
Eisen off der gotes schrim  
Die frauen dar nach giengen haim  
In die stat ze vernsalem  
Die iungern wolten nicht gescheiden  
Von dem grab si wolten barten  
Als der engel das gepot  
Den dem sel off firt got  
By dem grab dre tag sätzen  
Und wolten das nicht enlaunzen  
Doch die wolten nicht zer giend  
Die selben dre tag umbe vrient  
In dem dritten tag frin  
Sieng ein schlaff in allen zu

Von himel kam ihesus her wider  
 Und firt mariam sel her wider  
 Im schor der engel mit im kam  
 Die raimen sel mit im nam  
 In wen lip si waren quere  
 Mariam lebent ston off quere  
 Er nam den lip und auch die sele  
 Mit dem engel michael  
 Und firt si in das himelreich  
 Der freuten alle engel si  
 Und die singen alle gemaine  
 Elob si maria din raim  
 Elobt si got der si erborn  
 Hat und ist von ir geporn  
 Der immer ainet sant thomas  
 In der selien lere was  
 Von den andern so gegangen  
 In gepet her an gegangen  
 Da er an sinem gepet lag  
 Erhimberich er das sach  
 Das ihesus mit sant michael

firt pandu als end sele  
hanam off ze himelrich  
End das die engel frauen sich  
auch hört er den engel sank  
Der got süßer stimme clank  
Die lobten alle got gemaine  
Das maria diu madt name  
Solt min in das himelrich  
Fraue wesen ewiglich  
Er wuel wider an der stat  
End des gesim cristum bat  
Daz er in ein zanden solt  
Geben das man in solt  
Glauben das er got gesehen  
Loue maria wer gesehen  
fir sin hize da sa zehant  
Wiel er wider ein gewant  
Da maria was in gewunden  
End ir haube was in gebunden  
Ant thomas das gewant geuend  
Drate zu den imgeren guend  
End in zange das gewant

Das erug er in seiner Gant  
 Eyt zaugt in das er hat gesehen  
 Wie maria ewer gesehen  
 Wie sie und sie gesamer sich  
 Aet in das Amelrich  
 Mit ihm sin ewer gewarn  
 Und die engel die da waren  
 Lobten alle got gemain  
 Und mariam die maget rein  
 Da die innigern Gouen das  
 Das geset Aet sant thomas  
 Die brachen off und namen ab  
 Den stein oben ab dem grab  
 Und anders nicht finden da  
 Dem Amel brot das da Gortermama  
 Alle glauben da gelich  
 Das maria ze Amelrich  
 Wer gewarn mit sel und mit sie  
 Das si py mit sin selb  
 Immer mer in sinem reiche  
 An sit ewer alle mitterliche  
 Das si wollen aus Gelfenam

In nrem lieben sin ihesum  
Daz er uns daz ewig leben  
wolle durch ir ere geben  
Der heilig gant da wider sant  
Die in ger alle zu nrem land  
Da si waren e gelwesen  
Da von kam us daz geleser  
Daz si wider in ir lant  
firt der heilig gant ze hant  
**J**hesus bevalich sant michel  
Daz er firt lib und sel  
Biner muer sant waren  
In der hochsten kerachin  
Maria kam zu der himels cor  
Da vant si alle engel vor  
Di heren walle da geuert  
Und frauwen sich von ir zu vant  
Frolich si in eugegen quengen  
Mit frauwen si alle enpfengen  
Wer ist dui rion dui lool getann  
Dui also ge waltrich  
Beruff in unsern eiser vert  
altes lobes ist si lool wert

Bist du rain magt marie  
 Ihesus unter getaimt  
 Die vert her off min son der erden  
 An sol unser frawe werden  
 Auch sol unser frawe mehren  
 Dar umb soll wir si alle ehren  
 Des himels sol si tragen krone  
 Und sol sitzen off dem throne  
 Des himels in dem himelreich  
 Mit ganzer freude ewiglich

**M**o für maria von dem chor  
 Und kam zu dem ersten chor  
 Der ist engel genant  
 In dem chor si die engel vant  
 Die ir dienen und pflagen  
 Da si lebt und offte sahen  
 Die engel freude da von gelommen  
 Fröhlich singen begunden  
 Das ist du frawe du uns herte  
 Got bevolhen das wir ir  
 Dienen und loben py



For allen sünden beghenen si  
Specie tua minneclich  
Ew maria tangentlich  
Mit diner seltsame minneclich  
Vff dines seltsam rich  
Du bist der liecht morgen stern  
Von iruels kinne sehen dich gern  
Du bist din stunde vunerbrant  
In der got mayse erasant

**V**o dem choi maria für  
End cham in den andern choi  
Der nechst was da by  
Der choi hager archangely  
Die engel von dem choi gemain  
Empfingen da die magt ram  
End guten amen solaten gesant  
Ja von der himel aller erclint  
Willkomen siest. In himel plume  
Bar vff zu dmem prütigan  
Bar vff zu ir sijn dmem kinde  
Alles himelstües gefinde  
Von diner offart frauet sich

Du bist in dem Amehrich  
 Krawe und ewige Einigime  
 Und unser frauwe Angenge  
 Du bist bezantent by der Bronne  
 In dem Einige salomone  
 Semacht was von Gelfenpaim  
 Das ist die magetinn ul raim  
 Du bist die portte beslossen stete  
 Und der auch der Gantigen yphete  
 Grediel geschriben hat  
 Dem magetinn am ende stat

**U**nd da maria nam  
 Und zu dem dritten kor kam  
 Der principatus ist genant  
 Die engel von dem chor zu hant  
 Empfingen si alle frolich  
 Mit amem gesang commedich  
 Si sprachen alle wille komen  
 Got hat dich erwelt allain  
 Das er wolt geporn werden

Von dem lip mensch off der erden  
Du bist du geseget arch  
Da geseet der patriarch  
In besloz das himel bist  
Da du menschat du got  
In dem lip rammem wart  
Ght amander in verpart  
Du bist gedones wolle  
Din sele ist aller gnaden volle

**D**a maria von dann fir  
Da kam si an den vierden efor  
Der ist geharzen postares  
rich mde got du ge schrifte ons dez  
Da wart maria schon empfangen  
Die engel komen alle ge gangen  
Dud firt si mit frau den dud mit schalle  
In men efor dud singen alle  
Wul komen maria der engel trost  
Von du ist elhu welt erlost  
Bar off ramm maria min  
In dem leben of me rhesu  
Du bist du ros von wicke  
Der sien dimer kumft min fro

236  
Du bist die hilge by dem din doren  
Schwaffen ist wam vō erdoren  
Von Amel godes plinne bist  
Und durch der plinnen ort  
Dar nach din magt marie  
In mitten durch die uerachne  
Die da ist in dem Amelbrache  
In dem finften chor si da sich  
Chert der kantz virtutes  
Die engel comden nune dez  
Daz du in dem chor  
Mara godes miter für  
Segen in mit frauwen singen  
Daz alle die chor der engel chingen  
Kaltomen spiegel aller frauwen  
Wol uns daz wir dich min schawen  
Wir haben din frauwe lang gert  
Wam du bist alles lobes wert  
Du solt unser frauwe sin  
Wol uns wart der künfte din  
Du bist dez paradie pinnne

Der meere stern der hmele summe  
Du bist du gert diu mayes künig  
Da er an den stam slug  
Da ain chalter primme us ran  
Kam du fraue ain eynt am man  
Sud am likes gelust paere  
Sud doch raimu magt loere

Sud auch mit der gerten durch das mer  
Er firt das israhelische her  
Da du by bezauchent bist  
Sud diu sime der suzze krost

**D**a maria von damm fir  
Da kam si an den schiffen kor  
Der engel sud auch nam der  
Chores der ganz dominacione  
Die engel von dem chor ze hant  
In maria alle sompt  
Komen frolich si empfangen  
Sud suzen sank si an vengen  
Sud sungen auch also schon  
Wel komen frau der engel chon  
Du seit unser sticht meren

~~zug fering~~

In der chör die boarn lede  
 worden von her lucher  
 von dir raimm magt her  
 vol die wolder worden sint  
 das schaffm fruce und nach din kint  
 du bist teuchent by der arch  
 die got noe dem patri arch  
 die welt ze pflanzey in te hute  
 und der grozen wasser stute  
 du bist liechter dann die sonne  
 du bist der sinnen gerten primme  
 der da flinzet von libano  
 alle harligen machst du fro

**M**aria für dar nach ze hant  
 In den chör der ist genant  
 Tron und die stenden stat  
 Under allen den chören hat  
 die engel mit ir sam minge  
 Madam enphungen und singen  
 wil komen frau einigime  
 wil komen unser löserime  
 du bist ge geben was ze lone

In fare off ze dñem throne  
Du bist dñi gert von yesse  
Se walpen in der alain &  
Von dir ein plun entsprungen ist  
Da by du besuchent bist  
Din sin der sūz ihesus crist  
off der plume g ist gesetzen  
Der heilig gart bist mit vergetten  
Hut er an dir er gat gegeben  
Dir ein tugentlich leben  
In chausch und an die mitkeit  
Und an maniger stacht heilikeit  
Du bist besuchent by dem pamme  
Der kaltem und der ointamente  
Wann du wil ram und heilig  
Gat also die welt gemacht selig

**D**ar nach für maria für sich  
off baz in daz himelrich  
Und quam in dem achte chor  
Und vome die engel all da vor  
Der chor sprach chervolun  
Marion fürten si dar in

238  
Ic sang und auch mit flöde vil  
und mit süßer stimme spil  
si begunden alle singen  
und mit flüze dar nach ringen  
Daz si mit süßer melodie  
Geloben mochten sant marie  
si singen all daz ist diu rain  
maria diu got erchoen allam  
got in amer küniginne  
Wen sollen frauw von ir gelöwinne  
maria do du werd off erde  
do betrachtent si den gerten  
die der priester da von trug  
do der selben gerten slug  
Erines laup und schon plumen  
und von der plumen ist komen  
du bist diu plum diu frucht ist arst  
Der von dir geboren ist  
du bist auch daz himel brot  
da mit verzigt vierzig tag got  
opfer daz israhelisch her



Wann du magt ein kint geper  
**D**er mind chor hant scruplin  
do maria chom dar in  
Gabriel den engel vant  
Der ir von got wart gesant  
do si ir enpfiench  
Gud gotes will an ir ergiench  
Der selb engel wart do fro  
Daz si frau chom also  
kometlich ze hmetrich  
Dester saliger dmadt er sich  
Auch die engel andern kometen  
Gud ir frauen mariam nament  
Gud firten si mit sinem gesange  
Mit zigen Gud mit heippen clange  
In irn chor jubiliereu  
Alle beginden Gud si zieren  
Iren sank mit simpsonieren  
Ze lob der raimen magt marien  
Si singen all magt ger  
Wir sagen all du-lob Gud er  
Wir loben Gud durch du-lob

Und Auch Das Du raim mitte  
 Von loben dich durch die gute cheusheit  
 Durch den groze Treuekeit  
 Wir loben dich durch die gute minne  
 Da mit du got mit allen sinnen  
 Ist und auch die lute harte  
 Und werd auch barmherzig stete  
 Wir loben dich durch die tugent  
 Die du frau in Amer tugent  
 Konst ge gangen raim magt  
 Ist und er si du gesagt  
 Du bist keuscheit by den wolgen  
 Der dem irabulischen volcke  
 Gab schaden da si plien vaim  
 Durch die wilst mit im scharn  
 Du bist die fenel die in nach hehe  
 Gab dich in die winter nicht  
 Abt gefelhen in der nach  
 Erlobt siest du vaim magt  
**D**ie heiligen in dem hmelech  
 Die da waren alle gelich  
 Und die seie alle gemain

Esomen und die maget ran  
Mit grozzen frowden auch enpfienzen  
Begen ir mit sang gungen  
Bich frowen das ir küniginne  
Was komen und ir beserime  
Die künigen und die sel smagen  
Das die himel alle erclingen  
Und mit süzer armonie  
Enpfienzen die namen anarie  
Kerphen gagen und loben  
Tungen smagen in bilherzen  
Und maniger stact saiten spil  
Und süzes tones was da vil  
Auch die engel alle sampt  
Da zu komen so ze hant  
Das si mariam die magt wroue  
fimen in irs kindes trone  
Mit amander all smagen  
Si begunden und sprungen  
Vor smager was sant michel  
Den rauen firt sant gabriel  
Er firt anariam an der hant

die künigen  
Mit suer de  
kand auch zu  
wider wouen  
die magt ab  
wiltbede  
himel und w  
frowen sich  
maria und sm  
Es ist die si  
kon der wouen  
kour gepflicht  
die sel ammet  
Es ist die gei  
Es ist geort  
kour und ma  
Es ist allin  
Nuch der t  
Erstlich fre  
da er marian  
Er enpfienzen

240  
Die gantzen volgen alle sampt  
Mit siner herpden her dand  
Bank auch zu der hochzeit  
Unser vater her adam  
Noc nach abraham  
Melchisedech und ysaac  
Daniel und ierimas  
Frauen sich da komen was  
maria und smigen all das  
Es ist du sine du rain marie  
Von der unser ihesu  
Sant geschehen und gelesen  
Die sol immer frawe wesen  
Di ist die gert von yesse  
Di hat getragen die we  
Kint und magt ein kint  
Der illu d'interich sint

**N**ach der tauffer sint solan  
Grosse freude er gewan  
Da er mariam sin onsel sach  
Er empfiench si und sprach

Willkomen frau min  
In das himelrich din  
Willkomen schon nistal min  
In dem hilen chint din  
Iob und ere wor alle dir sagen  
Kann du haust das lamp getragen  
Das der coele summe hat  
Vertribt und auch w missetat  
Das lamp erdant ist wol und so wart  
In dem iordam genuch  
Kon im do ist noch ver-spert  
In mimer miter lip was  
Do si swanger diest gesach  
Das lamp zu dem iordam genuch  
Und woz mir den tauf empfiend

**M**aria miter auch frau anna  
Mit her iacobim nem manne  
Gegen wer taiter greuzen  
Ist grozen fiend den si empfiengen  
Si sprach en wil komen frau maria  
Willkomen frau kinnzime  
Ispachelis loferzime

von dir ist on  
das sum des  
wol und das  
kon vns in  
wol und das  
frau un an  
wol und das  
kon und all  
fiende groz  
kon dir wam  
fiende fiend  
und alles kin  
in der fiend  
immer belibe  
und by abesin  
und mit alle  
spach der n  
wir maren n  
der gezele  
und si gelan  
to die rain

241  
Von dir ist unser künne erlöste  
Und dan des geslechte geuöste  
Wol uns das du in bequeme  
Von uns in lip sint beneme  
Wol uns das du in comde  
Fraw von anfers labe gepirde  
Wol uns das du bist fraw komen  
Von uns all der welle ze fromen  
Frewde groz ist uns geschehen  
Von dir wann wir haben gesehen  
Gottes freud und dines kindes  
Und alles himelrich gesinde  
In der freude sülle con  
Immer beliben fraw by dir  
Und by abesim dinem kinde  
Und mit allem gottes gesinde  
Joseph der nam und auch der gute  
Der waren in siner gute  
Got gehebt mit nem sin  
Und si gehalten was sin kom  
So der nam gottes trüt -

Die fragen mariam Smer birt  
Im dem himel komen sach  
Im so grozze frewd geschick  
Das niemant das gesagen mach  
Er empfing si und sprach  
Willkomen lile frau min  
Willkomen mins herzen sarm  
Willkomen onara min frau  
Wol mich das ich dich min schaw  
In dem himel rich du  
Du sol ich gummer by dir sin  
Gud sol mich nyeten Smer minne  
Smer sison Gud sol gelommen  
Gud Smen lib frewd gana  
Gud tragen Smer chensich krauz  
Aen vil gay ich von dir  
Wam du rame bewolhen mir  
frewd das ich din giter were  
Gud Smer chensich kamerer  
Din bin ich fro min ist mir wol  
Wam ich gummer boy dir sol  
Gescheiden nimmer werde mitgt raim

Ja sol sin  
In dem  
In der  
Guten ge  
Der sol w  
**D**ie G  
Gud mar  
finten o  
to harte  
Gud man  
Ja hore  
Amgen  
Ja pich  
Tamen  
In was  
Gud man  
Allez kin  
In maria  
Die engel  
Die Guden

Ic sol sin mit dir gemain  
By demen liden sin ihesu  
Den ew fraw uch Guds du  
Haben gedogen minnedich  
Der sol uns machen freude rich

**D**ie Gantzen komen all do  
Gud die engel auch dar zu  
Gud mariam die maget vronne  
Furten off zu gotes trone  
Do sparten si manigen schon gesunt  
Gud manigen sussen dunes clant  
Da hort man herpken Gud liden  
Singen loben inbilieren  
Da spuch man Gou der gotes minne  
Tanzien varen Gud springen .  
Da was spitz lort vil  
Gud maniger slacht freuden spil  
Allez kinkisch her lous genant  
In maria hochzit  
Die engel singen armonye  
Die Gantzen sussen simpelunge



Die seltsam melodye  
End lobten die raimen marie  
Ihesus mueter gottes amye  
End in dye obersten verachne  
Si firten si zu der dmelchiant  
Du was w ein spil berant  
All da der wacer bild w sin  
Der heilig gaust dui dritte ppon  
Empfingen auch die magt raim  
Mit fiewden gott in w gemain  
**G**ot vater von dem himeltraf  
Sprach In der magt minnetlich  
Kint komen doatser von syon  
Kaget mueter gelon  
Kint komen ros von iericho  
Kumt min von libano  
In solc tragen ein chon  
Die wil ich dir geben zelon  
Wann min sin dui kint ist worden  
Da du gelaubtest minen woort  
Die gabriel der engel dir  
Kann maget bracht von mir

der solc d  
In dem  
Sagen sin  
Der sin d  
Er nam sin  
Mit fiewd  
off am bron  
In sine liden  
Er sprach d  
Die kint ist  
Kint des l  
Kint erl  
den trost  
End die l  
Die du mir  
off der erde  
Er sagt w off  
Kint mit  
In der er  
Kint von  
Kint d

243  
Der solt du ymmer frum sein  
In dem Gmündrich min  
Egen siner mitter geuig  
Der sin Gud frolich si empfieng  
Er nam sin mitter by der Gant  
Mit freuden frewet er sich zehant  
Off am throne da sagt er sy  
Da sine lides sul sint by  
Er sprach thu solt du mitem sien  
Thu wil ich dich frau ergozien  
Allez dez lades dez du dmitz mach  
Gant erliten thu wil ich dich  
Sien trosten Gud freuen  
Gud du lon dinen truen  
Die du mir erziigt gant  
Off der erde da wil by du was  
Er sagt w off am throne  
Gezwet mit maniger slacht lone  
Am der throne Gmündert plume  
Guden bon w magetum  
Iuch ditzig get die thron

Dant man was em chone  
Auch was mit der marter lone  
Wol geuerd manen chone  
Der leuer end der pflitzer  
Ir plinnen trug du magt her  
Die zwelf apostol alle sampt  
Ir plinnen heren dar gesant  
Auch die vier ebeangelisten  
Ir plinnen zu der chone in festen  
patriarchen end ppheten  
Maria chon genert góten  
Auch so wart maria cranz  
Von dem lole der engel ganz  
Also von aller heiligen lone  
Wart geuert manen chone  
End vor allen heiligen plinne  
Was maria cranz wolkomen

**D**ar zu kam der heilige gaste  
End er mariam aller marter  
Er lobt si vor aller men tugent  
Daz si her von er tugent  
Schlagen in grosser heiligkeit

Ait mo  
Er sprach  
Ja min  
Ait den  
Du lach  
Du lach  
Ait chon  
Wam d  
Edelzig  
Du lach  
All sünde  
End mer  
End wor  
Form lich  
Tugentlic  
Den du m  
End n'ung  
Kinn man  
Du sollt  
Der du fra

Mit wo libe ich an seigant  
 Er sprach wil komen rams vas  
 Da min gotlant inne was  
 Mit den siben galen min  
 Das was das ram herz dy  
 Das was mir alle zit berait  
 Mit chensig vnd mit dreimickant  
 Wam du wert mit vnd gute  
 Se dntig vnd wol gemite  
 Du war liep vnd get war minne  
 All sinde wary du laut  
 Vnd mer war du gas vnd mit  
 Vnd wert karmherzikeit all zit  
 Gern liz du dich erbarmen  
 Tugentlich vber die armen  
 Den du mocht ze helf komen  
 Vnd wongemach be neme  
 Tamin maria dez dank ach dir  
 Du solt vnnuer sin by mir  
 Dez du frau preest mich

Oker alle die lute die dich  
 In ruse ne lobent und auch erent  
 Und zu dinem dienst erent  
 Ir sünde wil ich in vergeben  
 Und geben in das ewig leben  
 Auch wil ich dir geben ze lon  
 Aller miner seluden ayron  
 Und du solt in dem hemel min  
 frau und aninge sin

**F**also maria die hat em ende  
 Hier geticht das ich dir sende  
 Dinn pit ich dich durch din gute  
 Das du lockest senfoc gemite  
 Ihr wil armen sündel zagen  
 Und din gutt zu mir naigen  
 Und erbarme frau dich  
 Sene diechsen vber mich  
 Se worne mir duns kindes gntde  
 Das ich miner sünde schulde  
 Von mines lides ende gepüte  
 Der helf mir untermaget suße  
 Auch seid ich min die puchlin

Von der  
 Aller der  
 Das si wy  
 Joram lo  
 Der dich  
 Und auch  
 Dem gibe  
 Di helf im  
 Das er min  
 Bekümme  
 Auch dich  
 Den prud  
 Die gan u  
 Wam si g  
 Und den g  
 Auch pira  
 Den dich  
 Es si w  
 Das der  
 Und g  
 Und auch

Von der lieben frau min  
 aller der christenheit gemaine  
 Das si wissen wie das name  
 Mariam leben si gelieben  
 Der das hören und lesen  
 Und auch schreiben haben wil  
 Dem gibt maria guden vil  
 Si hilf in auch es fuer not  
 Das er nimmer pösen tot  
 Bekommet an das lilez ende  
 Auch die püchlin ich sende  
 Den prudern bey dem tämpfen quē  
 Die gan ich lang erthou es  
 Wann si geden mariam orten erent  
 Und den gelouben cristis gemerent  
 Auch püchlin alle und im das kint  
 Den die püchlin ze guden kint  
 Ob si vident ist an dem  
 Das der wartheit lader zom  
 Ly und dem gelouben swache  
 Und auch falsch lere mache

Das si gar das ab schaben  
End das mit lenger by in haben  
Wann ich nicht mit engere  
Wann manen lob bid ere  
Den vngelerten bid den affen  
Den verbuit ich wider claffen  
Die ir törbheit du mit meidert  
Das si ze aller zit das schelen  
Das si sell mit euchmendert  
Daz wöllen si doch nicht ginnen  
Ir doch wil die püchlin  
pequern in den sinnen sin  
End mit gedicht das marian  
Ic lob kom bid ze den  
dem wil gern erlauben das  
Ich han ez mit gemindert das  
Alle dy an disem püchle  
bedient der grad ich püchle  
Das si wöllen haben steten  
Auch durch got an nem gebete  
End bitten got das er sich  
woll erbarm über mich

Pruder pphly pm uch genant  
Got ist mir linder unbekant  
In dem orden von charno  
Hm uch geschriben in dem bue  
In ples die puchlin  
Dant wosps was der mamer min  
Der marien guter loaz  
Dui ihesus gotes sin genas  
Der pab ihesus mich uns geben  
Trost durch suer muer leben  
Harrin leben gar die vo  
Dinn helfe uns in Eint ihesus

246

maria ave maria gratia

Das puchlin hat geschriben pruder  
vernot von den kurffurzen do man  
als drizehen hundert iar vnd  
dem lxxxviii iar nach onse hren  
ghnam tag. Vnd die got auch fir mich



Das selb sprich vor dem l. d. h. u. n. d.

Das die für gelt ist vñ das für  
gesetzt wird durch den nam  
gotes das wird gehalten

und ein sogeten wirtshaft  
wir wol mügen sprechen  
gut si gedank das sol man  
sprechen nach dem i. l. d. h. u. n. d.  
das ist die kraft vñ die tug  
der christen bibe wir swor in p  
odt nimm i. d. h. u. n. d. l. d. h. u. n. d.  
mögen dem krestigen  
hinn vñ temperant die s  
bohrt das gesit vñ vñ  
du brust kanten du s  
verhent die mren wirt  
krestigen den magen dene  
du s. d. h. u. n. d. s. d. h. u. n. d. d. h. u. n. d.  
sprechen den nam der s  
vñ in der plat d. h. u. n. d.



Das selb sprich vor dem l. d. h. u. n. d.

Das die für gelent ist vñ das für  
gesetzt wird durch den nam  
gotes das werd gehalten

vñ das selb sprich vñ das selb  
wur wol mügen sprechen  
got si gedank das sol man  
sprechen nach dem i. l. d. h. u. n. d.  
Das ist die kraft vñ die tug  
der christen bibe was syer in p  
odt n. m. i. z. z. e. t. n. u. n. d. h. e. l. m. a.  
mögen dem kreftigen  
h. i. n. v. n. t. e. m. p. e. r. n. t. h. e. s. t. u. s.  
behutet das gesicht vñ v. l. a. m.  
du brust kaiten du s. n.  
v. r. i. b. e. n. t. d. i. e. m. y. e. n. w. i. n. t.  
kreftigen den magen d. e. w. e.  
du s. p. e. s. e. d. u. s. i. c. h. h. e. l. m. a. d. u. s.  
v. r. e. h. e. n. t. d. e. n. p. a. m. d. e. r. s. o. h.  
v. n. n. e. t. i. n. d. e. r. p. l. a. t. t. e. z. u.



relatiunt  
16/99 MK  
Zur 2. Me

Handwritten text in a medieval script, likely Latin, with some red ink used for initials or headings. The text is arranged in approximately 20 lines across the page. The script is dense and characteristic of the late Middle Ages. Some words are written in red ink, possibly indicating a specific section or a title. The text is somewhat faded and difficult to decipher due to the age and the handwriting style.

restauriert  
10/99 MK  
Zum 2. Mal

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely a historical record or account, covering the majority of the page.]*



restauriert  
10/199 MK  
zum 2. Mal

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 W X Y Z

Copyright 4/1999 XxyMaster GmbH www.xyymaster.com

Vierfarbselector Standard\* - Euroskala Offset

